

# Rechtspflege

## Familiengerichte



**2018**

Erscheinungsfolge: jährlich  
Erschienen am 06.09.2019  
Artikelnummer: 2100220187004

Ihr Kontakt zu uns:  
[www.destatis.de/kontakt](http://www.destatis.de/kontakt)  
Telefon: +49 (0) 611 / 75 24 05

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2019

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

# Inhalt

	Seite
Qualitätsbericht .....	4
Vorbemerkung .....	9
Schaubild .....	11
<b>Tabellenteil</b>	
<b>1      Geschäftsentwicklung der Familiensachen vor dem Amtsgericht</b>	
1.1    Geschäftsentwicklung 2004 bis 2018 .....	12
1.2    Geschäftsentwicklung 2018 nach Oberlandesgerichtsbezirken .....	14
<b>2      Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken</b>	
2.1    Art und Zahl der Gegenstände .....	18
2.2    Art der Erledigung .....	22
2.3    Ergebnis beim Eheverfahren und beim Verfahren nach dem Lebenspartnerschaftsgesetz, Versorgungsausgleich und gerichtliche Teilungsanordnung .....	30
2.4    Betreiber des Eheverfahrens, Anwaltliche Vertretung, Verfahrensbeistand, Termine .....	38
2.5    Verfahrensdauer .....	42
2.6    Gebührenstreitwert .....	46
2.7    Verfahrenskostenhilfe .....	50
2.8    Verfahren zur Übertragung der elterlichen Sorge .....	58
2.9    Verfahren vor dem Güterichter.....	62
<b>3      Geschäftsentwicklung der Familiensachen vor dem Oberlandesgericht</b>	
3.1    Geschäftsentwicklung 2004 bis 2018.....	66
3.2    Geschäftsentwicklung 2018 nach Oberlandesgerichten .....	68
<b>4      Vor dem Oberlandesgericht 2018 erledigte Beschwerden gegen Endentscheidungen           in Familiensachen</b>	
4.1    Art und Zahl der Gegenstände .....	72
4.2    Art der Erledigung, Entscheidung durch Einzelrichter/ Senat, Verfahrenspfleger, Termine, Ergebnis .....	80
4.3    Verfahrensdauer .....	84
4.4    Gebührenstreitwert .....	88
4.5    Verfahrenskostenhilfe .....	92
4.6    Verfahren vor dem Güterichter.....	100
<b>Anhang</b>	
1. Katalog der Sachgebietsschlüssel.....	104

## Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3. Oktober 1990.

## **1 Allgemeine Angaben zur Statistik**

### **1.1 Grundgesamtheit**

Amtsgerichte und Oberlandesgerichte in Familiensachen (institutionelle Ebene); Verfahren in Familiensachen (Merkmalsträger).

### **1.2 Statistische Einheiten (Darstellungs- und Erhebungseinheiten)**

Amtsgerichte und Oberlandesgerichte in Familiensachen (institutionelle Ebene); Verfahren in Familiensachen (Merkmalsträger).

### **1.3 Räumliche Abdeckung**

Deutschland nach Ländern, Oberlandesgerichts- und Amtsgerichtsbezirken.

### **1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt**

Kalenderjahr.

### **1.5 Periodizität**

Die F-Statistik wurde Mitte 1977 im früheren Bundesgebiet eingeführt. Seit 1992 wurde die Statistik sukzessive auch in den neuen Ländern eingeführt, seit 1995 liegen vollständige Ergebnisse für Deutschland vor. Zwei Erweiterungen des Erhebungsumfangs auf zusätzliche Verfahrensarten, zunächst zum 1.1.2006, anschließend zum 1.9.2009, schränken die Vergleichbarkeit zu den Vorjahren allerdings ein. Die Aufbereitung und Veröffentlichung im Bund erfolgt jährlich. Das Statistische Bundesamt veröffentlicht regelmäßig Ergebnisse seit 1978, seit 1982 in vergleichbarer Form.

### **1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen**

Für die F-Statistik gibt es keine Rechtsgrundlage auf EU- und Bundesebene. Die Ein- und Durchführung der F-Statistik basiert auf bundeseinheitlichen Verwaltungsanordnungen der Länder. Das Statistische Bundesamt stellt auf der Grundlage von § 3 Abs. 3 BStatG vom 22.01.1987 (BGBl. I S. 462) die Länderergebnisse aus der F-Statistik zu einem Bundesergebnis zusammen.

### **1.7 Geheimhaltung**

#### **1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften**

Ergebnisse werden in der Regel von den Ländern auf Ebene einzelner Landgerichtsbezirke, vom Statistischen Bundesamt auf Ebene der Oberlandesgerichtsbezirke veröffentlicht.

#### **1.7.2 Geheimhaltungsverfahren**

Die Ergebnisse werden als Verwaltungsdaten betrachtet.

### **1.8 Qualitätsmanagement**

#### **1.8.1 Qualitätssicherung**

Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung, die an einzelnen Punkten der Statistikerstellung ansetzen, werden bei Bedarf angepasst und um standardisierte Methoden der Qualitätsbewertung und -sicherung ergänzt. Die für diese Statistik gewonnenen Daten werden für die Verwaltungs- und Controllingzwecke erhoben und werden daher von den zuständigen Stellen in der Justiz regelmäßig kritisch geprüft. Zudem sind die Daten dieser Statistik in den Ländern automatischen Prüfroutinen unterworfen; die Angaben zu den erledigten Verfahren zu Familiensachen werden aufwendig intern plausibilisiert und mit externen Daten abgeglichen. Die Möglichkeit der internen Plausibilisierung ist für die Angaben zum Geschäftsanfall an sonstigen Verfahren zu Familiensachen stärker eingeschränkt. Eventuelle Unstimmigkeiten in den Daten werden durch Rückfragen der Statistischen Ämter der Länder bei den Berichtsstellen geklärt.

#### **1.8.2 Qualitätsbewertung**

Bei der F-Statistik handelt es sich um eine Vollerhebung, in der die vollständige Datenerhebung der Berichtsstellen erfolgt. Es müssen daher keine Schätzungen von fehlenden Daten – bzw. Berichtsstellen - vorgenommen werden. Durch die ständige Nutzung der Daten für Controllingzwecke durch die zuständigen Stellen der Justiz unterliegen die Statistikergebnisse der permanenten Kontrolle der Datenproduzenten.

## **2 Inhalte und Nutzerbedarf**

### **2.1 Inhalte der Statistik**

#### **2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik**

Art der Einleitung, Art des Verfahrens/ Sachgebiet, Art der Erledigung, Gebührenstreitwert, Termine, Verfahrensdauer, Prozesskostenhilfe, anwaltliche Vertretung/ Verfahrenspfleger, Betreiber und Ergebnis des Eheverfahrens, Sorgerechtsentscheidung.

### **2.1.2 Klassifikationssysteme**

Die statistische Erhebung wird von den Justizverwaltungen der Länder für die Berichtsstellen angeordnet. Die Erhebungsgrundlage der Statistik bilden sog. Verfahrenserhebungen bzw. Monatserhebungen, welche die Erhebungsmerkmale beinhalten. Gegenstand der Erhebungsgrundlage ist auch die Sachgebietsgliederung der F-Statistik.

### **2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen**

Die in der Verfahrenserhebung und Monatserhebung durchgeführten Statistik der Statistischen Ämter der Länder enthält u.a. Merkmale zu Verfahrensdauern, Verfahrensgegenständen, Erledigungsarten, Einleitungsarten, Entscheidungen, und Sachgebiete der gerichtlich erledigten Verfahren.

## **2.2 Nutzerbedarf**

Mit den Ergebnissen der F-Statistik sollen Geschäftsanfall und -erledigung bei den Familiengerichten abgebildet werden. Damit liefert die Statistik Informationen einerseits für die Kapazitätsplanung durch die Justizverwaltung, andererseits für die Bewertung und Weiterentwicklung des familienrechtlichen Instrumentariums sowie für die Evaluation der Gesetzgebung auf dem Gebiet des Familien- und Familienprozessrechts. Zu den Hauptnutzern der Statistik zählen die Organe der Justizverwaltungen sowie die Rechtspolitik auf Länder- und Bundesebene. Weitere Hauptnutzer der Daten sind die justizielle Praxis, die wissenschaftliche Forschung und Lehre sowie – in begrenztem Umfang – die Informationsdienstleister und Medien.

## **2.3 Nutzerkonsultation**

Die Einbeziehung der Nutzerinnen und Nutzer erfolgt insbesondere durch den Ausschuss Justizstatistik, der den organisatorischen und inhaltlichen Rahmen für die F-Statistik vorgibt und die aktuellen Entwicklungen und Bedürfnisse der Justizverwaltung und Rechtspolitik an die amtliche Statistik transportiert. Im Ausschuss Justizstatistik vertreten sind die Justizministerien der Länder sowie (als Gäste) das Bundesministerium der Justiz, das Statistische Bundesamt sowie die in den einzelnen Justizstatistiken für die Programmierung zuständigen Statistischen Ämter der Länder.

## **3 Methodik**

### **3.1 Konzept der Datengewinnung**

Die Datenerhebung zur F-Statistik erfolgt für administrative Zwecke, und zwar i.d.R. elektronisch aus den Geschäftsstellenautomationsprogrammen der Familiengerichte, die im Zuständigkeitsbereich der jeweiligen Justizverwaltung gepflegt werden. Die F-Statistik ist eine Sekundärerhebung auf der Basis dieser Verwaltungsdaten in den Geschäftsstellen. Bei der F-Statistik handelt es sich um eine Vollerhebung; aus diesem Grund werden keine Stichprobenverfahren eingesetzt.

### **3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung**

Der Geschäftsanfall an Verfahren vor den Familiengerichten insgesamt wird bei den Geschäftsstellen der Gerichte über sogenannte Monatserhebungen summarisch erfasst. Er ergibt sich im Wesentlichen als Differenz aus Anfangs- und Endbestand des jeweiligen Berichtszeitraums für die einzelne Geschäftsart. Nach Eingang einer Familiensache gemäß § 111 FamFG beim Familiengericht wird darüber hinaus eine verfahrensbezogene Papierbelege (sog. Zählkarten) bzw. ein entsprechender Datensatz angelegt. Nach der Erledigung des Verfahrens in der Instanz werden die für die Statistik erforderlichen weiteren Angaben aus der Vorgangsverwaltung in der Regel automatisiert herausgelesen. Nach Ende des Berichtszeitraums werden einerseits die summarischen Monatserhebungen zum gesamten Geschäftsanfall bei den Familiengerichten sowie die verfahrensbezogenen Angaben zu den erledigten Verfahren in Familiensachen gemäß § 111 FamFG in der Regel in elektronischer Form an das zuständige Statistische Landesamt übermittelt.

### **3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)**

Grundlage für die Erstellung von statistischen Übersichten sind die von den Statistischen Ämtern der Länder plausibilisierten Einzeldaten der Gerichte, welche mit IT-Werkzeugen und -Programmen einheitlich aufbereitet werden. Nach Vorgaben der Justizministerien der Länder werden für die Statistikergebnisse Tabellen konzipiert, die mit denen im statistischen Verbund standardisierten IT-Werkzeugen von den Statistischen Ämtern der Länder erstellt werden. Die statistischen Ergebnisse der Länder werden als Text-Tabellen oder auswertbare Excel-Daten ausgegeben und den Justizverwaltungen sowie dem Statistischen Bundesamt übersandt. Zusätzlich werden plausibilisierte Einzeldaten dem Statistischen Bundesamt übermittelt, welche als Grundlage für Sonder - Auswertungszwecke dienen. Da die Statistik eine Vollerhebung ist, erfolgen keine Hochrechnungen.

### **3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren**

Entfällt.

### **3.5 Beantwortungsaufwand**

Auskunftspflichtig sind die Geschäftsstellen der Familiengerichte, aus deren Verwaltungsunterlagen die für die F-Statistik relevanten Daten bereitgestellt werden. Deren Belastung durch die Datenübersendung an die Statistischen Ämter der Länder geht mit dem steigenden Automatisierungsgrad der Geschäftsstellen zurück.

## **4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit**

### **4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit**

Grundsätzlich sind die Ergebnisse der F-Statistik über den Geschäftsanfall bei den Familiengerichten von guter, die zu den erledigten Verfahren in Familiensachen von sehr guter Qualität. Zunächst werden die Informationen für die Statistik aus Daten gewonnen, die für Verwaltungs- und Controllingzwecke erhoben wurden und daher von den zuständigen Stellen in der Justiz regelmäßig kritisch geprüft werden. Zudem sind die Statistikdaten in den Ländern automatischen Prüfroutinen unterworfen; die Angaben zu Familiensachen werden aufwendig intern plausibilisiert und mit externen Daten abgeglichen. Die Möglichkeiten der internen Plausibilisierung sind für die Angaben zum sonstigen Geschäftsanfall bei den Familiengerichten stärker eingeschränkt. Eventuelle Unstimmigkeiten in den Daten werden durch Rückfragen der Statistischen Ämter der Länder bei den Berichtsstellen geklärt. Trotzdem können einzelne fehlende oder falsche Angaben in den Statistikdaten nicht ausgeschlossen werden.

### **4.2 Stichprobenbedingte Fehler**

Bei der F-Statistik handelt es sich um eine Vollerhebung. Aus diesem Grund werden keine Stichprobenverfahren eingesetzt und somit können keine stichprobenbedingten Fehler auftreten.

### **4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler**

#### **4.3.1 Fehler durch die Erfassungsgrundlage**

Siehe Punkt 4.1.

#### **4.3.2 Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten (Unit-Non-Response)**

Siehe Punkt 4.1.

#### **4.3.3 Antwortausfälle auf Ebene wichtiger Merkmale (Item-Non-Response)**

Bei Änderungen im Erhebungskatalog kann grundsätzlich nicht ausgeschlossen werden, dass neue bzw. geänderte Merkmale in einer Übergangszeit nicht ganz vollständig und adäquat erfasst und ausgewiesen werden. Fehler könnten sich ebenso bei der Erhebung des Daten selbst wie beim Datenexport aus den justizeigenen Verwaltungsprogrammen an die Statistischen Ämter der Länder ereignen. Bekannt gewordene Fehler oder Ausfälle bei der Erfassung werden aber in den jeweiligen Veröffentlichungen über Vorbemerkungen oder Hinweise in den Tabellen benannt.

## **4.4 Revisionen**

### **4.4.1 Revisionsgrundsätze**

In der F-Statistik gibt es keine laufenden Revisionen, weil in der Statistik die Verfahrenserledigung eines abgeschlossenen Berichtszeitraums dargestellt wird. Sollte sich nachträglich der Verfahrensbestand einer Erhebungseinheit als nicht ganz zutreffend herausstellen, wird die Bestandskorrektur im laufenden Berichtszeitraum durchgeführt und entsprechend ausgewiesen. Bei nachträglich festgestellten gravierenden Fehlern der in der Statistik abgebildeten Sachverhalte erfolgt eine Neuaufbereitung der Statistik. Waren die nachträglich als falsch erkannten Bundesergebnisse bereits veröffentlicht, publiziert das Statistische Bundesamt eine Ergebniskorrektur.

### **4.4.2 Revisionsverfahren**

Siehe Punkt 4.4.1.

### **4.4.3 Revisionsanalysen**

Siehe Punkt 4.4.1.

## **5 Aktualität und Pünktlichkeit**

### **5.1 Aktualität**

Zur F-Statistik werden keine vorläufigen Ergebnisse aufbereitet und veröffentlicht. Nach Abschluss des Berichtsjahres in den Geschäftsstellen der Gerichte werden bis Mitte Januar des folgenden Kalenderjahres die Statistikdaten an das zuständige Statistische Landesamt übermittelt, wo sie sorgfältig auf Plausibilität überprüft, aufbereitet und tabelliert werden. Die aufbereiteten Länderergebnisse werden dem Statistischem Bundesamt übersandt. Sobald sie vollständig vorliegen, wird das Bundesergebnis zusammengestellt. Die Ergebnisse der Länder zur F-Statistik stehen – soweit diese vom zuständigen Statistischen Landesamt veröffentlicht werden – ab dem 2. Quartal des Folgejahres zur Verfügung. Die Veröffentlichung des Bundesergebnisses zu den erledigten Familienprozessen erfolgt in der Regel bis 10 Monate nach Ende des Berichtsjahres in der Fachserie 10, Reihe 2.2 des Statistischen Bundesamts.

### **5.2 Pünktlichkeit**

Die Aufbereitung und Veröffentlichung der Ergebnisse erfolgt in der Regel nach dem festgelegten Arbeits- und Zeitplan. In der Vergangenheit wurde die F-Statistik in einigen Ländern bei Kapazitätsengpässen nachrangig aufbereitet; die Veröffentlichung der vollständigen Bundesergebnisse bei dieser koordinierten Länderstatistik erfolgte dadurch verzögert.

## **6 Vergleichbarkeit**

### **6.1 Räumliche Vergleichbarkeit**

Die Erhebungsmerkmale und -richtlinien sowie die Aufbereitungsverfahren sind in allen Bundesländern einheitlich. Die Daten sind somit räumlich vergleichbar. Bei der Interpretation der Daten aus der F-Statistik sowie bei einem Vergleich mit anderen Datenquellen ist immer zu bedenken, dass die der Statistik zugrunde liegenden Daten vorwiegend für Verwaltungszwecke erhoben wurden. Die Daten werden in erster Linie gesammelt, um den Geschäftsanfall bzw. den Kapazitätsbedarf des einzelnen Gerichts instanzbezogen messen und bewerten zu können. Das bedingt etwa, dass Rechtsmittelverfahren gegen ein erstinstanzliches Verfahren beim zuständigen Oberlandesgericht separat gezählt werden. Gegenüber der Sicht der Beteiligten, für die derselbe Rechtsstreit fortgesetzt wird, ergibt die instanzbezogene Zählung der F-Statistik in der Summe höhere Verfahrenszahlen. Dies gilt bereits für die Verfahrenszählung in einer Instanz, weil in der F-Statistik neben den gerichtlichen Entscheidungen auch eher verfahrenstechnische Erledigungen wie die Verbindung mit einem anderen Verfahren oder die Abgabe an ein anderes Gericht gezählt werden. Ein durch Abgabe an ein anderes Gericht erledigtes Verfahren wird dort nach Verfahrenseingang ebenfalls zum Geschäftsanfall gezählt; es taucht in der Gesamtstatistik doppelt auf, sofern das für zuständig erklärte Gericht das Verfahren noch im selben Berichtszeitraum abschließt wie das abgebende Gericht. Der Umfang dieser „Mehrfachzählungen“ lässt sich aber exakt bestimmen, weil in der F-Statistik alle Erledigungsarten differenziert ausgewiesen werden.

### **6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit**

Bezüglich der statistisch abgebildeten Geschäftsentwicklung der Verfahren in Familiensachen war seit 1978 (nach der Einrichtung separater Familiengerichte) in denjenigen Ländern, die ununterbrochen die Erhebung durchgeführt haben, die Vergleichbarkeit der Ergebnisse über die Zeit grundsätzlich bis 2005 gegeben. Lediglich auf unterer regionaler Ebene war die zeitliche Vergleichbarkeit infolge kommunaler Änderungen des Gebietsstands bzw. der Gerichtsbezirke leicht beeinträchtigt. Seit dem Berichtsjahr 2006 hat es zwei Änderungen im Erhebungsumfang der F-Statistik ergeben, die die Vergleichbarkeit der Ergebnisse einschränken. Zunächst wurde 2006 Verfahren nach dem Lebenspartnerschaftsgesetz, nach dem Gewaltschutzgesetz sowie auf Genehmigung der Unterbringung eines Kindes gemäß § 1631b BGB in die Verfahrenserhebung einbezogen. Die Gesamtzahl der statistisch abgebildeten F-Sachen war damit ab 2006 nur noch eingeschränkt mit denen der Vorjahre vergleichbar. Gleiches galt auch hinsichtlich der Angaben zur Prozesskostenhilfe. Selbständige Prozesskostenhilfverfahren sind seit 2006 in der F-Statistik dem Sachgebiet des Hauptanspruchs zugeordnet. Mit dem zum 1. September 2009 in Kraft getretenen FGG-Reformgesetz wurde der Katalog der in der Statistik nachzuweisenden Verfahrensgegenstände der F-Statistik nochmals erweitert und zudem weiter differenziert. Dadurch sind einerseits die Gesamtzahlen der Verfahrensübersicht erledigten Verfahren und andererseits die Ergebnisse auf Ebene der Sachgebiete/ Verfahrensgegenstände vor und seit dem 1. September 2009 nur sehr bedingt miteinander vergleichbar. Ein Gesamtergebnis für das Berichtsjahr 2009 konnte daher nicht gebildet werden. Weil zudem die infolge der FGG-Reform neu in die F-Statistik eingeführten Merkmale in den ersten Monaten von den Berichtsstellen noch nicht zuverlässig erfasst wurden, haben die Statistischen Ämter auf die Aufbereitung von Ergebnissen.

## **7 Kohärenz**

### **7.1 Statistikübergreifende Kohärenz**

Während die F-Statistik u.a. über den Geschäftsanfall der Familiengerichte an Familiensachen bzw. die Arbeitsbelastung der Gerichte u.a. mit den Eheverfahren bzw. Scheidungen berichtet, zeigt die Ehelösungsstatistik u.a. das Ergebnis der Scheidungen, die Dauer der Ehe und die Zahl der von Scheidungen betroffenen minderjährigen Kinder.

### **7.2 Statistikinterne Kohärenz**

Entfällt.

### **7.3 Input für andere Statistiken**

Entfällt.

## **8 Verbreitung und Kommunikation**

### **8.1 Verbreitungswege**

#### **Pressemitteilungen**

Bisher keine Angabe.

#### **Veröffentlichungen**

Regionale Ergebnisse werden von den Statistischen Ämtern der Länder veröffentlicht; Eckzahlen finden sich in der Regel in deren Internetangebot. In einigen Ländern erscheinen die Ergebnisse in Form von regelmäßigen Berichten unter der Kennziffer B VI 2. Die ausführlichen Bundesergebnisse erscheinen jährlich als elektronische Fachserie 10 Reihe 2.2 „Familiengerichte“. Diese kann aus dem kostenlosen Downloadangebot des Statistischen Bundesamts unter

[www.destatis.de](http://www.destatis.de) heruntergeladen werden.

#### **Online-Datenbank**

Bisher keine Angabe.

#### **Zugang zu Mikrodaten**

Bisher keine Angabe.

#### **Sonstige Verbreitungswege**

- Statistisches Jahrbuch des Statistischen Bundesamtes
- Statistische Berichte der Statistischen Ämter der Länder, Kennziffer: B VI 2

### **8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik**

- "Anordnung über die Erhebung von statistischen Daten in Familiensachen (F-Statistik)".

[www.berlin.de](http://www.berlin.de)

- „Justizstatistik“, 10. Auflage, Autoren: Manfred Stamm / Yvonne Stadelmann, Juristischer Verlag Pegnit GmbH, Pegnitz.

### **8.3 Richtlinien der Verbreitung**

#### **Veröffentlichungskalender**

Bisher keine Angabe.

#### **Zugriff auf den Veröffentlichungskalender**

Bisher keine Angabe.

#### **Zugangsmöglichkeiten der Nutzer/-innen**

Die Veröffentlichung kann nach Erscheinen durch einen Internetzugang permanent online abgerufen werden. Der Nutzerkreis erstreckt sich auf die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder, Ministerien des Bundes und der Länder, Justizverwaltungen, die Wissenschaft sowie die Öffentlichkeit und ausgewählte Nutzerinnen und Nutzer. Letztere können auf Wunsch registriert und über das Erscheinen per Email informiert werden.

### **9 Sonstige fachstatistische Hinweise**

Keine.

## Vorbemerkung

Mit der vorliegenden Ausgabe der Reihe 2.2 „Familiengerichte“ innerhalb der Fachserie 10 „Rechtspflege“ des Statistischen Bundesamts werden die Ergebnisse zum Berichtsjahr 2017 aus der seit 1982 durchgeführten Verfahrenserhebungen und den Geschäftsanfall bei den Gerichten in Familiensachen nachgewiesen. Diese Erhebung wird als Geschäftsstatistik im Zuständigkeitsbereich der Länderjustizministerien bundeseinheitlich geführt; die Länderergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt zusammengefasst.

Die Fachserie „Familiengerichte“ erscheint ausschließlich in elektronischer Form. Die jeweils letzten drei Jahreshefte der Fachserie können kostenlos aus dem Publikationsservice des Statistischen Bundesamts

[https://www.destatis.de/DE/Themen/Staat/Justiz-Rechtspflege/\\_inhalt.html#sprg235918](https://www.destatis.de/DE/Themen/Staat/Justiz-Rechtspflege/_inhalt.html#sprg235918)

sowohl im PDF- als auch im XLSX-Format herunter geladen werden.

Ältere Ausgaben dieser Publikationen, sind unter

[https://www.destatis.de/GPStatistik/receive/DESerie\\_serie\\_00000102](https://www.destatis.de/GPStatistik/receive/DESerie_serie_00000102)

zu beziehen.

Seit Inkrafttreten des Gesetzes über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (FamFG) zum 1. September 2009 sind die aktuellen Ergebnisse der Familiengerichtsstatistik mit denen der Vorjahre nur eingeschränkt vergleichbar. Mit dem FamFG wurde die Zuständigkeit der Familiengerichte auf Vormundschaften und Adoptionsverfahren sowie auf alle aus der Ehe herrührenden vermögensrechtlichen Streitigkeiten ausgedehnt; des Weiteren wurde das Große Familiengericht eingeführt und das Rechtsmittelsystem neu strukturiert. Die Änderungen bei Grundgesamtheit und Gegenstandsbereich der Familiengerichtsstatistik zum 01.09.2009 erforderten eine weitgehende Neukonzeption der Erhebung und folglich auch des Fachserienhefts. Neu gestaltet wurden insbesondere die Ergebnisdarstellungen über Zahl und Gegenstände der Verfahren (Tabelle 2.1 für die erstinstanzlichen Verfahren beim Amtsgericht, Tabelle 4.1 für die Beschwerdeverfahren beim Oberlandesgericht) sowie über deren Erledigungsarten (Tabelle 2.2 für die erstinstanzlichen Verfahren beim Amtsgericht, Tabelle 4.2 für die Beschwerdeverfahren beim Oberlandesgericht); diese werden jetzt nach den neuerdings erfassten Verfahrensarten (für die erstinstanzlichen Verfahren beim Amtsgericht: Familiensachen im engeren Sinne, abgetrennte Folgesachen, einstweilige Anordnungen, Abhilfeverfahren und Lebenspartnerschaftssachen; für die Beschwerdeverfahren beim Oberlandesgericht: Familiensachen im engeren Sinne, Abhilfeverfahren und Lebenspartnerschaftssachen) getrennt ausgewiesen. Aber auch die anderen Tabellen des neu gestalteten Fachserienhefts sind in Aufbau und Darstellungstiefe mit denen in den Vorjahren nur eingeschränkt vergleichbar.

Die Änderungen durch das FamFG bei Grundgesamtheit und Gegenstandsbereich der Familiengerichtsstatistik mitten im Berichtsjahr waren so grundlegend, dass für 2009 kein vollständiges und plausibles Jahresergebnis vorgelegt werden konnte. Die Veröffentlichung des Statistischen Bundesamts zur Familiengerichtsstatistik 2009 beschränkte sich daher im Wesentlichen auf den Zeitraum Januar bis August 2009. Auch im aktuellen Fachserienheft (hier in den Zeitreihen 1.1 und 3.1) werden für 2009 nur Ergebnisse für diesen unterjährigen Zeitraum dargestellt. Lediglich für die grafische Umsetzung der Zeitreihe in den Schaubildern dieser Fachserie wurden die vorliegenden Teilergebnisse auf das gesamte Jahr 2009 hochgerechnet.

Zum Berichtsjahr 2011 ergaben sich durch Änderungen bei Verfahrenserhebung und des Geschäftsanfalls der statistischen Erhebung Ergänzungen sowohl bei der Erfassung der Daten zu den Amtsgerichten als auch bei den Oberlandesgerichten. Daher wurde in der Tabelle 2.2 die Beschlussmöglichkeit der Gerichte, um den Beschluss nach § 91a ZPO, ergänzt. Erheblich erweitert wurde der Tabellenteil 2.3 um die statistischen Angaben zu den Erledigungen der Amtsgerichte und die Daten zum „Versorgungsausgleich“ und der „Gerichtlichen Teilungsanordnung“. Die Ergänzungen wurden analog der bereits bestehenden Darstellungsweise der Tabelle 2.3 zu den einzelnen Sachgebieten aufgeführt.

Ab dem Tabellenteil 3 finden sich die Ergänzung des Sachgebietskatalogs der Oberlandesgerichte wieder. Seit dem Berichtsjahr 2011 werden in diesem Katalog Beschwerden in einstweiligen Anordnungsverfahren gezählt. Auch findet sich in diesen Tabellen der ergänzte Geschäftsanfall der Oberlandesgerichte wieder. Analog der Erweiterung der statistischen Erfassung bei den Amtsgerichten wurden im Tabellenteil 4.1 ebenfalls statistische Angaben zu den Beschwerden in einstweiligen Anordnungsverfahren eingebracht. Dadurch erweiterte sich der bisherige Inhalt des Tabellenteils 4.1 um weitere vier Seiten. Im Tabellenteil 4.2 wurde bei den Erledigungsarten ebenfalls die Beschlüsse nach § 91a ZPO ergänzt.

Bedingt durch das "Gesetz zur Förderung der Mediation und anderer Verfahren der außergerichtlichen Konfliktbeilegung" vom 21. Juli 2012 werden seit dem 1. Januar 2015 auch erstmals Verfahren vor dem Güterichter in dieser Statistik erhoben und in dieser Ausgabe der Fachserie nachgewiesen.

Im Unterschied zu den bisherigen Veröffentlichungen dieser Reihe wird erstmals mit dem Berichtsjahr 2018 die Zahl der anhängigen Verfahren zu Beginn des Berichtsjahres nicht mehr rechnerisch mit der Zahl der anhängigen Verfahren am Ende des Vorjahres gleichgesetzt und die Zahl der Neuzugänge nicht mehr als Differenzbetrag errechnet. Statt dessen werden auch für die Zahl der anhängigen Verfahren zu Beginn des Berichtsjahres und die Zahl der Neuzugänge die Datenlieferungen der Statistischen Ämter der Länder übernommen. Dadurch sollen eventuelle Diskrepanzen zwischen Veröffentlichungen der Länder und Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes vermieden werden.

### Zeichenerklärung

-	= nichts vorhanden	x	= Tabellenfeld gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
.	= Zahlenwert unbekannt	r	= berichtigte Zahl

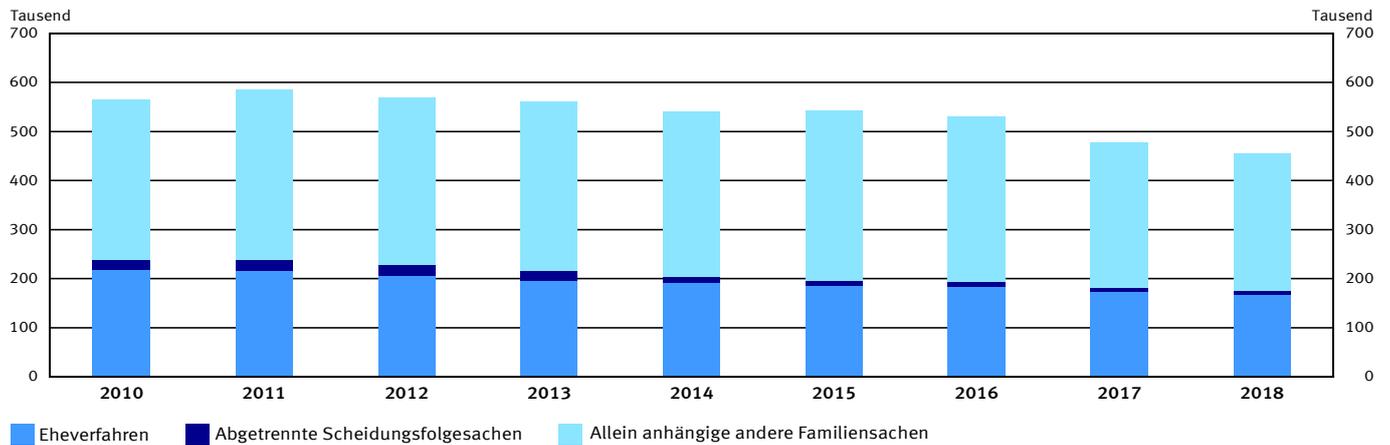
### Abkürzungen

Abs.	= Absatz	GewSchG	= Gesetz zum zivilrechtlichen Schutz vor Gewalttaten und Nachstellungen
BGB	= Bürgerliches Gesetzbuch	i.e.S.	= im engeren Sinne
BGBL	= Bundesgesetzblatt	VO (EG)	= Verordnung der Europäischen Union
dar.	= darunter		
FamFG	= Gesetz über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit		

### Auf- und Ausgliederung

Die vollständige Aufgliederung einer Summe ist durch das Wort **davon** kenntlich gemacht. Auf das Wort **davon** ist verzichtet worden, wenn aus Aufbau und Wortlaut von Tabellenkopf und Vorspalte unmissverständlich hervorgeht, dass es sich um eine Aufgliederung handelt. Die teilweise Ausgliederung einer Summe ist durch das Wort **darunter** gekennzeichnet. Bei teilweiser Ausgliederung nach verschiedenen nicht summierbaren Merkmalen sind die Worte **und zwar** gebraucht worden.

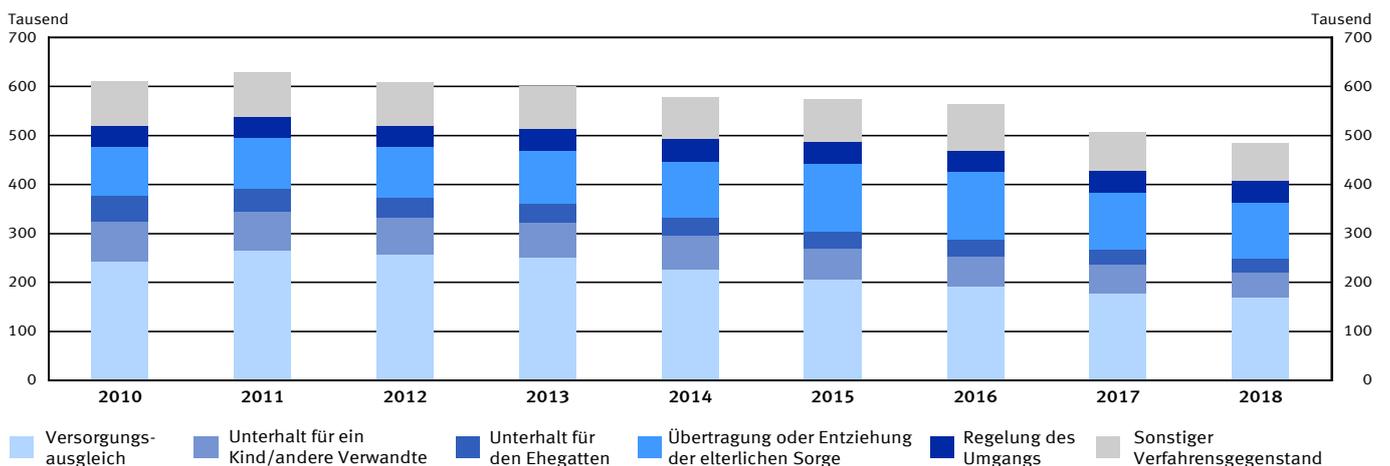
**Vor dem Amtsgericht erledigte Familiensachen 2010 bis 2018**  
Nach der Verfahrensart



Ohne Lebenspartnerschaftssachen, einstweilige Anordnungen, Abhilfe- und Prozesskostenhilfverfahren; seit 2010 einschl. Verfahren nach dem Gewaltschutzgesetz.

2019 - 06 - 0573

**Gegenstände der Folgesachen und der allein anhängigen anderen Familiensachen bei den vor dem Amtsgericht erledigten Familiensachen 2010 bis 2018**



Ohne Lebenspartnerschaftssachen, einstweilige Anordnungen, Abhilfe- und Prozesskostenhilfverfahren; seit 2010 einschl. Verfahren nach dem Gewaltschutzgesetz.

2019 - 06 - 0574

# 1 Geschäftsentwicklung der Familiensachen vor dem Amtsgericht

## 1.1 Geschäftsentwicklung 2004 bis 2018 \*)

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung Art des Verfahrens					
		2004	2005	2006	2007	2008
1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn.....	452 802	424 478	393 064	392 425	389 559
2	Neuzugänge 2) .....	554 797	521 769	539 546	539 783	562 448
3	Abgaben innerhalb des Gerichts .....	26 690	33 745	57 803	74 532	102 733
4	Erledigte Verfahren 2) .....	583 121	553 183	540 185	542 649	557 634
5	Eheverfahren .....	251 107	238 200	226 600	222 324	225 195
6	Scheidungsverfahren .....	249 461	236 548	224 786	220 967	224 160
7	dar. nur mit Versorgungsausgleich anhängig .....	209 316	200 348	170 871	167 139	173 388
8	Andere Eheverfahren .....	1 646	1 652	1 814	1 357	1 035
9	Verfahren über abgetrennte Scheidungsfolgesachen .....	24 795	19 699	15 920	15 882	16 040
10	Verfahren über allein anhängige andere Familiensachen .....	299 926	288 232	287 159	289 977	300 993
11	Prozesskostenhilfverfahren 3) .....	7 293	7 052	.	.	.
12	Verfahren zur Aufhebung der Lebenspartnerschaft .....	.	.	458	635	729
13	sonstige Verfahren nach dem Lebenspartnerschaftsgesetz.....	.	.	218	171	176
14	Verfahren nach dem Gewaltschutzgesetz 4).....	.	.	9 830	13 660	14 501
15	Einstweilige Anordnungen .....	.	.	.	.	.
16	Abhilfverfahren .....	.	.	.	.	.
17	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	424 478	393 064	392 425	389 559	394 373
18	Anträge außerhalb eines anhängigen Verfahrens in Familiensachen ( Sonstige FH-Sachen ) .....	5426	4499	3095	2406	2193

\*) Die Jahresergebnisse vor und nach Inkrafttreten des Gesetzes über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit vom 17. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2586, 2587) sind nur bedingt miteinander vergleichbar.

1) Die Ergebnisse für das Jahr 2009 beziehen sich ausschließlich auf den Zeitraum Januar bis August.

2) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

3) Seit 2006 sind selbstständige Prozesskostenhilfverfahren dem Sachgebiet des Hauptanspruchs zugeordnet.

4) Seit 2010 in der Position "allein anhängige andere Familiensachen" (lfd. Nr. 10) enthalten.

# 1 Geschäftsentwicklung der Familiensachen vor dem Amtsgericht

## 1.1 Geschäftsentwicklung 2004 bis 2018 \*)

Deutschland										Lfd. Nr.
2009 1)	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
394 373	424 446	468 246	447 500	427 554	409 150	389 106	385 888	351 864	340 175	1
374 292	692 298	668 247	655 486	650 309	628 886	654 382	617 859	575 744	567 129	2
69 175	125 199	117 500	120 433	108 643	101 844	99 991	97 581	92 364	92 493	3
371 240	648 498	688 993	675 432	668 713	648 930	657 600	651 883	587 476	564 458	4
149 385	218 261	216 555	206 488	195 881	191 328	186 236	184 352	174 450	168 183	5
148 723	217 513	215 820	205 891	195 335	190 917	185 853	184 025	174 149	167 836	6
116 441	171 963	177 364	168 464	160 827	157 944	151 481	151 493	142 967	138 257	7
662	748	735	597	546	411	383	327	301	347	8
12 278	20 686	23 103	22 640	21 329	13 724	10 284	8 175	7 328	6 879	9
199 090	326 419	345 590	341 259	344 735	335 831	345 690	337 898	295 997	280 331	10
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	11
558	947	989	1 013	1 092	1 295	1 345	1 418	1 461	1 527	12
127	177	85	144	122	122	113	141	121	162	13
9 802	.	.	.	.	.	.	.	.	.	14
.	81 927	102 648	103 871	105 540	106 618	113 909	119 878	108 100	107 348	15
.	81	23	17	14	12	23	21	19	28	16
397 425	468 246	447 500	427 554	409 150	389 106	385 888	351 864	340 132	342 764	17
1343	2747	2395	2334	2451	2528	2578	2175	1961	1850	18

# 1 Geschäftsentwicklung der Familiensachen vor dem Amtsgericht

## 1.2 Geschäftsentwicklung 2018 nach Oberlandesgerichtsbezirken

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung Sachgebiet/ Verfahrensgegenstand	Deutschland	Baden-Württemberg		
			zusammen	OLG-Bezirk	
				Karlsruhe	Stuttgart
<b>1</b>	<b>Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....</b>	<b>340 175</b>	<b>35 301</b>	<b>15 788</b>	<b>19 513</b>
<b>2</b>	<b>Neuzugänge 1) .....</b>	<b>567 129</b>	<b>60 751</b>	<b>27 491</b>	<b>33 260</b>
3	Abgaben innerhalb des Gerichts .....	92 493	9 084	4 213	4 871
<b>4</b>	<b>Erledigte Verfahren 1) .....</b>	<b>564 458</b>	<b>59 842</b>	<b>26 755</b>	<b>33 087</b>
5	Familiensachen i.e.S. (ohne lfd. Nrn. 11, 14, 20, 21) .....	448 514	48 715	21 511	27 204
6	Eheverfahren .....	168 183	20 793	8 916	11 877
7	Scheidungsverfahren .....	167 836	20 742	8 901	11 841
8	dar. nur mit Versorgungsausgleich anhängig .....	138 257	17 324	7 414	9 910
9	Andere Eheverfahren .....	347	51	15	36
10	Verfahren über allein anhängige andere Familiensachen ...	280 331	27 922	12 595	15 327
11	Verfahren über abgetrennte Scheidungsfolgesachen .....	6 879	663	296	367
12	dar. - betreffend Versorgungsausgleich .....	5 683	521	236	285
13	- betreffend elterliche Sorge .....	276	40	17	23
14	Einstweilige Anordnungen (e.A.) .....	107 348	10 300	4 867	5 433
15	dar. - betreffend elterliche Sorge.....	34 592	3 001	1 478	1 523
16	- betreffend Maßnahmen nach §§ 1, 2 GewSchG .....	44 804	4 111	1 622	2 489
17	Schutz vor Gewalt und Nachstellung (§ 1).....	36 768	3 263	1 342	1 921
18	Wohnungsüberlassung (§ 2).....	8 036	848	280	568
19	In Verfahren der e.A. wurde die Hauptsache anhängig .....	25 051	2 649	1 486	1 163
20	Abhilfeverfahren .....	28	1	1	-
21	Verfahren in Lebenspartnerschaftssachen.....	1 689	163	80	83
22	Verfahren zur Aufhebung der Lebenspartnerschaft .....	1 527	140	68	72
23	Sonstige Verfahren in Lebenspartnerschaftssachen .....	162	23	12	11
<b>24</b>	<b>Anhängige Verfahren am Jahresende .....</b>	<b>342 764</b>	<b>36 246</b>	<b>16 542</b>	<b>19 704</b>
Sonstiger Geschäftsfall					
25	Familiensachen in der Zuständigkeit des Rechtspflegers (ohne lfd. Nrn. 32 - 36) .....	56 814	5 304	2 442	2 862
Anträge außerhalb eines anhängigen Verfahrens in Familiensachen - FH -					
26	Vereinfachte Unterhaltsverfahren .....	38 796	3 820	1 694	2 126
27	Vollstreckung/ Vollstreckbarerklärung einer ausländischen Entscheidung .....	80	12	11	1
28	Sonstige FH - Sachen .....	1 850	181	62	119
Rechtshilfeersuchen an das Amtsgericht					
29	Zuständigkeit des Richters.....	8 668	1 213	640	573
30	Zuständigkeit des Rechtspflegers.....	4 264	804	387	417
31	Rechtshilfeersuchen an die Geschäftsstelle.....	880	94	45	49
32	Verweisung der Parteien/der Beteiligten vor den Güterichter.....	1 557	5	4	1
Geschäftsfall an Vormundschaftssachen					
33	Neuzugänge .....	24 167	1 630	761	869
34	Erledigte Verfahren .....	41 815	3 917	1 694	2 223
Geschäftsfall an Pflegschaftssachen					
35	Neuzugänge .....	23 665	1 953	929	1 024
36	Erledigte Verfahren .....	24 937	1 979	939	1 040

1) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

# 1 Geschäftsentwicklung der Familiensachen vor dem Amtsgericht

## 1.2 Geschäftsentwicklung 2018 nach Oberlandesgerichtsbezirken

Bayern				Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Lfd. Nr.
zusammen	OLG-Bezirk									
	München	Nürnberg	Bamberg							
39 711	22 550	9 342	7 819	17 553	11 170	3 636	9 202	31 382	7 266	1
78 892	44 440	19 466	14 986	26 711	16 498	6 033	14 422	44 399	9 622	2
13 071	7 816	2 927	2 328	2 568	2 377	725	1 584	7 521	1 284	3
78 457	44 163	19 472	14 822	25 819	16 067	5 966	13 692	44 348	9 951	4
59 953	33 363	15 182	11 408	18 624	13 297	4 053	9 775	35 073	8 533	5
25 358	14 275	6 285	4 798	6 703	4 722	1 379	3 471	13 600	3 197	6
25 312	14 252	6 270	4 790	6 689	4 720	1 373	3 462	13 569	3 194	7
18 918	10 344	4 849	3 725	4 932	4 159	1 202	3 099	10 751	2 811	8
46	23	15	8	14	2	6	9	31	3	9
34 595	19 088	8 897	6 610	11 921	8 575	2 674	6 304	21 473	5 336	10
528	298	114	116	160	214	38	110	861	120	11
338	195	58	85	137	186	30	95	737	102	12
55	26	19	10	3	4	5	2	20	6	13
17 773	10 381	4 125	3 267	6 828	2 516	1 862	3 744	8 267	1 264	14
5 187	2 906	1 324	957	3 071	969	648	1 385	2 578	525	15
6 316	3 570	1 704	1 042	2 565	855	860	1 700	3 343	394	16
4 884	2 700	1 333	851	2 297	677	788	1 349	2 981	313	17
1 432	870	371	191	268	178	72	351	362	81	18
3 455	1 985	786	684	2 352	441	313	1 021	2 033	511	19
-	-	-	-	-	-	-	-	9	-	20
203	121	51	31	207	40	13	63	138	34	21
194	116	49	29	202	34	13	58	118	31	22
9	5	2	2	5	6	-	5	20	3	23
40 145	22 827	9 335	7 983	18 426	11 601	3 703	9 932	31 434	6 929	24
9 520	5 185	2 447	1 888	2 876	2 157	399	1 077	3 603	1 516	25
4 460	1 981	862	1 617	1 245	2 303	521	561	2 721	992	26
15	9	1	5	1	2	-	6	9	1	27
398	299	40	59	64	70	26	17	114	104	28
1 351	963	201	187	52	215	107	134	665	155	29
585	339	100	146	80	60	42	27	330	55	30
80	50	23	7	-	59	12	7	30	87	31
237	107	34	96	95	55	10	1	182	54	32
2 881	1 396	867	618	1 218	843	382	586	1 560	465	33
5 125	2 656	1 379	1 090	1 911	1 283	802	1 041	2 584	871	34
3 996	2 185	1 136	675	909	676	259	745	1 612	367	35
4 184	2 292	1 160	732	1 137	602	223	770	1 821	338	36

# 1 Geschäftsentwicklung der Familiensachen vor dem Amtsgericht

## 1.2 Geschäftsentwicklung 2018 nach Oberlandesgerichtsbezirken

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung Sachgebiet/ Verfahrensgegenstand	Niedersachsen			Nordrhein-		
		zusammen	OLG-Bezirk		zusammen	OLG-	
			Braunschweig	Celle		Oldenburg	Düsseldorf
<b>1</b>	<b>Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn</b>	<b>31 997</b>	<b>5 389</b>	<b>17 127</b>	<b>9 481</b>	<b>82 808</b>	<b>22 945</b>
<b>2</b>	<b>Neuzugänge 1)</b>	<b>60 145</b>	<b>11 137</b>	<b>31 012</b>	<b>17 996</b>	<b>139 801</b>	<b>36 232</b>
3	Abgaben innerhalb des Gerichts	8 636	1 067	4 333	3 236	32 201	5 810
<b>4</b>	<b>Erledigte Verfahren 1)</b>	<b>59 412</b>	<b>10 780</b>	<b>30 901</b>	<b>17 731</b>	<b>141 244</b>	<b>36 359</b>
5	Familiensachen (ohne lfd. Nrn. 11, 14, 20, 21)	48 210	8 711	24 547	14 952	113 250	28 567
6	Eheverfahren	16 975	2 639	9 206	5 130	39 812	10 684
7	Scheidungsverfahren	16 929	2 629	9 186	5 114	39 733	10 669
8	dar. nur mit Versorgungsausgleich anhängig	13 885	2 246	7 270	4 369	33 024	8 789
9	Andere Eheverfahren	46	10	20	16	79	15
10	Verfahren über allein anhängige andere Familiensachen	31 235	6 072	15 341	9 822	73 438	17 883
11	Verfahren über abgetrennte Scheidungsfolgesachen	719	168	405	146	1 749	481
12	dar. - betreffend Versorgungsausgleich	629	144	356	129	1 445	401
13	- betreffend elterliche Sorge	25	7	13	5	63	23
14	Einstweilige Anordnungen (e.A.)	10 319	1 877	5 853	2 589	25 884	7 217
15	dar. - betreffend elterliche Sorge	2 541	444	1 405	692	7 983	2 398
16	- betreffend Maßnahmen nach §§ 1, 2 GewSchG	4 425	732	2 544	1 149	12 553	3 648
17	Schutz vor Gewalt und Nachstellung (§ 1)	3 838	652	2 184	1 002	10 005	2 943
18	Wohnungsüberlassung (§ 2)	587	80	360	147	2 548	705
19	In Verfahren der e.A. wurde die Hauptsache anhängig	1 612	228	899	485	6 080	1 840
20	Abhilfeverfahren	13	2	7	4	1	-
21	Verfahren in Lebenspartnerschaftssachen	151	22	89	40	360	94
22	Verfahren zur Aufhebung der Lebenspartnerschaft	124	17	73	34	349	92
23	Sonstige Verfahren in Lebenspartnerschaftssachen	27	5	16	6	11	2
<b>24</b>	<b>Anhängige Verfahren am Jahresende</b>	<b>32 726</b>	<b>5 746</b>	<b>17 234</b>	<b>9 746</b>	<b>81 348</b>	<b>22 815</b>
Sonstiger Geschäftsanfall							
25	Familiensachen in der Zuständigkeit des Rechtspflegers (ohne lfd. Nrn. 32 - 36)	5 265	911	2 688	1 666	11 285	3 079
Anträge außerhalb eines anhängigen Verfahrens in Familiensachen - FH -							
26	Vereinfachte Unterhaltsverfahren	5 138	951	2 461	1 726	8 773	2 204
27	Vollstreckung/ Vollstreckbarerklärung einer ausländischen Entscheidung	6	2	2	2	8	-
28	Sonstige FH - Sachen	95	3	37	55	455	116
Rechtshilfeersuchen an das Amtsgericht							
29	Zuständigkeit des Richters	1 338	217	724	397	1 952	392
30	Zuständigkeit des Rechtspflegers	417	46	201	170	1 100	329
31	Rechtshilfeersuchen an die Geschäftsstelle	31	11	12	8	42	2
32	Verweisung der Parteien/der Beteiligten vor den Güterichter	407	109	194	104	228	53
Geschäftsanfall an Vormundschaftssachen							
33	Neuzugänge	2 577	387	1 390	800	6 357	1 620
34	Erledigte Verfahren	3 948	612	2 099	1 237	11 062	2 946
Geschäftsanfall an Pflegschaftssachen							
35	Neuzugänge	2 180	409	1 058	713	5 921	1 601
36	Erledigte Verfahren	2 248	431	1 061	756	6 753	1 804

1) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

# 1 Geschäftsentwicklung der Familiensachen vor dem Amtsgericht

## 1.2 Geschäftsentwicklung 2018 nach Oberlandesgerichtsbezirken

Westfalen		Rheinland-Pfalz			Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Bezirk		zusammen	OLG-Bezirk							
Hamm	Köln		Koblenz	Zweibrücken						
38 870	20 993	17 414	11 669	5 745	5 003	13 889	8 805	14 516	10 522	1
70 375	33 194	30 209	19 331	10 878	8 092	22 715	14 684	21 070	13 085	2
18 362	8 029	4 405	2 891	1 514	649	2 324	1 305	3 295	1 464	3
71 029	33 856	29 333	18 706	10 627	8 097	23 204	14 416	21 303	13 307	4
58 383	26 300	22 684	14 742	7 942	6 607	19 472	12 410	16 755	11 103	5
19 127	10 001	9 096	5 907	3 189	2 174	6 652	3 773	6 686	3 792	6
19 079	9 985	9 072	5 898	3 174	2 165	6 644	3 768	6 675	3 789	7
15 899	8 336	7 635	5 000	2 635	1 791	5 857	3 434	6 002	3 433	8
48	16	24	9	15	9	8	5	11	3	9
39 256	16 299	13 588	8 835	4 753	4 433	12 820	8 637	10 069	7 311	10
723	545	479	330	149	310	238	154	263	273	11
589	455	390	265	125	293	188	132	224	236	12
29	11	14	10	4	3	12	1	12	11	13
11 761	6 906	6 063	3 567	2 496	1 161	3 425	1 818	4 221	1 903	14
3 620	1 965	2 062	1 299	763	345	1 564	696	1 375	662	15
5 314	3 591	3 106	1 717	1 389	395	999	561	1 842	779	16
4 306	2 756	2 479	1 374	1 105	352	809	531	1 520	682	17
1 008	835	627	343	284	43	190	30	322	97	18
3 216	1 024	1 320	855	465	417	830	534	1 103	380	19
1	-	-	-	-	1	-	3	-	-	20
161	105	107	67	40	18	69	31	64	28	21
157	100	88	53	35	15	51	26	59	25	22
4	5	19	14	5	3	18	5	5	3	23
38 201	20 332	18 290	12 294	5 996	4 969	13 400	9 073	14 283	10 259	24
5 750	2 456	2 951	1 719	1 232	752	3 069	2 321	3 166	1 553	25
4 431	2 138	2 486	1 679	807	421	2 005	1 090	1 291	969	26
5	3	5	1	4	1	2	3	1	8	27
244	95	44	29	15	3	164	36	44	35	28
1 197	363	457	304	153	72	226	236	302	193	29
656	115	275	206	69	24	74	124	95	172	30
30	10	63	34	29	2	36	190	17	130	31
126	49	5	4	1	-	32	36	208	2	32
3 469	1 268	1 161	821	340	278	1 373	851	1 183	822	33
5 827	2 289	1 924	1 325	599	526	2 613	1 410	1 596	1 202	34
2 930	1 390	1 305	877	428	263	1 008	631	1 201	639	35
3 384	1 565	1 320	907	413	195	1 203	555	1 014	595	36

## 2 Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken

### 2.1 Art und Zahl der Gegenstände

Lfd. Nr.	Art des Verfahrens Gegenstände	Deutschland	Baden-Württemberg			
			zusammen	OLG-Bezirk		
				Karlsruhe	Stuttgart	
<b>Verfahren insgesamt</b>						
1	Scheidung .....	167 836	20 742	8 901	11 841	
2	Andere Ehesachen .....	347	51	15	36	
3	Versorgungsausgleich .....	170 612	21 172	9 057	12 115	
4	Unterhalt für das Kind .....	52 460	5 446	2 257	3 189	
5	Unterhalt für den Ehegatten/Lebenspartner .....	33 580	4 848	2 021	2 827	
6	Sonstige Unterhaltssache (auch nach §§ 1615I, 1615m BGB) .....	2 189	343	130	213	
7	Ehewohnung und/oder Haushalt .....	8 914	1 171	493	678	
8	Güterrechtssache .....	14 912	2 114	904	1 210	
9	Elterliche Sorge .....	148 230	12 430	5 962	6 468	
10	Umgangsrecht (auch § 165 FamFG) .....	54 860	5 495	2 650	2 845	
11	Kindesherausgabe .....	4 075	455	204	251	
12	Unterbringung nach § 1631b Absatz 1 BGB .....	17 056	1 776	848	928	
13	Unterbringung nach § 1631b Absatz 2 BGB .....	3 751	395	197	198	
14	Unterbringung nach öffentlichem Recht (§ 151 Nr. 7 FamFG) .....	1 692	5	3	2	
15	Sonstige Kindschaftssache .....	4 438	737	404	333	
16	Abstammungssache .....	13 182	1 186	516	670	
17	Adoptionssache .....	12 988	1 621	780	841	
18	Maßnahmen nach §§ 1 und 2 GewSchG .....	48 352	4 528	1 813	2 715	
19	Schutz vor Gewalt und Nachstellung (§ 1) .....	39 878	3 629	1 509	2 120	
20	Wohnungsüberlassung (§ 2) .....	8 474	899	304	595	
21	Aufhebung/Feststellung der Lebenspartnerschaft 2) .....	1 528	140	68	72	
22	Sonstige Familiensache nach § 266 FamFG .....	9 957	1 312	534	778	
23	Weitere Familiensache (ohne lfd. Nr. 1 bis 20) .....	2 402	285	105	180	
24		Zahl der Gegenstände	773 361	86 252	37 862	48 390
25		Zahl der Verfahren	564 458	59 842	26 755	33 087
26		Durchschnittliche Zahl der Gegenstände je Verfahren	1,4	1,4	1,4	1,5
<b>Familiensachen i. e. S. 1)</b>						
27	Scheidung .....	167 836	20 742	8 901	11 841	
28	Andere Ehesachen .....	347	51	15	36	
29	Versorgungsausgleich .....	163 763	20 534	8 765	11 769	
30	Unterhalt für das Kind .....	48 396	4 840	1 961	2 879	
31	Unterhalt für den Ehegatten/Lebenspartner .....	29 253	4 202	1 689	2 513	
32	Sonstige Unterhaltssache (auch nach §§ 1615I, 1615m BGB) .....	2 031	309	118	191	
33	Ehewohnung und/oder Haushalt .....	5 800	703	299	404	
34	Güterrechtssache .....	14 257	2 042	874	1 168	
35	Elterliche Sorge .....	113 334	9 382	4 462	4 920	
36	Umgangsrecht (auch § 165 FamFG) .....	45 067	4 355	2 122	2 233	
37	Kindesherausgabe .....	1 417	155	72	83	
38	Unterbringung nach § 1631b Absatz 1 BGB .....	6 344	773	274	499	
39	Unterbringung nach § 1631b Absatz 2 BGB .....	2 465	222	71	151	
40	Unterbringung nach öffentlichem Recht (§ 151 Nr. 7 FamFG) .....	319	2	2	-	
41	Sonstige Kindschaftssache .....	4 119	736	403	333	
42	Abstammungssache .....	13 182	1 186	516	670	
43	Adoptionssache .....	12 959	1 621	780	841	
44	Maßnahmen nach §§ 1 und 2 GewSchG .....	3 530	417	191	226	
45	Schutz vor Gewalt und Nachstellung (§ 1) .....	3 092	366	167	199	
46	Wohnungsüberlassung (§ 2) .....	438	51	24	27	
47	Aufhebung/Feststellung der Lebenspartnerschaft 2) .....	-	-	-	-	
48	Sonstige Familiensache nach § 266 FamFG .....	9 113	1 219	496	723	
49	Weitere Familiensache (ohne lfd. Nr. 25 bis 45) .....	2 242	284	105	179	
50		Zahl der Gegenstände	645 774	73 775	32 116	41 659
51		Zahl der Verfahren	448 514	48 715	21 511	27 204
52		Durchschnittliche Zahl der Gegenstände je Verfahren	1,4	1,5	1,5	1,5
<b>Abgetrennte Folgesachen</b>						
53		Zahl der Gegenstände	6 945	669	300	369
54		Zahl der Verfahren	6 879	663	296	367
55		Durchschnittliche Zahl der Gegenstände je Verfahren	1,0	1,0	1,0	1,0
<b>Einstweilige Anordnungen</b>						
56		Zahl der Gegenstände	117 711	11 523	5 305	6 218
57		Zahl der Verfahren	107 348	10 300	4 867	5 433
58		Durchschnittliche Zahl der Gegenstände je Verfahren	1,1	1,1	1,1	1,1
<b>Abhilfeverfahren</b>						
59		Zahl der Gegenstände	32	-	-	-
60		Zahl der Verfahren	27	-	-	-
61		Durchschnittliche Zahl der Gegenstände je Verfahren	1,2	-	-	-
<b>Lebenspartnerschaftssachen</b>						
62		Zahl der Gegenstände	2 898	284	140	144
63		Zahl der Verfahren	1 689	163	80	83
64		Durchschnittliche Zahl der Gegenstände je Verfahren	1,7	1,7	1,8	1,7

1) Ohne abgetrennte Folgesachen, einstweilige Anordnungen, Abhilfeverfahren und Lebenspartnerschaftssachen.

2) Gemäß § 269 Abs. 1 Nm. 1 und 2 FamFG.

## 2 Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken

### 2.1 Art und Zahl der Gegenstände

zusammen	Bayern			Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Lfd. Nr.
	OLG-Bezirk									
	München	Nürnberg	Bamberg							
25 312	14 252	6 270	4 790	6 689	4 720	1 373	3 462	13 569	3 194	1
46	23	15	8	14	2	6	9	31	3	2
24 377	13 656	5 985	4 736	5 992	5 065	1 364	3 581	13 623	3 508	3
7 014	3 995	1 667	1 352	1 385	1 499	346	876	4 004	1 086	4
6 098	3 726	1 309	1 063	735	540	208	515	2 859	353	5
444	303	78	63	51	49	13	25	119	31	6
1 850	1 224	355	271	341	194	62	246	940	130	7
3 579	2 230	678	671	291	400	58	190	1 292	234	8
17 324	9 329	4 737	3 258	8 242	4 663	1 966	3 993	11 412	2 502	9
7 348	4 270	1 672	1 406	3 058	1 646	636	1 758	4 423	1 097	10
466	237	149	80	184	115	83	83	331	71	11
4 242	2 934	612	696	261	380	98	284	1 057	160	12
1 299	681	277	341	34	40	5	18	146	4	13
820	228	301	291	1	75	26	73	159	8	14
1 157	629	301	227	264	81	10	71	385	134	15
1 575	827	447	301	822	467	171	366	840	318	16
2 444	1 526	575	343	663	389	68	251	900	241	17
6 763	3 771	1 850	1 142	2 658	972	873	1 745	3 747	465	18
5 252	2 861	1 454	937	2 383	778	801	1 391	3 363	370	19
1 511	910	396	205	275	194	72	354	384	95	20
194	116	49	29	202	34	13	58	119	31	21
1 696	984	432	280	339	219	85	163	627	114	22
296	163	92	41	21	85	10	66	271	65	23
114 344	65 104	27 851	21 389	32 247	21 635	7 474	17 833	60 854	13 749	24
78 457	44 163	19 472	14 822	25 819	16 067	5 966	13 692	44 348	9 951	25
1,5	1,5	1,4	1,4	1,2	1,3	1,3	1,3	1,4	1,4	26
25 312	14 252	6 270	4 790	6 689	4 720	1 373	3 462	13 569	3 194	27
46	23	15	8	14	2	6	9	31	3	28
23 874	13 361	5 889	4 624	5 709	4 844	1 324	3 440	12 820	3 376	29
6 322	3 535	1 533	1 254	1 279	1 414	320	774	3 651	1 039	30
5 338	3 245	1 149	944	586	472	176	399	2 449	309	31
395	267	73	55	50	43	13	24	111	26	32
1 336	903	226	207	191	122	29	152	617	86	33
3 480	2 171	655	654	279	378	57	179	1 220	222	34
12 080	6 396	3 394	2 290	5 167	3 690	1 313	2 604	8 814	1 970	35
5 718	3 289	1 299	1 130	2 378	1 360	502	1 385	3 692	945	36
125	72	32	21	41	24	9	20	106	27	37
1 038	614	240	184	49	185	9	114	480	74	38
906	545	152	209	15	29	-	14	98	4	39
54	25	22	7	-	20	2	4	43	1	40
1 157	629	301	227	248	72	6	71	327	134	41
1 575	827	447	301	822	467	171	366	840	318	42
2 444	1 526	575	343	663	389	68	251	898	241	43
447	201	146	100	93	117	13	45	396	71	44
368	161	121	86	86	101	13	42	374	57	45
79	40	25	14	7	16	-	3	22	14	46
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	47
1 589	912	411	266	286	202	71	145	572	102	48
295	162	92	41	17	76	9	66	248	65	49
93 531	52 955	22 921	17 655	24 576	18 626	5 471	13 524	50 982	12 207	50
59 953	33 363	15 182	11 408	18 624	13 297	4 053	9 775	35 073	8 533	51
1,6	1,6	1,5	1,5	1,3	1,4	1,3	1,4	1,5	1,4	52
549	308	117	124	162	217	38	110	866	121	53
528	298	114	116	160	214	38	110	861	120	54
1,0	1,0	1,0	1,1	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	55
19 878	11 605	4 723	3 550	7 153	2 719	1 942	4 090	8 790	1 356	56
17 773	10 381	4 125	3 267	6 828	2 516	1 862	3 744	8 267	1 264	57
1,1	1,1	1,1	1,1	1,0	1,1	1,0	1,1	1,1	1,1	58
-	-	-	-	-	-	-	-	10	-	59
-	-	-	-	-	-	-	-	9	-	60
-	-	-	-	-	-	-	-	1,1	-	61
386	236	90	60	356	73	23	109	206	65	62
203	121	51	31	207	40	13	63	138	34	63
1,9	2,0	1,8	1,9	1,7	1,8	1,8	1,7	1,5	1,9	64

## 2 Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken

### 2.1 Art und Zahl der Gegenstände

Lfd. Nr.	Art des Verfahrens Gegenstand	Niedersachsen				Nordrhein-	
		zusammen	OLG-Bezirk			zusammen	OLG-
			Braun- schweig	Celle	Oldenburg		Düsseldorf
<b>Verfahren insgesamt</b>							
1	Scheidung .....	16 929	2 629	9 186	5 114	39 733	10 669
2	Andere Ehesachen .....	46	10	20	16	79	15
3	Versorgungsausgleich .....	17 310	2 775	9 463	5 072	39 776	10 549
4	Unterhalt für das Kind .....	5 157	808	2 531	1 818	14 124	3 214
5	Unterhalt für den Ehegatten/Lebenspartner .....	3 475	623	1 842	1 010	8 839	2 168
6	Sonstige Unterhaltssache (auch nach §§ 1615I, 1615m BGB) ..	201	28	114	59	539	108
7	Ehewohnung und/oder Haushalt .....	743	110	399	234	1 959	476
8	Güterrechtssache .....	1 238	161	689	388	3 180	770
9	Elterliche Sorge .....	17 223	3 804	8 589	4 830	39 429	10 368
10	Umgangsrecht (auch § 165 FamFG) .....	5 728	876	3 392	1 460	13 104	3 217
11	Kindesherausgabe .....	390	55	206	129	1 171	269
12	Unterbringung nach § 1631b Absatz 1 BGB	2 556	555	1 494	507	3 770	490
13	Unterbringung nach § 1631b Absatz 2 BGB	264	19	165	80	954	135
14	Unterbringung nach öffentlichem Recht (§ 151 Nr. 7 FamFG) ....	113	8	76	29	267	82
15	Sonstige Kindschaftssache .....	243	55	80	108	849	285
16	Abstammungssache .....	1 342	233	647	462	3 207	924
17	Adoptionssache .....	1 262	175	652	435	2 703	670
18	Maßnahmen nach §§ 1 und 2 GewSchG .....	4 774	780	2 728	1 266	13 337	3 778
19	Schutz vor Gewalt und Nachstellung (§ 1) .....	4 161	698	2 351	1 112	10 646	3 047
20	Wohnungsüberlassung (§ 2) .....	613	82	377	154	2 691	731
21	Aufhebung/Feststellung der Lebenspartnerschaft 2) .....	124	17	73	34	349	92
22	Sonstige Familiensache nach § 266 FamFG .....	868	117	454	297	2 803	628
23	Weitere Familiensache (ohne lfd. Nr. 1 bis 20) .....	284	23	183	78	390	98
24	Zahl der Gegenstände	80 270	13 861	42 983	23 426	190 562	49 005
25	Zahl der Verfahren	59 412	10 780	30 901	17 731	141 244	36 359
26	Durchschnittliche Zahl der Gegenstände je Verfahren	1,4	1,3	1,4	1,3	1,3	1,3
<b>Familiensachen i. e. S. 1)</b>							
27	Scheidung .....	16 929	2 629	9 186	5 114	39 733	10 669
28	Andere Ehesachen .....	46	10	20	16	79	15
29	Versorgungsausgleich .....	16 587	2 621	9 046	4 920	38 087	10 080
30	Unterhalt für das Kind .....	4 859	753	2 379	1 727	13 123	2 972
31	Unterhalt für den Ehegatten/Lebenspartner .....	3 051	542	1 616	893	7 860	1 921
32	Sonstige Unterhaltssache (auch nach §§ 1615I, 1615m BGB) ..	192	27	113	52	515	100
33	Ehewohnung und/oder Haushalt .....	464	62	254	148	1 269	303
34	Güterrechtssache .....	1 190	146	665	379	3 021	728
35	Elterliche Sorge .....	14 655	3 353	7 170	4 132	31 382	7 947
36	Umgangsrecht (auch § 165 FamFG) .....	5 025	747	2 986	1 292	10 855	2 620
37	Kindesherausgabe .....	143	17	75	51	483	101
38	Unterbringung nach § 1631b Absatz 1 BGB	652	118	333	201	1 829	184
39	Unterbringung nach § 1631b Absatz 2 BGB	176	9	108	59	675	84
40	Unterbringung nach öffentlichem Recht (§ 151 Nr. 7 FamFG) ....	33	-	17	16	112	18
41	Sonstige Kindschaftssache .....	215	53	73	89	660	217
42	Abstammungssache .....	1 342	233	647	462	3 207	924
43	Adoptionssache .....	1 255	174	646	435	2 699	670
44	Maßnahmen nach §§ 1 und 2 GewSchG .....	344	47	182	115	783	129
45	Schutz vor Gewalt und Nachstellung (§ 1) .....	318	45	165	108	640	103
46	Wohnungsüberlassung (§ 2) .....	26	2	17	7	143	26
47	Aufhebung/Feststellung der Lebenspartnerschaft 2) .....	-	-	-	-	-	-
48	Sonstige Familiensache nach § 266 FamFG .....	801	105	423	273	2 543	559
49	Weitere Familiensache (ohne lfd. Nr. 25 bis 45) .....	270	21	174	75	297	81
50	Zahl der Gegenstände	68 229	11 667	36 113	20 449	159 212	40 322
51	Zahl der Verfahren	48 210	8 711	24 547	14 952	113 250	28 567
52	Durchschnittliche Zahl der Gegenstände je Verfahren	1,4	1,3	1,5	1,4	1,4	1,4
<b>Abgetrennte Folgesachen</b>							
53	Zahl der Gegenstände	720	168	406	146	1 755	481
54	Zahl der Verfahren	719	168	405	146	1 749	481
55	Durchschnittliche Zahl der Gegenstände je Verfahren	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
<b>Einstweilige Anordnungen</b>							
56	Zahl der Gegenstände	11 061	1 992	6 305	2 764	28 979	8 039
57	Zahl der Verfahren	10 319	1 877	5 853	2 589	25 884	7 217
58	Durchschnittliche Zahl der Gegenstände je Verfahren	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1
<b>Abhilfeverfahren</b>							
59	Zahl der Gegenstände	16	2	10	4	1	-
60	Zahl der Verfahren	13	2	7	4	1	-
61	Durchschnittliche Zahl der Gegenstände je Verfahren	1,2	1,0	1,4	1,0	1,0	-
<b>Lebenspartnerschaftssachen</b>							
62	Zahl der Gegenstände	244	32	149	63	615	163
63	Zahl der Verfahren	151	22	89	40	360	94
64	Durchschnittliche Zahl der Gegenstände je Verfahren	1,6	1,5	1,7	1,6	1,7	1,7

1) Ohne abgetrennte Folgesachen, einstweilige Anordnungen, Abhilfeverfahren und Lebenspartnerschaftssachen.

2) Gemäß § 269 Abs. 1 Nrn. 1 und 2 FamFG.

## 2 Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken

### 2.1 Art und Zahl der Gegenstände

Westfalen		Rheinland-Pfalz			Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Bezirk		zusammen	OLG-Bezirk							
Hamm	Köln			Koblenz	Zweibrücken					
19 079	9 985	9 072	5 898	3 174	2 165	6 644	3 768	6 675	3 789	1
48	16	24	9	15	9	8	5	11	3	2
18 990	10 237	9 466	6 197	3 269	2 361	7 425	4 204	7 127	4 261	3
7 684	3 226	2 503	1 632	871	1 013	2 387	1 821	2 249	1 550	4
4 458	2 213	1 985	1 254	731	517	681	397	1 181	349	5
299	132	163	112	51	37	49	13	79	33	6
1 000	483	472	254	218	115	186	125	248	132	7
1 500	910	881	546	335	175	427	219	419	215	8
20 412	8 649	7 380	4 887	2 493	1 796	7 137	4 216	5 011	3 506	9
7 015	2 872	2 643	1 619	1 024	848	2 361	1 475	1 927	1 313	10
642	260	178	114	64	71	166	83	183	45	11
2 208	1 072	564	353	211	192	652	335	402	327	12
662	157	231	69	162	34	63	56	170	38	13
134	51	14	12	2	28	7	15	71	10	14
396	168	139	88	51	27	104	108	40	89	15
1 587	696	610	396	214	190	718	492	524	354	16
1 383	650	612	369	243	162	596	242	532	302	17
5 796	3 763	3 280	1 821	1 459	550	1 127	739	1 938	856	18
4 709	2 890	2 623	1 461	1 162	503	919	706	1 604	749	19
1 087	873	657	360	297	47	208	33	334	107	20
157	100	88	53	35	15	51	26	59	25	21
1 456	719	478	293	185	125	310	222	416	180	22
157	135	271	179	92	42	97	99	56	64	23
95 063	46 494	41 054	26 155	14 899	10 472	31 196	18 660	29 318	17 441	24
71 029	33 856	29 333	18 706	10 627	8 097	23 204	14 416	21 303	13 307	25
1,3	1,4	1,4	1,4	1,4	1,3	1,3	1,3	1,4	1,3	26
19 079	9 985	9 072	5 898	3 174	2 165	6 644	3 768	6 675	3 789	27
48	16	24	9	15	9	8	5	11	3	28
18 296	9 711	9 000	5 888	3 112	2 058	7 194	4 053	6 853	4 010	29
7 197	2 954	2 237	1 475	762	931	2 310	1 724	2 081	1 492	30
3 994	1 945	1 727	1 096	631	448	586	337	998	315	31
291	124	151	104	47	37	46	13	75	31	32
650	316	304	161	143	78	130	86	141	92	33
1 444	849	824	506	318	167	399	205	402	192	34
16 763	6 672	5 297	3 573	1 724	1 447	5 560	3 518	3 624	2 831	35
5 877	2 358	2 173	1 340	833	752	1 957	1 282	1 590	1 098	36
286	96	73	43	30	34	67	29	61	20	37
1 235	410	289	181	108	76	269	199	151	157	38
482	109	153	43	110	21	26	39	60	27	39
75	19	10	9	1	11	-	10	11	6	40
312	131	139	88	51	23	104	106	40	81	41
1 587	696	610	396	214	190	718	492	524	354	42
1 383	646	612	369	243	161	581	242	532	302	43
482	172	174	104	70	155	128	174	96	77	44
403	134	144	87	57	151	110	171	84	67	45
79	38	30	17	13	4	18	3	12	10	46
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	47
1 347	637	441	272	169	108	287	206	371	170	48
120	96	271	179	92	40	97	95	54	58	49
80 948	37 942	33 581	21 734	11 847	8 911	27 111	16 583	24 350	15 105	50
58 383	26 300	22 684	14 742	7 942	6 607	19 472	12 410	16 755	11 103	51
1,4	1,4	1,5	1,5	1,5	1,3	1,4	1,3	1,5	1,4	52
728	546	484	334	150	310	249	155	265	275	53
723	545	479	330	149	310	238	154	263	273	54
1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	55
13 116	7 824	6 802	3 975	2 827	1 223	3 722	1 869	4 586	2 018	56
11 761	6 906	6 063	3 567	2 496	1 161	3 425	1 818	4 221	1 903	57
1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,0	1,1	1,1	58
1	-	-	-	-	1	-	4	-	-	59
1	-	-	-	-	1	-	3	-	-	60
1,0	-	-	-	-	1,0	-	1,3	-	-	61
270	182	187	112	75	27	114	49	117	43	62
161	105	107	67	40	18	69	31	64	28	63
1,7	1,7	1,7	1,7	1,9	1,5	1,7	1,6	1,8	1,5	64

## 2 Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken

### 2.2 Art der Erledigung

Lfd. Nr.	Art der Erledigung	Deutschland	Baden-Württemberg		
			zusammen	OLG-Bezirk	
				Karlsruhe	Stuttgart
<b>1</b>	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b> .....	<b>564 458</b>	<b>59 842</b>	<b>26 755</b>	<b>33 087</b>
	Erledigt ...				
2	... durch Beschluss (ohne lfd. Nrn. 6, 7) .....	326 493	35 511	15 988	19 523
3	... durch gerichtlichen Vergleich	75 007	8 985	3 898	5 087
	davon				
4	nach vollständiger Konfliktbeilegung vor dem Güterichter.....	953	15	12	3
5	ohne vollständige Konfliktbeilegung vor dem Güterichter.....	74 054	8 970	3 886	5 084
6	... durch Versäumnisentscheidung .....	9 549	765	309	456
7	... durch Anerkenntnis- oder Verzichtentscheidung .....	3 067	319	118	201
8	... durch Beschluss nach § 91 a ZPO.....	2 629	293	74	219
9	... durch übereinstimmende Erledigungs-/ Beendigungserklärung .....	18 732	1 725	779	946
10	... Beschluss in Verfahrenskostenhilfverfahren .....	4 021	480	140	340
11	... Beschluss nach § 1666 BGB .....	2 628	173	80	93
12	... durch Rücknahme des Antrags .....	34 808	3 855	1 635	2 220
13	... durch Nichtbetrieb nach Aussetzung (§ 136 FamFG) .....	254	9	8	1
14	... nach Aussetzung nach § 221 FamFG .....	122	12	6	6
15	... durch Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb (ohne lfd. Nrn. 11, 12) .....	16 019	2 628	1 112	1 516
16	... durch Nichtzahlung des Kostenvorschusses .....	2 141	96	61	35
17	... d. Abgabe an das Gericht der Ehe-/Lebenspartnerschaftssache .....	6 748	807	352	455
18	... durch Abgabe an ein anderes Gericht (ohne lfd. Nr. 15) .....	13 096	1 222	585	637
19	... durch Verbindung mit einer anderen Sache .....	5 747	483	201	282
20	... auf andere Weise .....	43 397	2 479	1 409	1 070
<b>21</b>	<b>Familiensachen i. e. S. 2)</b> .....	<b>448 514</b>	<b>48 715</b>	<b>21 511</b>	<b>27 204</b>
	Erledigt ...				
22	... durch Beschluss (ohne lfd. Nrn. 26, 27) .....	263 032	29 572	13 119	16 453
23	... durch gerichtlichen Vergleich	55 816	6 737	2 912	3 825
	davon				
24	nach vollständiger Konfliktbeilegung vor dem Güterichter.....	815	9	8	1
25	ohne vollständige Konfliktbeilegung vor dem Güterichter.....	55 001	6 728	2 904	3 824
26	... durch Versäumnisentscheidung .....	9 489	760	306	454
27	... durch Anerkenntnis- oder Verzichtentscheidung .....	2 757	274	98	176
28	... durch Beschluss nach § 91 a ZPO.....	2 116	233	62	171
29	... durch übereinstimmende Erledigungs-/ Beendigungserklärung .....	13 668	1 193	520	673
30	... Beschluss in Verfahrenskostenhilfverfahren .....	3 447	436	130	306
31	... Beschluss nach § 1666 BGB .....	1 885	125	55	70
32	... durch Rücknahme des Antrags .....	25 078	2 783	1 162	1 621
33	... durch Nichtbetrieb nach Aussetzung (§ 136 FamFG) .....	254	9	8	1
34	... nach Aussetzung nach § 221 FamFG .....	37	3	2	1
35	... durch Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb (ohne lfd. Nrn. 29, 30) .....	14 757	2 409	1 025	1 384
36	... durch Nichtzahlung des Kostenvorschusses .....	2 101	91	57	34
37	... d. Abgabe an das Gericht der Ehe-/Lebenspartnerschaftssache .....	5 531	703	300	403
38	... durch Abgabe an ein anderes Gericht (ohne lfd. Nr. 33) .....	10 482	1 012	479	533
39	... durch Verbindung mit einer anderen Sache .....	4 484	377	144	233
40	... auf andere Weise .....	33 580	1 998	1 132	866
41	Durch Beschluss erledigte Eheverfahren .....	149 483	18 568	7 958	10 610
42	rechtskräftig .....	146 857	18 272	7 805	10 467
43	angefochten .....	2 626	296	153	143
44	Auf Scheidung lautende Beschlüsse .....	149 017	18 513	7 934	10 579
45	rechtskräftig .....	146 497	18 235	7 792	10 443
46	angefochten .....	2 520	278	142	136

1) Ohne abgetrennte Folgesachen, einstweilige Anordnungen, Abhilfverfahren und Lebenspartnerschaftssachen.

2) Ohne Beschlüsse in Verfahrenskostenhilfverfahren und ohne Beschlüsse gemäß § 1666 BGB.

## 2 Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken

### 2.2 Art der Erledigung

zusammen	Bayern			Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Lfd. Nr.
	OLG-Bezirk									
	München	Nürnberg	Bamberg							
78 457	44 163	19 472	14 822	25 819	16 067	5 966	13 692	44 348	9 951	1
47 109	26 967	11 476	8 666	16 930	9 459	3 480	7 634	26 918	5 914	2
10 903	6 114	2 735	2 054	1 795	1 557	758	1 949	6 069	1 454	3
82	51	10	21	27	20	6	20	21	16	4
10 821	6 063	2 725	2 033	1 768	1 537	752	1 929	6 048	1 438	5
882	463	222	197	240	315	63	97	642	218	6
321	168	59	94	82	73	26	38	226	67	7
239	96	29	114	26	62	23	-	185	3	8
1 915	1 171	424	320	337	858	179	589	1 071	455	9
257	126	92	39	3	76	33	56	118	56	10
228	115	70	43	53	104	23	100	230	18	11
4 834	2 561	1 305	968	1 476	1 202	351	893	2 401	629	12
19	6	11	2	8	3	6	6	46	3	13
8	3	3	2	3	7	3	-	22	2	14
2 890	1 765	613	512	584	687	31	240	1 021	256	15
156	64	54	38	345	124	19	34	252	57	16
1 857	1 070	451	336	722	266	18	654	117	172	17
504	249	141	114	763	234	232	170	1 364	79	18
765	419	177	169	601	127	53	129	571	57	19
5 570	2 806	1 610	1 154	1 851	913	668	1 103	3 095	511	20
59 953	33 363	15 182	11 408	18 624	13 297	4 053	9 775	35 073	8 533	21
37 482	21 143	9 315	7 024	11 857	7 992	2 366	5 541	21 640	5 149	22
7 882	4 390	1 959	1 533	1 235	1 223	484	1 325	4 444	1 228	23
72	46	6	20	25	19	6	17	18	16	24
7 810	4 344	1 953	1 513	1 210	1 204	478	1 308	4 426	1 212	25
877	460	221	196	240	313	63	97	636	215	26
277	142	48	87	72	69	24	31	204	63	27
179	72	23	84	17	53	13	-	143	2	28
1 316	795	295	226	206	629	119	384	800	334	29
235	116	82	37	3	71	27	48	93	48	30
143	78	42	23	29	65	10	52	164	10	31
3 416	1 799	935	682	1 023	844	231	592	1 707	485	32
19	6	11	2	8	3	6	6	46	3	33
1	1	-	-	2	3	3	-	6	2	34
2 708	1 665	566	477	557	626	28	224	907	240	35
154	64	53	37	341	122	19	34	248	57	36
1 334	717	362	255	608	229	16	516	108	149	37
362	156	115	91	642	192	191	125	1 111	61	38
514	271	125	118	422	112	40	87	460	51	39
3 054	1 488	1 030	536	1 362	751	413	713	2 356	436	40
22 698	12 726	5 676	4 296	5 571	4 251	1 195	2 937	11 967	2 896	41
22 264	12 487	5 551	4 226	5 382	4 193	1 175	2 801	11 779	2 856	42
434	239	125	70	189	58	20	136	188	40	43
22 625	12 685	5 655	4 285	5 494	4 246	1 189	2 934	11 932	2 889	44
22 209	12 455	5 535	4 219	5 320	4 191	1 170	2 799	11 752	2 850	45
416	230	120	66	174	55	19	135	180	39	46

## 2 Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken

### 2.2 Art der Erledigung

Lfd. Nr.	Art der Erledigung	Niedersachsen			Nordrhein-		
		zusammen	OLG-Bezirk		zusammen	OLG-	
			Braun-schweig	Celle		Oldenburg	Düsseldorf
<b>1</b>	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b> .....	<b>59 412</b>	<b>10 780</b>	<b>30 901</b>	<b>17 731</b>	<b>141 244</b>	<b>36 359</b>
	Erledigt ...						
2	... durch Beschluss (ohne lfd. Nrn. 6, 7) .....	32 964	5 609	17 808	9 547	75 834	20 441
3	... durch gerichtlichen Vergleich	7 740	1 334	4 162	2 244	18 489	4 270
	davon						
4	nach vollständiger Konfliktbeilegung vor dem Güterichter.....	313	116	141	56	223	22
5	ohne vollständige Konfliktbeilegung vor dem Güterichter.....	7 427	1 218	4 021	2 188	18 266	4 248
6	... durch Versäumnisentscheidung .....	1 093	179	538	376	2 773	628
7	... durch Anerkenntnis- oder Verzichtsentscheidung .....	373	57	193	123	882	226
8	... durch Beschluss gem. § 91 a ZPO.....	458	55	264	139	797	200
9	... durch übereinstimmende Erledigungs-/ Beendigungserklärung .....	2 004	383	1 007	614	5 078	1 474
10	... Beschluss in Verfahrenskostenhilfverfahren .....	800	85	320	395	1 587	400
11	... Beschluss nach § 1666 BGB .....	534	323	114	97	798	210
12	... Durch Rücknahme des Antrags .....	3 727	639	1 955	1 133	8 763	2 325
13	... durch Nichtbetrieb nach Aussetzung (§ 136 FamFG) .....	65	9	34	22	48	18
14	... nach Aussetzung nach § 221 FamFG .....	37	4	26	7	7	-
15	... durch Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb						
	(ohne lfd. Nrn. 11, 12) .....	999	153	527	319	4 242	1 066
16	... durch Nichtzahlung des Kostenvorschusses .....	166	34	87	45	475	162
17	... d. Abgabe an das Gericht der Ehe-/Lebenspartnerschaftssache .....	147	26	84	37	249	52
18	... durch Abgabe an ein anderes Gericht (ohne lfd. Nr. 15) .....	2 054	409	1 025	620	5 015	1 375
19	... durch Verbindung mit einer anderen Sache .....	504	120	250	134	1 545	336
20	... auf andere Weise .....	5 747	1 361	2 507	1 879	14 662	3 176
21	<b>F a m i l i e n s a c h e n i. e. S. 1)</b> .....	<b>48 210</b>	<b>8 711</b>	<b>24 547</b>	<b>14 952</b>	<b>113 250</b>	<b>28 567</b>
	Erledigt ...						
22	... durch Beschluss (ohne lfd. Nrn. 26, 27) .....	26 779	4 509	14 194	8 076	61 502	16 203
23	... durch gerichtlichen Vergleich	5 982	1 036	3 176	1 770	13 553	3 007
	davon						
24	nach vollständiger Konfliktbeilegung vor dem Güterichter.....	271	97	125	49	175	21
25	ohne vollständige Konfliktbeilegung vor dem Güterichter.....	5 711	939	3 051	1 721	13 378	2 986
26	... durch Versäumnisentscheidung .....	1 086	177	533	376	2 761	625
27	... durch Anerkenntnis- oder Verzichtsentscheidung .....	347	51	180	116	782	209
28	... durch Beschluss nach § 91 a ZPO.....	362	44	194	124	640	155
29	... durch übereinstimmende Erledigungs-/ Beendigungserklärung .....	1 569	316	777	476	3 735	1 075
30	... Beschluss in Verfahrenskostenhilfverfahren .....	689	74	279	336	1 301	327
31	... Beschluss nach § 1666 BGB .....	462	312	79	71	588	146
32	... durch Rücknahme des Antrags .....	2 742	448	1 398	896	6 346	1 650
33	... durch Nichtbetrieb nach Aussetzung (§ 136 FamFG) .....	65	9	34	22	48	18
34	... nach Aussetzung nach § 221 FamFG .....	10	1	5	4	5	-
35	... durch Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb						
	(ohne lfd. Nrn. 29, 30) .....	930	147	486	297	3 901	969
36	... durch Nichtzahlung des Kostenvorschusses .....	163	34	85	44	464	157
37	... d. Abgabe an das Gericht der Ehe-/Lebenspartnerschaftssache .....	135	23	76	36	231	48
38	... durch Abgabe an ein anderes Gericht (ohne lfd. Nr. 33) .....	1 645	306	816	523	3 942	1 139
39	... durch Verbindung mit einer anderen Sache .....	415	105	201	109	1 252	261
40	... auf andere Weise .....	4 829	1 119	2 034	1 676	12 199	2 578
41	Durch Beschluss erledigte Eheverfahren .....	15 192	2 349	8 291	4 552	34 828	9 335
42	rechtskräftig .....	14 975	2 317	8 167	4 491	34 221	9 132
43	angefochten .....	217	32	124	61	607	203
44	Auf Scheidung lautende Beschlüsse .....	15 151	2 342	8 265	4 544	34 740	9 312
45	rechtskräftig .....	14 940	2 311	8 144	4 485	34 151	9 115
46	angefochten .....	211	31	121	59	589	197

1) Ohne abgetrennte Folgesachen, einstweilige Anordnungen, Abhilfverfahren und Lebenspartnerschaftssachen.

2) Ohne Beschlüsse in Verfahrenskostenhilfverfahren und ohne Beschlüsse gemäß § 1666 BGB.

## 2 Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken

### 2.2 Art der Erledigung

Westfalen		Rheinland-Pfalz			Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Bezirk		zusammen	OLG-Bezirk							
Hamm	Köln		Koblenz	Zweibrücken						
71 029	33 856	29 333	18 706	10 627	8 097	23 204	14 416	21 303	13 307	1
36 513	18 880	17 706	11 366	6 340	4 108	14 651	7 703	12 755	7 817	2
9 973	4 246	4 079	2 454	1 625	1 464	2 435	2 236	3 143	1 951	3
194	7	3	3	-	-	8	69	124	6	4
9 779	4 239	4 076	2 451	1 625	1 464	2 427	2 167	3 019	1 945	5
1 538	607	388	239	149	200	563	428	527	355	6
460	196	161	109	52	34	135	119	118	93	7
360	237	45	30	15	112	87	137	81	81	8
2 305	1 299	1 081	657	424	558	764	793	719	606	9
861	326	149	109	40	35	73	95	156	47	10
478	110	45	32	13	45	74	85	80	38	11
4 369	2 069	1 827	1 100	727	427	1 493	976	1 170	784	12
22	8	8	4	4	2	15	6	6	4	13
5	2	5	4	1	4	9	2	1	-	14
2 013	1 163	907	573	334	205	544	246	258	281	15
195	118	131	90	41	36	96	55	56	43	16
134	63	812	546	266	12	336	41	499	39	17
2 495	1 145	275	174	101	259	158	275	253	239	18
887	322	188	118	70	69	283	143	138	91	19
8 421	3 065	1 526	1 101	425	527	1 488	1 076	1 343	838	20
58 383	26 300	22 684	14 742	7 942	6 607	19 472	12 410	16 755	11 103	21
30 598	14 701	13 819	9 012	4 807	3 363	12 396	6 751	10 235	6 588	22
7 540	3 006	2 892	1 774	1 118	1 214	1 991	1 825	2 269	1 532	23
148	6	3	3	-	-	7	59	112	6	24
7 392	3 000	2 889	1 771	1 118	1 214	1 984	1 766	2 157	1 526	25
1 532	604	383	238	145	199	559	425	525	350	26
403	170	146	101	45	28	131	117	106	86	27
301	184	38	23	15	101	79	122	65	69	28
1 706	954	773	472	301	398	577	622	526	487	29
701	273	126	91	35	32	69	87	135	47	30
364	78	29	20	9	29	42	70	38	29	31
3 201	1 495	1 265	794	471	330	1 089	782	842	601	32
22	8	8	4	4	2	15	6	6	4	33
4	1	-	-	-	1	.	1	-	-	34
1 872	1 060	827	520	307	182	511	224	236	247	35
192	115	127	88	39	36	96	53	54	42	36
125	58	718	483	235	12	286	37	413	36	37
1 836	967	214	142	72	225	123	238	196	203	38
740	251	149	92	57	57	256	115	99	78	39
7 246	2 375	1 170	888	282	398	1 252	935	1 010	704	40
16 777	8 716	8 139	5 330	2 809	1 925	6 172	3 467	6 129	3 548	41
16 498	8 591	7 976	5 222	2 754	1 878	6 108	3 401	6 049	3 527	42
279	125	163	108	55	47	64	66	80	21	43
16 726	8 702	8 117	5 321	2 796	1 916	6 162	3 462	6 105	3 542	44
16 456	8 580	7 958	5 214	2 744	1 869	6 101	3 396	6 032	3 524	45
270	122	159	107	52	47	61	66	73	18	46

## 2 Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken

noch 2.2 Art der Erledigung

Lfd. Nr.	Art der Erledigung	Deutschland	Baden-Württemberg		
			zusammen	OLG-Bezirk	
				Karlsruhe	Stuttgart
47	Abgetrennte Folgesachen .....	6 879	663	296	367
	dar. erledigt durch ...				
48	... Beschluss 2) .....	5 098	443	197	246
49	... gerichtlichen Vergleich	432	48	24	24
	davon				
50	nach vollständiger Konfliktbeilegung vor dem Güterichter.....	9	-	-	-
51	ohne vollständige Konfliktbeilegung vor dem Güterichter.....	423	48	24	24
52	Einstweilige Anordnungen .....	107 348	10 300	4 867	5 433
	dar. erledigt durch ...				
53	... Beschluss 1) .....	56 932	5 366	2 612	2 754
54	... gerichtlichen Vergleich	18 714	2 190	959	1 231
	davon				
55	nach vollständiger Konfliktbeilegung vor dem Güterichter.....	128	6	4	2
56	ohne vollständige Konfliktbeilegung vor dem Güterichter.....	18 586	2 184	955	1 229
57	Abhilfeverfahren .....	27	-	-	-
	dar. erledigt durch ...				
58	... Beschluss 1) .....	9	-	-	-
59	... gerichtlichen Vergleich	6	-	-	-
	davon				
60	nach vollständiger Konfliktbeilegung vor dem Güterichter.....	1	-	-	-
61	ohne vollständige Konfliktbeilegung vor dem Güterichter.....	5	-	-	-
62	Lebenspartnerschaftssachen .....	1 689	163	80	83
	dar. erledigt durch ...				
63	... Beschluss 1) .....	1 421	129	59	70
64	... gerichtlichen Vergleich	39	10	3	7
	davon				
65	nach vollständiger Konfliktbeilegung vor dem Güterichter.....	-	-	-	-
66	ohne vollständige Konfliktbeilegung vor dem Güterichter.....	39	10	3	7
67	Verfahren über den Bestand einer Lebenspartnerschaft .....	1 351	124	56	68
68	Verfahren zur Aufhebung der Lebenspartnerschaft (einschl. Aufhebungen nach § 15 Abs. 2 Satz 2 LPartG)	1 342	124	56	68
	davon sind				
69	rechtskräftig geworden.....	1 325	123	55	68
70	angefochten geworden.....	17	1	1	-
	die auf Aufhebung der Lebenspartnerschaft lautenden rechtskräftigen Beschlüsse haben betroffen				
71	männliche Lebenspartnerschaften.....	529	49	23	26
72	weibliche Lebenspartnerschaften.....	796	74	32	42

1) Ohne abgetrennte Folgesachen, einstweilige Anordnungen, Abhilfeverfahren und Lebenspartnerschaftssachen.

2) Ohne Beschlüsse in Verfahrenskostenhilfverfahren und ohne Beschlüsse gemäß § 1666 BGB.

**2 Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken**  
 noch 2.2 Art der Erledigung

Bayern				Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern	Lfd. Nr.
zusammen	OLG-Bezirk									
	München	Nürnberg	Bamberg							
528	298	114	116	160	214	38	110	861	120	47
328	199	54	75	139	160	33	84	653	101	48
71	45	18	8	9	6	2	8	46	4	49
3	2	-	1	-	-	-	-	-	-	50
68	43	18	7	9	6	2	8	46	4	51
17 773	10 381	4 125	3 267	6 828	2 516	1 862	3 744	8 267	1 264	52
9 125	5 515	2 064	1 546	4 754	1 276	1 068	1 962	4 505	637	53
2 947	1 678	757	512	551	326	272	613	1 575	220	54
7	3	4	-	2	1	-	3	3	-	55
2 940	1 675	753	512	549	325	272	610	1 572	220	56
-	-	-	-	-	-	-	-	9	-	57
-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	58
-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	59
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	60
-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	61
203	121	51	31	207	40	13	63	138	34	62
174	110	43	21	180	31	13	47	117	27	63
3	1	1	1	-	2	-	3	2	2	64
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	65
3	1	1	1	-	2	-	3	2	2	66
172	108	43	21	179	29	13	46	107	26	67
172	108	43	21	175	29	13	46	106	26	68
170	106	43	21	172	28	13	44	106	26	69
2	2	-	-	3	1	-	2	-	-	70
63	40	18	5	92	8	7	23	48	7	71
107	66	25	16	80	20	6	21	58	19	72

## 2 Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken

noch 2.2 Art der Erledigung

Lfd. Nr.	Art der Erledigung	Niedersachsen				Nordrhein-	
		zusammen	OLG-Bezirk			zusammen	OLG-
			Braunschweig	Celle	Oldenburg		Düsseldorf
47	Abgetrennte Folgesachen .....	719	168	405	146	1 749	481
	dar. erledigt durch ...						
48	... Beschluss 2) .....	545	138	302	105	1 238	331
49	... gerichtlichen Vergleich	33	11	14	8	104	24
	davon						
50	nach vollständiger Konfliktbeilegung vor dem Güterichter.....	3	2	1	-	2	-
51	ohne vollständige Konfliktbeilegung vor dem Güterichter.....	30	9	13	8	102	24
52	Einstweilige Anordnungen .....	10 319	1 877	5 853	2 589	25 884	7 217
	dar. erledigt durch ...						
53	... Beschluss 1) .....	5 500	943	3 226	1 331	12 786	3 830
54	... gerichtlichen Vergleich	1 721	286	971	464	4 829	1 239
	davon						
55	nach vollständiger Konfliktbeilegung vor dem Güterichter.....	39	17	15	7	46	1
56	ohne vollständige Konfliktbeilegung vor dem Güterichter.....	1 682	269	956	457	4 783	1 238
57	Abhilfeverfahren .....	13	2	7	4	1	-
	dar. erledigt durch ...						
58	... Beschluss 1) .....	4	-	2	2	-	-
59	... gerichtlichen Vergleich	2	-	1	1	1	-
	davon						
60	nach vollständiger Konfliktbeilegung vor dem Güterichter.....	-	-	-	-	-	-
61	ohne vollständige Konfliktbeilegung vor dem Güterichter.....	2	-	1	1	1	-
62	Lebenspartnerschaftssachen .....	151	22	89	40	360	94
	dar. erledigt durch ...						
63	... Beschluss 1) .....	136	19	84	33	308	77
64	... gerichtlichen Vergleich	2	1	-	1	2	-
	davon						
65	nach vollständiger Konfliktbeilegung vor dem Güterichter.....	-	-	-	-	-	-
66	ohne vollständige Konfliktbeilegung vor dem Güterichter.....	2	1	-	1	2	-
67	Verfahren über den Bestand einer Lebenspartnerschaft .....	118	16	70	32	303	77
68	Verfahren zur Aufhebung der Lebenspartnerschaft (einschl. Aufhebungen nach § 15 Abs. 2 Satz 2 LPartG)	118	16	70	32	301	76
	davon sind						
69	- rechtskräftig geworden.....	117	16	69	32	295	74
70	- angefochten geworden.....	1	-	1	-	6	2
	die auf Aufhebung der Lebenspartnerschaft lautenden rechtskräftigen Beschlüsse haben betroffen						
71	- männliche Lebenspartnerschaften.....	43	3	31	9	112	27
72	- weibliche Lebenspartnerschaften.....	74	13	38	23	183	47

1) Ohne abgetrennte Folgesachen, einstweilige Anordnungen, Abhilfeverfahren und Lebenspartnerschaftssachen.

2) Ohne Beschlüsse in Verfahrenskostenhilfverfahren und ohne Beschlüsse gemäß § 1666 BGB.

**2 Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken**  
noch 2.2 Art der Erledigung

Westfalen		Rheinland-Pfalz			Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Bezirk		zusammen	OLG-Bezirk							
Hamm	Köln		Koblenz	Zweibrücken						
723	545	479	330	149	310	238	154	263	273	47
511	396	371	253	118	264	175	116	223	225	48
44	36	32	22	10	9	20	10	14	16	49
2	-	-	-	-	-	1	-	-	-	50
42	36	32	22	10	9	19	10	14	16	51
11 761	6 906	6 063	3 567	2 496	1 161	3 425	1 818	4 221	1 903	52
5 268	3 688	3 435	2 051	1 384	466	2 020	808	2 243	981	53
2 386	1 204	1 149	654	495	240	424	398	857	402	54
44	1	-	-	-	-	.	9	12	-	55
2 342	1 203	1 149	654	495	240	424	389	845	402	56
1	-	-	-	-	1	.	3	-	-	57
-	-	-	-	-	-	.	2	-	-	58
1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	59
-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	60
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
161	105	107	67	40	18	69	31	64	28	62
136	95	81	50	31	15	60	26	54	23	63
2	-	6	4	2	1	.	2	3	1	64
-	-	-	-	-	-	.	-	-	-	65
2	-	6	4	2	1	.	2	3	1	66
136	90	75	46	29	14	45	25	53	22	67
135	90	75	46	29	14	45	25	52	21	68
131	90	74	45	29	14	45	25	52	21	69
4	-	1	1	-	-	.	-	-	-	70
54	31	28	18	10	7	16	5	16	5	71
77	59	46	27	19	7	29	20	36	16	72

## 2 Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken

### 2.3 Ergebnis bei Eheverfahren und bei Verfahren nach dem Lebenspartnerschaftsgesetz; Versorgungsausgleich und gerichtlicher Teilungsanordnung

Lfd. Nr.	Ergebnis des Verfahrens Versorgungsausgleich Teilungsanordnung	Deutschland	Baden-Württemberg		
			zusammen	OLG-Bezirk	
				Karlsruhe	Stuttgart
<b>1</b>	<b>Durch Beschluss erledigte Eheverfahren insgesamt .....</b>	<b>149 483</b>	<b>18 568</b>	<b>7 958</b>	<b>10 610</b>
2	Scheidung .....	149 017	18 513	7 934	10 579
3	- vor einjähriger Trennung .....	1 208	100	44	56
4	- nach einjähriger Trennung .....	122 984	14 962	6 426	8 536
5	- nach dreijähriger Trennung .....	24 529	3 398	1 449	1 949
6	- aufgrund anderer Vorschriften .....	296	53	15	38
7	Abweisung des Scheidungsantrags .....	289	27	16	11
8	- nach § 1565 Abs. 2 BGB (vor einjähriger Trennung) .....	120	10	6	4
9	- nach § 1568 BGB (Härteklause)l) .....	14	2	2	-
10	- aus anderen Gründen .....	155	15	8	7
11	Aufhebung der Ehe .....	92	17	5	12
12	Feststellung des Bestehens oder Nichtbestehens einer Ehe .....	52	7	1	6
13	Sonstige Abweisung der Antrags (ohne lfd. Nr. 7) .....	33	4	2	2
<b>14</b>	<b>Folgesachen, die mit dem Scheidungsbeschluss entschieden wurden .....</b>	<b>124 457</b>	<b>17 242</b>	<b>7 215</b>	<b>10 027</b>
	davon mit dem Gegenstand				
15	elterliche Sorge .....	1 158	146	44	102
16	Umgangsrecht .....	123	2	2	-
17	Kindesherausgabe.....	-	-	-	-
18	Unterhalt für ein Kind .....	168	14	6	8
19	Unterhalt für die Ehefrau .....	1 045	30	8	22
20	Unterhalt für den Ehemann.....	183	7	2	5
21	Versorgungsausgleich .....	120 602	16 953	7 116	9 837
22	Ehewohnung und/ oder Haushalt .....	234	18	7	11
23	Güterrechtssache .....	944	72	30	42
<b>24</b>	<b>Folgesachen, die vor der Scheidung durch gerichtlichen Vergleich geregelt wurden .....</b>	<b>25 573</b>	<b>814</b>	<b>418</b>	<b>396</b>
	davon mit dem Gegenstand				
25	elterliche Sorge .....	578	13	3	10
26	Umgangsrecht .....	312	8	3	5
27	Unterhalt für ein Kind .....	783	22	7	15
28	Unterhalt für die Ehegatten .....	3 282	122	38	84
29	Versorgungsausgleich .....	16 792	517	321	196
30	Ehewohnung und/ oder Haushalt .....	902	22	10	12
31	Güterrechtssache .....	2 924	110	36	74
<b>32</b>	<b>Durch Beschluss erledigte Lebenspartnerschaftssachen.....</b>	<b>1 351</b>	<b>124</b>	<b>56</b>	<b>68</b>
33	Aufhebung der Lebenspartnerschaft.....	1 254	119	53	66
34	- vor einjähriger Trennung .....	44	6	3	3
35	- nach einjähriger Trennung .....	1 051	93	44	49
36	- nach dreijähriger Trennung .....	155	19	6	13
37	- aufgrund anderer Vorschriften .....	4	1	-	1
38	Abweisung des Lebenspartnerschaftsaufhebungsantrags .....	7	-	-	-
39	- nach § 15 Abs. 2 Satz 1 LPartG vor einjähriger Trennung.....	-	-	-	-
40	- nach § 15 Abs. 3 LPartG (Härteklause)l).....	1	-	-	-
41	- aus anderen Gründen.....	6	-	-	-
42	Aufhebung der Lebenspartnerschaftnach § 15 Abs. 2 Satz 2 LPartG .....	88	5	3	2
43	Feststellung Bestehen o. Nichtbestehen einer Lebenspartnerschaft.....	2	-	-	-
44	Abweisung des Antrags (soweit nicht 201Ebis201G).....	-	-	-	-
<b>45</b>	<b>Durch Beschluss oder Vergleich erledigte Verfahren über den Versorgungsausgleich zusammen .....</b>	<b>151 383</b>	<b>18 781</b>	<b>8 019</b>	<b>10 762</b>
46	... Familiensachen i.e.S. 1) .....	145 511	18 270	7 788	10 482
47	... Abgetrennte Folgesachen .....	4 829	406	184	222
48	... Einstweilige Anordnungen .....	5	1	-	1
49	... Abhilfverfahren .....	3	-	-	-
50	... Lebenspartnerschaftssachen .....	1 034	103	46	57

1) Ohne abgetrennte Folgesachen, einstweilige Anordnungen, Abhilfverfahren und Lebenspartnerschaftssachen.

## 2 Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken

### 2.3 Ergebnis bei Eheverfahren und bei Verfahren nach dem Lebenspartnerschaftsgesetz; Versorgungsausgleich und gerichtlicher Teilungsanordnung

zusammen	Bayern			Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Lfd. Nr.
	OLG-Bezirk									
	München	Nürnberg	Bamberg							
<b>22 698</b>	<b>12 726</b>	<b>5 676</b>	<b>4 296</b>	<b>5 571</b>	<b>4 251</b>	<b>1 195</b>	<b>2 937</b>	<b>11 967</b>	<b>2 896</b>	<b>1</b>
22 625	12 685	5 655	4 285	5 494	4 246	1 189	2 934	11 932	2 889	2
95	59	23	13	128	35	9	20	106	24	3
18 448	10 320	4 635	3 493	3 486	3 464	949	2 280	9 696	2 305	4
4 041	2 278	990	773	1 863	739	199	627	2 122	556	5
41	28	7	6	17	8	32	7	8	4	6
44	28	10	6	73	4	3	1	17	5	7
27	16	8	3	4	2	3	-	8	1	8
2	2	-	-	3	1	-	-	-	-	9
15	10	2	3	66	1	-	1	9	4	10
16	6	6	4	2	1	-	2	9	1	11
5	4	1	-	2	-	1	-	7	1	12
8	3	4	1	-	-	2	-	2	-	13
<b>16 558</b>	<b>8 972</b>	<b>4 206</b>	<b>3 380</b>	<b>4 280</b>	<b>3 669</b>	<b>974</b>	<b>2 744</b>	<b>9 241</b>	<b>2 704</b>	<b>14</b>
234	122	71	41	22	41	4	13	101	32	15
8	6	1	1	7	4	-	-	5	-	16
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
34	21	9	4	5	3	-	1	32	1	18
107	59	34	14	3	10	9	1	173	2	19
35	18	11	6	-	4	3	-	53	1	20
15 930	8 628	4 019	3 283	4 172	3 577	954	2 726	8 687	2 656	21
50	29	16	5	19	9	1	2	51	2	22
160	89	45	26	52	21	3	1	139	10	23
<b>8 319</b>	<b>5 394</b>	<b>1 691</b>	<b>1 234</b>	<b>208</b>	<b>538</b>	<b>203</b>	<b>74</b>	<b>3 387</b>	<b>107</b>	<b>24</b>
156	99	35	22	2	3	1	2	124	4	25
95	66	17	12	-	1	-	-	64	2	26
419	310	59	50	-	1	-	-	122	27	27
1 282	887	213	182	4	13	12	-	480	11	28
4 702	2 883	1 108	711	196	501	183	72	1 977	72	29
427	313	49	65	2	2	2	-	202	9	30
1 238	836	210	192	4	17	5	-	418	9	31
<b>172</b>	<b>108</b>	<b>43</b>	<b>21</b>	<b>179</b>	<b>29</b>	<b>13</b>	<b>46</b>	<b>107</b>	<b>26</b>	<b>32</b>
167	105	42	20	134	28	13	45	105	26	33
7	6	-	1	9	-	-	1	1	4	34
136	87	34	15	96	26	9	36	91	20	35
24	12	8	4	29	2	3	8	13	2	36
-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	37
-	-	-	-	4	-	-	-	1	-	38
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	39
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40
-	-	-	-	4	-	-	-	1	-	41
5	3	1	1	41	1	-	1	1	-	42
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44
<b>21 721</b>	<b>12 139</b>	<b>5 362</b>	<b>4 220</b>	<b>5 041</b>	<b>4 523</b>	<b>1 191</b>	<b>3 013</b>	<b>11 993</b>	<b>3 182</b>	<b>45</b>
21 296	11 869	5 294	4 133	4 777	4 337	1 153	2 891	11 318	3 061	46
279	176	36	67	132	156	28	82	618	95	47
-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	48
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	49
146	94	32	20	132	30	10	40	54	26	50

## 2 Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken

### 2.3 Ergebnis bei Eheverfahren und bei Verfahren nach dem Lebenspartnerschaftsgesetz; Versorgungsausgleich und gerichtlicher Teilungsanordnung

Lfd. Nr.	Ergebnis des Verfahrens Versorgungsausgleich Teilungsanordnung	Niedersachsen				Nordrhein-	
		zusammen	OLG-Bezirk			zusammen	OLG-
			Braunschweig	Celle	Oldenburg		Düsseldorf
<b>1</b>	<b>Durch Beschluss erledigte Eheverfahren insgesamt .....</b>	<b>15 192</b>	<b>2 349</b>	<b>8 291</b>	<b>4 552</b>	<b>34 828</b>	<b>9 335</b>
2	Scheidung .....	15 151	2 342	8 265	4 544	34 740	9 312
3	- vor einjähriger Trennung .....	124	19	59	46	390	121
4	- nach einjähriger Trennung .....	12 874	1 966	6 961	3 947	29 764	7 782
5	- nach dreijähriger Trennung .....	2 143	355	1 240	548	4 502	1 373
6	- aufgrund anderer Vorschriften .....	10	2	5	3	84	36
7	Abweisung des Scheidungsantrags .....	16	2	13	1	58	16
8	- nach § 1565 Abs. 2 BGB (vor einjähriger Trennung) .....	12	2	9	1	30	10
9	- nach § 1568 BGB (Härteklause)l) .....	-	-	-	-	5	1
10	- aus anderen Gründen .....	4	-	4	-	23	5
11	Aufhebung der Ehe .....	12	2	7	3	18	3
12	Feststellung des Bestehens oder Nichtbestehens einer Ehe .....	8	2	6	-	11	3
13	Sonstige Abweisung der Antrags (ohne lfd. Nr. 7) .....	5	1	-	4	1	1
<b>14</b>	<b>Folgesachen, die mit dem Scheidungsbeschluss entschieden wurden .....</b>	<b>13 134</b>	<b>2 095</b>	<b>7 221</b>	<b>3 818</b>	<b>28 686</b>	<b>7 616</b>
	davon mit dem Gegenstand						
15	elterliche Sorge .....	131	10	100	21	234	62
16	Umgangsrecht .....	68	-	67	1	18	2
17	Herausgabe eines Kindes .....	-	-	-	-	-	-
18	Unterhalt für ein Kind .....	18	4	10	4	47	6
19	Unterhalt für die Ehefrau .....	236	45	151	40	353	82
20	Unterhalt für den Ehemann.....	31	4	23	4	32	5
21	Versorgungsausgleich .....	12 464	2 012	6 742	3 710	27 768	7 397
22	Ehewohnung und/ oder Haushalt .....	26	3	17	6	31	11
23	Güterrechtssache .....	160	17	111	32	203	51
<b>24</b>	<b>Folgesachen, die vor der Scheidung durch gerichtlichen Vergleich geregelt wurden .....</b>	<b>2 691</b>	<b>297</b>	<b>1 751</b>	<b>643</b>	<b>5 457</b>	<b>1 355</b>
	davon mit dem Gegenstand						
25	elterliche Sorge .....	119	5	103	11	96	23
26	Umgangsrecht .....	82	3	77	2	43	8
27	Unterhalt für ein Kind .....	45	5	35	5	114	25
28	Unterhalt für die Ehegatten .....	324	62	202	60	694	155
29	Versorgungsausgleich .....	1 813	189	1 133	491	3 862	998
30	Ehewohnung und/ oder Haushalt .....	45	1	37	7	111	34
31	Güterrechtssache .....	263	32	164	67	537	112
<b>32</b>	<b>Durch Beschluss erledigte Lebenspartnerschaftssachen.....</b>	<b>118</b>	<b>16</b>	<b>70</b>	<b>32</b>	<b>303</b>	<b>77</b>
33	Aufhebung der Lebenspartnerschaft.....	117	16	70	31	283	71
34	- vor einjähriger Trennung .....	4	1	-	3	4	2
35	- nach einjähriger Trennung .....	101	14	63	24	255	63
36	- nach dreijähriger Trennung .....	12	1	7	4	22	5
37	- aufgrund anderer Vorschriften .....	-	0	0	0	2	1
38	Abweisung des Lebenspartnerschaftsaufhebungsantrags .....	-	-	-	-	1	-
39	- nach § 15 Abs. 2 Satz 1 LPartG vor einjähriger Trennung.....	-	-	-	-	-	-
40	- nach § 15 Abs. 3 LPartG (Härteklause)l).....	-	-	-	-	1	-
41	- aus anderen Gründen.....	-	-	-	-	-	-
42	Aufhebung der Lebenspartnerschaftnach § 15 Abs. 2 Satz 2 LPartG .....	1	-	-	1	18	5
43	Feststellung Bestehen o. Nichtbestehen einer Lebenspartnerschaft.....	-	-	-	-	1	1
44	Abweisung des Antrags (soweit nicht 201Ebis201G).....	-	-	-	-	-	-
<b>45</b>	<b>Durch Beschluss oder Vergleich erledigte Verfahren über den Versorgungsausgleich zusammen .....</b>	<b>15 379</b>	<b>2 450</b>	<b>8 447</b>	<b>4 482</b>	<b>34 818</b>	<b>9 163</b>
46	... Familiensachen i.e.S. 1) .....	14 768	2 309	8 101	4 358	33 420	8 795
47	... Abgetrennte Folgesachen .....	523	132	288	103	1 182	309
48	... Einstweilige Anordnungen .....	-	-	-	-	-	-
49	... Abhilfeverfahren .....	2	-	1	1	-	-
50	... Lebenspartnerschaftssachen .....	86	9	57	20	216	59

1) Ohne abgetrennte Folgesachen, einstweilige Anordnungen, Abhilfeverfahren und Lebenspartnerschaftssachen.

## 2 Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken

### 2.3 Ergebnis bei Eheverfahren und bei Verfahren nach dem Lebenspartnerschaftsgesetz; Versorgungsausgleich und gerichtlicher Teilungsanordnung

Westfalen		Rheinland-Pfalz			Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Bezirk		zusammen	OLG-Bezirk							
Hamm	Köln		Koblenz	Zweibrücken						
<b>16 777</b>	<b>8 716</b>	<b>8 139</b>	<b>5 330</b>	<b>2 809</b>	<b>1 925</b>	<b>6 172</b>	<b>3 467</b>	<b>6 129</b>	<b>3 548</b>	<b>1</b>
16 726	8 702	8 117	5 321	2 796	1 916	6 162	3 462	6 105	3 542	2
162	107	47	26	21	10	28	30	29	33	3
14 542	7 440	6 768	4 472	2 296	1 574	4 881	3 166	5 444	2 923	4
1 996	1 133	1 288	814	474	330	1 250	266	625	580	5
26	22	14	9	5	2	3	-	7	6	6
32	10	12	6	6	3	7	1	14	4	7
16	4	7	4	3	3	5	-	6	2	8
4	-	1	1	-	-	.	-	-	-	9
12	6	4	1	3	-	2	1	8	2	10
14	1	4	2	2	3	1	1	4	1	11
5	3	3	-	3	2	-	2	2	1	12
-	-	3	1	2	1	2	1	4	-	13
<b>14 096</b>	<b>6 974</b>	<b>7 595</b>	<b>4 982</b>	<b>2 613</b>	<b>1 423</b>	<b>4 497</b>	<b>3 146</b>	<b>5 764</b>	<b>2 800</b>	<b>14</b>
125	47	58	35	23	15	41	41	28	17	15
13	3	1	-	1	2	4	-	3	1	16
-	-	-	-	-	-	.	-	-	-	17
22	19	3	3	-	1	3	2	3	1	18
168	103	37	23	14	11	16	23	17	17	19
20	7	3	2	1	1	1	6	-	6	20
13 647	6 724	7 469	4 903	2 566	1 379	4 407	3 032	5 690	2 738	21
13	7	4	1	3	1	4	10	1	5	22
88	64	20	15	5	13	21	32	22	15	23
<b>2 370</b>	<b>1 732</b>	<b>789</b>	<b>496</b>	<b>293</b>	<b>387</b>	<b>1 471</b>	<b>368</b>	<b>188</b>	<b>572</b>	<b>24</b>
54	19	24	14	10	5	13	8	-	8	25
22	13	8	5	3	4	4	-	-	1	26
45	44	40	20	20	5	7	3	3	2	27
333	206	173	103	70	54	42	24	21	26	28
1 606	1 258	357	257	100	266	1 339	304	141	490	29
46	31	38	15	23	11	16	3	5	7	30
264	161	149	82	67	42	50	26	18	38	31
<b>136</b>	<b>90</b>	<b>75</b>	<b>46</b>	<b>29</b>	<b>14</b>	<b>45</b>	<b>25</b>	<b>53</b>	<b>22</b>	<b>32</b>
128	84	70	41	29	14	44	24	49	16	33
-	2	4	3	1	-	3	-	1	-	34
116	76	57	32	25	12	39	24	41	15	35
11	6	9	6	3	2	2	-	7	1	36
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37
1	-	-	-	-	-	.	-	-	1	38
-	-	-	-	-	-	.	-	-	-	39
1	-	-	-	-	-	.	-	-	-	40
-	-	-	-	-	-	.	-	-	1	41
7	6	5	5	-	-	1	1	3	5	42
-	-	-	-	-	-	.	-	1	-	43
-	-	-	-	-	-	.	-	-	-	44
<b>16 741</b>	<b>8 914</b>	<b>8 442</b>	<b>5 567</b>	<b>2 875</b>	<b>2 094</b>	<b>6 886</b>	<b>3 847</b>	<b>6 496</b>	<b>3 976</b>	<b>45</b>
16 156	8 469	8 026	5 288	2 738	1 820	6 684	3 715	6 235	3 740	46
489	384	351	240	111	265	162	113	216	221	47
-	-	-	-	-	1	.	1	-	-	48
-	-	-	-	-	-	.	-	-	-	49
96	61	65	39	26	8	40	18	45	15	50

## 2 Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken

noch 2.3 Ergebnis bei Eheverfahren und bei Verfahren nach dem Lebenspartnerschaftsgesetz; Versorgungsausgleich und gerichtlicher Teilungsanordnung

Lfd. Nr.	Ergebnis des Verfahrens Versorgungsausgleich Teilungsanordnung	Deutschland	Baden-Württemberg		
			zusammen	OLG-Bezirk	
				Karlsruhe	Stuttgart
<b>42</b>	<b>Von den Verfahren in den Sachgebieten Familiensachen, abgetrennte Folgesache(n) und Lebenspartnerschaftssachen waren mit Versorgungsausgleich anhängig .....</b>	<b>170 612</b>	<b>21 172</b>	<b>9 057</b>	<b>12 115</b>
	Erledigt...				
43	... durch Beschluss, gerichtlichen Vergleich, Versäumnis-, Anerkenntnis- oder Verzichtsententscheidung.....	151 393	18 782	8 020	10 762
	darunter hatten zum Ergebnis...				
44	... vollständiger Ausschluss.....	41 376	5 435	2 399	3 036
45	... vollständiger Versorgungsausgleich.....	72 145	8 307	3 471	4 836
46	... sonstige Sachentscheidung.....	54 977	8 191	3 419	4 772
47	teilweiser Ausgleich.....	25 804	3 929	1 611	2 318
48	teilweiser Ausschluss.....	23 027	3 541	1 458	2 083
49	andere Sachentscheidung.....	6 146	721	350	371
50	... sonstige Erledigung (ohne Sachentscheidung).....	15 377	1 228	556	672
	Gerichtliche Teilungsanordnung in den Verfahren der lfd.Nr. 45 und 47				
51	... Teilung.....	97 949	12 236	5 082	7 154
52	interne Teilung.....	83 564	10 154	4 213	5 941
53	externe Teilung.....	1 134	155	82	73
54	interne und externe Teilung gemeinsam.....	13 251	1 927	787	1 140
<b>55</b>	<b>Von den Verfahren in den Sachgebieten Familiensachen, waren mit Versorgungsausgleich anhängig .....</b>	<b>163 763</b>	<b>20 534</b>	<b>8 765</b>	<b>11 769</b>
	Erledigt...				
56	... durch Beschluss, gerichtlichen Vergleich, Versäumnis-, Anerkenntnis- oder Verzichtsententscheidung.....	145 520	18 271	7 789	10 482
	darunter hatten zum Ergebnis...				
57	... vollständiger Ausschluss.....	40 271	5 312	2 342	2 970
58	... vollständiger Versorgungsausgleich.....	68 886	8 072	3 370	4 702
59	... sonstige Sachentscheidung.....	52 600	7 933	3 295	4 638
60	teilweiser Ausgleich.....	24 693	3 804	1 551	2 253
61	teilweiser Ausschluss.....	22 060	3 435	1 405	2 030
62	andere Sachentscheidung.....	5 847	694	339	355
63	... sonstige Erledigung (ohne Sachentscheidung).....	14 864	1 210	548	662
	Gerichtliche Teilungsanordnung in den Verfahren der lfd.Nr. 58 und 60				
64	... Teilung.....	93 579	11 876	4 921	6 955
65	interne Teilung.....	79 984	9 877	4 090	5 787
66	externe Teilung.....	1 054	148	78	70
67	interne und externe Teilung gemeinsam.....	12 541	1 851	753	1 098
<b>68</b>	<b>Von den Verfahren in den Sachgebieten abgetrennte Folgesache(n), waren mit Versorgungsausgleich anhängig .....</b>	<b>5 683</b>	<b>521</b>	<b>236</b>	<b>285</b>
	Erledigt...				
69	... durch Beschluss, gerichtlichen Vergleich, Versäumnis-, Anerkenntnis- oder Verzichtsententscheidung.....	4 830	406	184	222
	darunter hatten zum Ergebnis...				
70	... vollständiger Ausschluss.....	551	54	28	26
71	... vollständiger Versorgungsausgleich.....	2 969	217	93	124
72	... sonstige Sachentscheidung.....	2 157	234	106	128
73	teilweiser Ausgleich.....	1 017	114	52	62
74	teilweiser Ausschluss.....	886	97	45	52
75	andere Sachentscheidung.....	254	23	9	14
76	... sonstige Erledigung (ohne Sachentscheidung).....	395	13	7	6
	Gerichtliche Teilungsanordnung in den Verfahren der lfd.Nr. 71 und 73				
77	... Teilung.....	3 986	331	145	186
78	interne Teilung.....	3 238	254	111	143
79	externe Teilung.....	74	7	4	3
80	interne und externe Teilung gemeinsam.....	674	70	30	40
<b>81</b>	<b>Von den Verfahren in den Sachgebieten Lebenspartnerschaftssachen waren mit Versorgungsausgleich anhängig .....</b>	<b>1 154</b>	<b>115</b>	<b>55</b>	<b>60</b>
	Erledigt...				
82	... durch Beschluss, gerichtlichen Vergleich, Versäumnis-, Anerkenntnis- oder Verzichtsententscheidung.....	1 034	103	46	57
	darunter hatten zum Ergebnis...				
83	... vollständiger Ausschluss.....	550	68	28	40
84	... vollständiger Versorgungsausgleich.....	290	18	8	10
85	... sonstige Sachentscheidung.....	219	24	18	6
86	teilweiser Ausgleich.....	93	11	8	3
87	teilweiser Ausschluss.....	81	9	8	1
88	andere Sachentscheidung.....	45	4	2	2
89	... sonstige Erledigung (ohne Sachentscheidung).....	117	5	1	4
	Gerichtliche Teilungsanordnung in den Verfahren der lfd.Nr. 84 und 86				
90	... Teilung.....	383	29	16	13
91	interne Teilung.....	341	23	12	11
92	externe Teilung.....	6	-	-	-
93	interne und externe Teilung gemeinsam.....	36	6	4	2

1) Einschließlich Abhilfeverfahren bzw. einstweilige Anordnungen.

## 2 Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken

noch 2.3 Ergebnis bei Eheverfahren und bei Verfahren nach dem Lebenspartnerschaftsgesetz; Versorgungsausgleich und gerichtlicher Teilungsanordnung

zusammen	Bayern			Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Lfd. Nr.
	OLG-Bezirk									
	München	Nürnberg	Bamberg							
<b>24 377</b>	<b>13 656</b>	<b>5 985</b>	<b>4 736</b>	<b>5 992</b>	<b>5 065</b>	<b>1 364</b>	<b>3 581</b>	<b>13 623</b>	<b>3 508</b>	<b>42</b>
21 721	12 139	5 362	4 220	5 042	4 523	1 191	3 013	11 995	3 182	43
6 281	3 623	1 516	1 142	1 886	1 554	335	1 372	3 349	942	44
6 732	3 975	1 504	1 253	2 362	2 154	639	1 362	5 290	1 601	45
15 927	8 161	4 398	3 368	857	1 119	277	410	4 304	982	46
7 621	3 922	2 076	1 623	328	512	127	192	2 037	469	47
7 177	3 721	1 938	1 518	184	425	121	159	1 735	425	48
1 129	518	384	227	345	182	29	59	532	88	49
1 287	744	320	223	532	301	171	218	1 978	208	50
14 353	7 897	3 580	2 876	2 690	2 666	766	1 554	7 327	2 070	51
11 605	6 367	2 910	2 328	2 227	2 339	668	1 319	6 069	1 894	52
145	72	39	34	60	26	9	13	81	17	53
2 603	1 458	631	514	403	301	89	222	1 177	159	54
<b>23 874</b>	<b>13 361</b>	<b>5 889</b>	<b>4 624</b>	<b>5 709</b>	<b>4 844</b>	<b>1 324</b>	<b>3 440</b>	<b>12 820</b>	<b>3 376</b>	<b>55</b>
21 296	11 869	5 294	4 133	4 778	4 337	1 153	2 891	11 320	3 061	56
6 179	3 562	1 493	1 124	1 778	1 521	330	1 334	3 245	915	57
6 591	3 882	1 487	1 222	2 244	2 040	615	1 288	4 921	1 528	58
15 593	7 952	4 348	3 293	811	1 059	263	390	3 989	942	59
7 464	3 822	2 053	1 589	312	486	120	184	1 885	452	60
7 028	3 625	1 917	1 486	172	404	115	151	1 623	410	61
1 101	505	378	218	327	169	28	55	481	80	62
1 264	728	315	221	523	297	168	217	1 872	206	63
14 055	7 704	3 540	2 811	2 556	2 526	735	1 472	6 806	1 980	64
11 369	6 212	2 883	2 274	2 125	2 229	646	1 255	5 629	1 815	65
138	69	35	34	54	23	9	10	71	17	66
2 548	1 423	622	503	377	274	80	207	1 106	148	67
<b>338</b>	<b>195</b>	<b>58</b>	<b>85</b>	<b>137</b>	<b>186</b>	<b>30</b>	<b>95</b>	<b>737</b>	<b>102</b>	<b>68</b>
279	176	36	67	132	156	28	82	618	95	69
27	12	6	9	25	14	1	14	73	10	70
116	76	13	27	85	104	21	58	356	67	71
265	171	31	63	28	60	10	20	300	35	72
127	82	15	30	13	26	5	8	143	15	73
120	78	13	29	8	21	5	8	106	13	74
18	11	3	4	7	13	-	4	51	7	75
6	4	2	-	3	1	2	-	101	-	76
243	158	28	57	98	130	26	66	499	82	77
191	126	18	47	72	100	17	49	419	71	78
5	3	2	-	3	3	-	3	10	-	79
47	29	8	10	23	27	9	14	70	11	80
<b>164</b>	<b>99</b>	<b>38</b>	<b>27</b>	<b>146</b>	<b>35</b>	<b>10</b>	<b>45</b>	<b>62</b>	<b>30</b>	<b>81</b>
146	94	32	20	132	30	10	40	54	26	82
75	49	17	9	83	19	4	24	30	17	83
25	17	4	4	33	10	3	16	13	6	84
69	38	19	12	18	-	4	-	14	5	85
30	18	8	4	3	-	2	-	8	2	86
29	18	8	3	4	-	1	-	6	2	87
10	2	3	5	11	-	1	-	-	1	88
16	11	3	2	6	3	1	1	5	2	89
55	35	12	8	36	10	5	16	21	8	90
45	29	9	7	30	10	5	15	20	8	91
2	-	2	-	3	-	-	-	-	-	92
8	6	1	1	3	-	-	1	1	-	93

## 2 Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken

noch 2.3 Ergebnis bei Eheverfahren und bei Verfahren nach dem Lebenspartnerschaftsgesetz; Versorgungsausgleich und gerichtlicher Teilungsanordnung

Lfd. Nr.	Ergebnis des Verfahrens Versorgungsausgleich Teilungsanordnung	Niedersachsen				Nordrhein-	
		zusammen	OLG-Bezirk			zusammen	OLG- Düsseldorf
			Braun- schweig	Celle	Oldenburg		
<b>42</b>	<b>Von den Verfahren in den Sachgebieten Familiensachen, abgetrennte Folgesache(n) und Lebenspartnerschaftssachen waren mit Versorgungsausgleich anhängig .....</b>	<b>17 310</b>	<b>2 775</b>	<b>9 463</b>	<b>5 072</b>	<b>39 776</b>	<b>10 549</b>
	Erledigt...						
43	... durch Beschluss, gerichtlichen Vergleich, Versäumnis-, Anerkenntnis- oder Verzichtsentcheidung.....	15 380	2 450	8 448	4 482	34 820	9 164
	darunter hatten zum Ergebnis...						
44	... vollständiger Ausschluss.....	3 404	485	2 003	916	7 979	2 074
45	... vollständiger Versorgungsausgleich.....	8 545	1 455	4 676	2 414	20 203	5 546
46	... sonstige Sachentscheidung.....	4 858	632	2 382	1 844	6 997	1 426
47	teilweiser Ausgleich.....	2 219	261	1 073	885	3 241	647
48	teilweiser Ausschluss.....	1 865	217	908	740	2 738	521
49	andere Sachentscheidung.....	774	154	401	219	1 018	258
50	... sonstige Erledigung (ohne Sachentscheidung).....	1 959	324	1 088	547	4 541	1 239
	<b>Gerichtliche Teilungsanordnung</b>						
	<b>in den Verfahren der lfd.Nr. 45 und 47</b>						
51	... Teilung.....	10 764	1 716	5 749	3 299	23 444	6 193
52	interne Teilung.....	8 960	1 357	4 729	2 874	20 661	5 513
53	externe Teilung.....	164	43	74	47	238	49
54	interne und externe Teilung gemeinsam.....	1 640	316	946	378	2 545	631
<b>55</b>	<b>Von den Verfahren in den Sachgebieten Familiensachen, waren mit Versorgungsausgleich anhängig .....</b>	<b>16 587</b>	<b>2 621</b>	<b>9 046</b>	<b>4 920</b>	<b>38 087</b>	<b>10 080</b>
	Erledigt...						
56	... durch Beschluss, gerichtlichen Vergleich, Versäumnis-, Anerkenntnis- oder Verzichtsentcheidung.....	14 769	2 309	8 102	4 358	33 422	8 796
	darunter hatten zum Ergebnis...						
57	... vollständiger Ausschluss.....	3 312	468	1 952	892	7 766	2 019
58	... vollständiger Versorgungsausgleich.....	8 171	1 369	4 453	2 349	19 284	5 292
59	... sonstige Sachentscheidung.....	4 631	569	2 278	1 784	6 649	1 348
60	teilweiser Ausgleich.....	2 114	233	1 025	856	3 080	611
61	teilweiser Ausschluss.....	1 775	190	871	714	2 600	491
62	andere Sachentscheidung.....	742	146	382	214	969	246
63	... sonstige Erledigung (ohne Sachentscheidung).....	1 869	313	1 025	531	4 381	1 189
	<b>Gerichtliche Teilungsanordnung</b>						
	<b>in den Verfahren der lfd.Nr. 58 und 60</b>						
64	... Teilung.....	10 285	1 602	5 478	3 205	22 364	5 903
65	interne Teilung.....	8 575	1 268	4 516	2 791	19 732	5 262
66	externe Teilung.....	153	42	67	44	221	41
67	interne und externe Teilung gemeinsam.....	1 557	292	895	370	2 411	600
<b>68</b>	<b>Von den Verfahren in den Sachgebieten abgetrennte Folgesache(n), waren mit Versorgungsausgleich anhängig .....</b>	<b>629</b>	<b>144</b>	<b>356</b>	<b>129</b>	<b>1 445</b>	<b>401</b>
	Erledigt...						
69	... durch Beschluss, gerichtlichen Vergleich, Versäumnis-, Anerkenntnis- oder Verzichtsentcheidung.....	523	132	288	103	1 182	309
	darunter hatten zum Ergebnis...						
70	... vollständiger Ausschluss.....	55	11	28	16	118	33
71	... vollständiger Versorgungsausgleich.....	342	83	201	58	845	233
72	... sonstige Sachentscheidung.....	206	63	92	51	319	73
73	teilweiser Ausgleich.....	96	28	43	25	147	34
74	teilweiser Ausschluss.....	83	27	33	23	127	29
75	andere Sachentscheidung.....	27	8	16	3	45	10
76	... sonstige Erledigung (ohne Sachentscheidung).....	80	10	54	16	114	34
	<b>Gerichtliche Teilungsanordnung</b>						
	<b>in den Verfahren der lfd.Nr. 71 und 73</b>						
77	... Teilung.....	438	111	244	83	992	267
78	interne Teilung.....	350	86	192	72	849	229
79	externe Teilung.....	11	1	7	3	16	8
80	interne und externe Teilung gemeinsam.....	77	24	45	8	127	30
<b>81</b>	<b>Von den Verfahren in den Sachgebieten Lebenspartnerschaftssachen waren mit Versorgungsausgleich anhängig .....</b>	<b>92</b>	<b>10</b>	<b>60</b>	<b>22</b>	<b>244</b>	<b>68</b>
	Erledigt...						
82	... durch Beschluss, gerichtlichen Vergleich, Versäumnis-, Anerkenntnis- oder Verzichtsentcheidung.....	86	9	57	20	216	59
	darunter hatten zum Ergebnis...						
83	... vollständiger Ausschluss.....	36	6	22	8	95	22
84	... vollständiger Versorgungsausgleich.....	32	3	22	7	74	21
85	... sonstige Sachentscheidung.....	21	-	12	9	29	5
86	teilweiser Ausgleich.....	9	-	5	4	14	2
87	teilweiser Ausschluss.....	7	-	4	3	11	1
88	andere Sachentscheidung.....	5	-	3	2	4	2
89	... sonstige Erledigung (ohne Sachentscheidung).....	10	1	9	-	46	16
	<b>Gerichtliche Teilungsanordnung</b>						
	<b>in den Verfahren der lfd.Nr. 84 und 86</b>						
90	... Teilung.....	41	3	27	11	88	23
91	interne Teilung.....	35	3	21	11	80	22
92	externe Teilung.....	-	-	-	-	1	-
93	interne und externe Teilung gemeinsam.....	6	-	6	-	7	1

## 2 Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken

noch 2.3 Ergebnis bei Eheverfahren und bei Verfahren nach dem Lebenspartnerschaftsgesetz; Versorgungsausgleich und gerichtlicher Teilungsanordnung

Westfalen		Rheinland-Pfalz			Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Bezirk		zusammen	OLG-Bezirk							
Hamm	Köln			Koblenz	Zweibrücken					
<b>18 990</b>	<b>10 237</b>	<b>9 466</b>	<b>6 197</b>	<b>3 269</b>	<b>2 361</b>	<b>7 425</b>	<b>4 204</b>	<b>7 127</b>	<b>4 261</b>	<b>42</b>
16 741	8 915	8 444	5 568	2 876	2 094	6 886	3 848	6 496	3 976	43
3 427	2 478	2 486	1 658	828	441	1 995	985	1 888	1 044	44
9 848	4 809	4 131	2 925	1 206	822	2 914	2 067	3 224	1 792	45
3 778	1 793	2 593	1 322	1 271	858	3 152	1 004	1 965	1 483	46
1 794	800	1 171	556	615	403	1 503	444	871	737	47
1 504	713	1 063	509	554	392	1 358	420	806	618	48
480	280	359	257	102	63	291	140	288	128	49
2 215	1 087	638	382	256	525	440	461	467	423	50
11 642	5 609	5 302	3 481	1 821	1 225	4 417	2 511	4 095	2 529	51
10 120	5 028	4 622	3 060	1 562	1 051	4 013	2 274	3 459	2 249	52
139	50	91	68	23	8	28	16	66	17	53
1 383	531	589	353	236	166	376	221	570	263	54
<b>18 296</b>	<b>9 711</b>	<b>9 000</b>	<b>5 888</b>	<b>3 112</b>	<b>2 058</b>	<b>7 194</b>	<b>4 053</b>	<b>6 853</b>	<b>4 010</b>	<b>55</b>
16 156	8 470	8 027	5 289	2 738	1 820	6 684	3 716	6 235	3 740	56
3 320	2 427	2 406	1 604	802	411	1 942	964	1 843	1 013	57
9 483	4 509	3 884	2 746	1 138	687	2 832	1 982	3 083	1 664	58
3 632	1 669	2 449	1 258	1 191	668	3 037	966	1 842	1 378	59
1 725	744	1 104	527	577	311	1 451	426	818	682	60
1 443	666	1 002	484	518	300	1 309	403	755	578	61
464	259	343	247	96	57	277	137	269	118	62
2 147	1 045	626	373	253	495	432	444	461	399	63
11 208	5 253	4 988	3 273	1 715	998	4 283	2 408	3 901	2 346	64
9 752	4 718	4 352	2 877	1 475	865	3 905	2 184	3 321	2 105	65
136	44	86	66	20	7	27	16	60	14	66
1 320	491	550	330	220	126	351	208	520	227	67
<b>589</b>	<b>455</b>	<b>390</b>	<b>265</b>	<b>125</b>	<b>293</b>	<b>188</b>	<b>132</b>	<b>224</b>	<b>236</b>	<b>68</b>
489	384	352	240	112	265	162	113	216	221	69
63	22	42	33	9	27	29	14	22	26	70
330	282	228	166	62	133	74	76	124	123	71
134	112	134	58	76	190	103	38	115	100	72
63	50	64	27	37	92	47	18	50	52	73
55	43	58	23	35	92	44	17	48	39	74
16	19	12	8	4	6	12	3	17	9	75
46	34	7	6	1	27	4	14	4	19	76
393	332	292	193	99	225	121	94	174	175	77
332	288	249	169	80	184	95	82	120	136	78
3	5	5	2	3	1	1	-	6	3	79
58	39	38	22	16	40	25	12	48	36	80
<b>105</b>	<b>71</b>	<b>76</b>	<b>44</b>	<b>32</b>	<b>9</b>	<b>43</b>	<b>18</b>	<b>50</b>	<b>15</b>	<b>81</b>
96	61	65	39	26	8	40	18	45	15	82
44	29	38	21	17	3	24	6	23	5	83
35	18	19	13	6	2	8	9	17	5	84
12	12	10	6	4	-	12	-	8	5	85
6	6	3	2	1	-	5	-	3	3	86
6	4	3	2	1	-	5	-	3	1	87
-	2	4	2	2	-	2	-	2	1	88
22	8	5	3	2	3	4	3	2	5	89
41	24	22	15	7	2	13	9	20	8	90
36	22	21	14	7	2	13	8	18	8	91
-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	92
5	1	1	1	-	-	-	1	2	-	93

## 2 Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken

### 2.4 Betreiber des Eheverfahrens, Anwaltliche Vertretung, Verfahrensbeistand, Termine

Lfd. Nr.	Betreiber des Eheverfahrens Anwaltliche Vertretung Verfahrensbeistand Termine	Einheit	Deutschland	Baden-Württemberg		
				zusammen	OLG-Bezirk	
					Karlsruhe	Stuttgart
<b>Betreiber</b>						
1	Durch Beschluss erledigte Eheverfahren zusammen .....	Anzahl	149 483	18 568	7 958	10 610
Sie wurden betrieben						
2	... vom Ehemann ( ohne Zustimmung der Ehefrau ) .....	%	1,9	1,4	1,4	1,3
3	... vom Ehemann ( mit Zustimmung der Ehefrau ) .....	%	39,0	42,0	41,4	42,5
4	... von der Ehefrau ( ohne Zustimmung des Ehemannes ) .....	%	2,6	1,9	2,0	1,9
5	... von der Ehefrau ( mit Zustimmung des Ehemannes ) .....	%	48,7	48,4	47,7	49,0
6	... von beiden Beteiligten .....	%	7,8	6,2	7,5	5,2
7	... von der zuständigen Verwaltungsbehörde .....	%	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>Anwaltliche Vertretung</b>						
8	Verfahren in Familiensachen insgesamt .....	Anzahl	564 458	59 842	26 755	33 087
Durch Rechtsanwälte waren vertreten						
9	... nur der Antragsteller .....	%	27,1	28,0	27,2	28,7
10	... nur der Antragsgegner .....	%	3,6	2,7	2,7	2,7
11	... beide Parteien .....	%	40,6	44,7	43,7	45,4
12	... keine Partei .....	%	28,7	24,6	26,4	23,1
<b>Verfahrensbeistand ( nach § 158 FamFG )</b>						
13	Verfahren in Kindschafts-, Abstammungs- oder Adoptionssachen zusammen .....	Anzahl	253 117	23 349	11 263	12 086
Davon wurde ein Verfahrensbeistand bestellt ...						
14	mit erweitertem Aufgabenkreis (§ 158 Abs. 4 Satz 3 FamFG)	%	27,3	28,6	24,1	32,8
15	sonstige Bestellung.....	%	11,2	6,0	8,3	3,8
16	Keine Bestellung .....	%	61,5	65,4	67,6	63,4
<b>Ter m i n e</b>						
17	Verfahren in Familiensachen insgesamt .....	Anzahl	564 458	59 842	26 755	33 087
18	Verfahren ohne Termin .....	% 1)	34,6	29,6	30,8	28,7
19	Verfahren mit Termin .....	% 1)	65,4	70,4	69,2	71,3
20	... davon mit einem .....	% 1)	53,4	57,7	57,0	58,4
21	mit zwei .....	% 1)	8,7	9,1	8,9	9,3
22	mit drei .....	% 1)	2,2	2,3	2,2	2,4
23	mit vier oder fünf .....	% 1)	1,0	1,0	1,0	1,1
24	mit mehr als fünf .....	% 1)	0,2	0,2	0,2	0,2
25	Verfahren zur Aufhebung der Lebenspartnerschaft (einschl. Aufhebungen nach § 15 Abs. 2 Satz 2 LPartG).....	Anzahl	474 302	53 363	23 419	29 944
26	Durchschnittliche Zahl der Termine je Verfahren .....	Anzahl	0,8	0,9	0,9	0,9
nachrichtlich:						
Verfahren mit Termin(en) mit dem Jugendamt ...						
27	... nach § 157 FamFG ( Kindeswohlgefährdung ) .....	Anzahl	4 144	210	102	108
28	... nach § 165 FamFG ( Vermittlungsverfahren ) .....	Anzahl	1 363	68	19	49
29	Durch Scheidungsbeschluss beendete Verfahren zusammen ..	Anzahl	149 017	18 513	7 934	10 579
30	Verfahren ohne Termin .....	% 2)	0,7	0,5	0,6	0,4
31	Verfahren mit Termin .....	% 2)	99,3	99,5	99,4	99,6
32	... davon mit einem .....	% 2)	90,0	89,0	89,4	88,7
33	mit zwei .....	% 2)	6,9	7,4	7,1	7,7
34	mit drei .....	% 2)	1,5	1,8	1,7	1,9
35	mit vier oder fünf .....	% 2)	0,7	1,0	1,0	1,1
36	mit mehr als fünf .....	% 2)	0,2	0,3	0,3	0,2
37	Gesamtzahl der Termine .....	Anzahl	167 763	21 400	9 126	12 274
38	Durchschnittliche Zahl der Termine je Verfahren .....	Anzahl	1,1	1,2	1,2	1,2
39	Durch Beschluss auf Aufhebung der Lebenspartnerschaft (einschl. Aufhebungen nach § 15 Abs. 2 Satz 2 LPartG)					
	beendete Verfahren zusammen .....	Anzahl	1 342	124	56	68
40	Verfahren ohne Termin .....	% 3)	0,1	-	-	-
41	Verfahren mit Termin .....	% 3)	99,9	100,0	100,0	100,0
42	... davon mit einem .....	% 3)	95,2	96,0	96,4	95,6
43	mit zwei .....	% 3)	4,2	4,0	3,6	4,4
44	mit drei .....	% 3)	0,4	-	-	-
45	mit vier oder fünf .....	% 3)	0,1	-	-	-
46	mit mehr als fünf .....	% 3)	-	-	-	-
47	Gesamtzahl der Termine .....	Anzahl	1 412	129	58	71
48	Durchschnittliche Zahl der Termine je Verfahren .....	Anzahl	1,1	1,0	1,0	1,0

1) Anteil an den Familiensachen insgesamt (lfd. Nr. 17).

2) Anteil an den durch Scheidungsbeschluss beendeten Verfahren (lfd. Nr. 29).

3) Anteil an den durch Beschluss auf Aufhebung der Lebenspartnerschaft erledigten Verfahren (lfd. Nr. 39).

## 2 Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken

### 2.4 Betreiber des Eheverfahrens, Anwaltliche Vertretung, Verfahrensbeistand, Termine

Bayern				Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Lfd. Nr.
zusammen	OLG-Bezirk									
	München	Nürnberg	Bamberg							
22 698	12 726	5 676	4 296	5 571	4 251	1 195	2 937	11 967	2 896	1
1,2	1,3	1,0	1,2	1,6	1,7	2,2	1,5	1,6	2,2	2
39,2	41,0	35,8	38,4	36,2	42,0	32,6	37,6	41,3	35,9	3
1,9	1,6	2,6	2,2	2,4	2,2	2,9	2,1	2,2	2,7	4
47,2	48,1	46,6	45,5	49,3	51,0	45,1	53,1	48,9	47,8	5
10,4	8,0	13,9	12,7	10,5	3,1	17,2	5,7	5,9	11,3	6
0,0	0,0	0,1	-	0,0	-	0,1	0,0	0,0	0,0	7
78 457	44 163	19 472	14 822	25 819	16 067	5 966	13 692	44 348	9 951	8
24,9	23,8	26,5	26,0	28,0	28,5	29,4	26,6	29,9	29,8	9
2,8	2,9	2,5	2,7	3,8	3,9	4,4	3,7	3,7	3,2	10
40,5	41,0	39,5	40,3	31,0	37,2	34,5	36,4	43,5	44,5	11
31,8	32,3	31,4	31,0	37,2	30,4	31,7	33,4	22,9	22,5	12
35 144	19 820	8 648	6 676	13 440	7 734	3 061	6 887	19 142	4 415	13
30,1	35,5	21,5	25,2	27,9	20,9	31,4	25,4	43,5	39,9	14
4,6	4,3	2,8	7,5	2,0	17,2	16,8	10,4	6,1	6,5	15
65,3	60,2	75,7	67,3	70,0	61,9	51,8	64,2	50,4	53,6	16
78 457	44 163	19 472	14 822	25 819	16 067	5 966	13 692	44 348	9 951	17
35,1	35,7	33,3	35,5	42,5	37,1	36,7	37,4	31,4	30,3	18
64,9	64,3	66,7	64,5	57,5	62,9	63,3	62,6	68,6	69,7	19
54,4	54,3	55,5	53,3	47,1	54,0	49,9	51,3	54,9	53,6	20
7,6	7,2	8,3	7,9	7,4	6,8	9,4	8,2	9,9	12,2	21
1,9	1,8	2,1	2,2	2,0	1,6	2,6	2,1	2,5	2,7	22
0,8	0,9	0,7	0,9	0,8	0,5	1,2	1,0	1,1	1,0	23
0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	0,3	0,1	0,2	0,2	24
63 689	35 187	16 305	12 197	18 790	12 174	4 987	10 906	39 295	9 207	25
0,8	0,8	0,8	0,8	0,7	0,8	0,8	0,8	0,9	0,9	26
775	383	219	173	74	105	2	110	38	52	27
125	66	31	28	8	13	8	24	49	26	28
22 625	12 685	5 655	4 285	5 494	4 246	1 189	2 934	11 932	2 889	29
0,3	0,3	0,3	0,3	0,5	2,7	1,4	0,4	0,6	0,5	30
99,7	99,7	99,7	99,7	99,5	97,3	98,6	99,6	99,4	99,5	31
89,9	90,0	89,7	89,7	91,5	91,2	86,8	89,8	90,4	91,0	32
7,3	7,4	7,3	7,0	6,2	4,6	9,3	7,3	6,5	6,7	33
1,5	1,3	1,7	1,9	1,1	1,1	1,7	1,8	1,6	1,5	34
0,9	0,9	0,8	1,0	0,6	0,3	0,8	0,6	0,7	0,3	35
0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	36
25 782	14 402	6 458	4 922	6 060	4 479	1 357	3 304	13 398	3 189	37
1,1	1,1	1,1	1,2	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	38
172	108	43	21	175	29	13	46	106	26	39
-	-	-	-	-	3,4	-	-	-	-	40
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	96,6	100,0	100,0	100,0	100,0	41
95,9	96,3	97,7	90,5	96,6	96,6	100,0	87,0	94,3	92,3	42
4,1	3,7	2,3	9,5	2,3	-	-	10,9	5,7	3,8	43
-	-	-	-	0,6	-	-	2,2	-	3,8	44
-	-	-	-	0,6	-	-	-	-	-	45
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	46
179	112	44	23	184	28	13	53	112	29	47
1,0	1,0	1,0	1,1	1,1	1,0	1,0	1,2	1,1	1,1	48

## 2 Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken

### 2.4 Betreiber des Eheverfahrens, Anwaltliche Vertretung, Verfahrensbeistand, Termine

Lfd. Nr.	Betreiber des Eheverfahrens Anwaltliche Vertretung Verfahrensbeistand Termine	Einheit	Niedersachsen			Nordrhein-		
			zusammen	OLG-Bezirk			zusammen	OLG-Düsseldorf
				Braunschweig	Celle	Oldenburg		
<b>Betreiber</b>								
1	Durch Beschluss erledigte Eheverfahren zusammen .....	Anzahl	15 192	2 349	8 291	4 552	34 828	9 335
Sie wurden betrieben								
2	... vom Ehemann ( ohne Zustimmung der Ehefrau ) .....	%	1,5	1,1	1,6	1,5	3,3	4,1
3	... vom Ehemann ( mit Zustimmung der Ehefrau ) .....	%	40,0	40,9	41,4	37,1	37,4	35,6
4	... von der Ehefrau ( ohne Zustimmung des Ehemannes ) .....	%	2,1	2,1	2,0	2,2	4,4	5,9
5	... von der Ehefrau ( mit Zustimmung des Ehemannes ) .....	%	49,2	48,0	49,6	49,0	48,2	46,9
6	... von beiden Beteiligten .....	%	7,2	7,8	5,4	10,1	6,6	7,4
7	... von der zuständigen Verwaltungsbehörde .....	%	0,0	0,0	-	0,1	0,0	-
<b>Anwaltliche Vertretung</b>								
8	Verfahren in Familiensachen insgesamt .....	Anzahl	59 412	10 780	30 901	17 731	141 244	36 359
Durch Rechtsanwälte waren vertreten								
9	... nur der Antragsteller .....	%	28,6	26,2	29,9	27,7	25,5	27,3
10	... nur der Antragsgegner .....	%	4,6	4,8	4,5	4,6	4,1	4,0
11	... beide Parteien .....	%	38,3	32,7	38,3	41,6	41,1	40,3
12	... keine Partei .....	%	28,6	36,4	27,3	26,1	29,3	28,5
<b>Verfahrensbeistand (nach § 158 FamFG)</b>								
13	Verfahren in Kindschafts-, Abstammungs- oder Adoptionssachen zusammen .....	Anzahl	28 160	5 694	14 491	7 975	63 604	16 189
Davon wurde ein Verfahrensbeistand bestellt ...								
14	mit erweitertem Aufgabenkreis (§ 158 Abs. 4 Satz 3 FamFG)	%	25,9	20,5	29,1	23,8	16,7	18,4
15	sonstige Bestellung.....	%	13,7	14,1	12,7	15,3	20,8	23,2
16	Keine Bestellung .....	%	60,4	65,4	58,1	60,9	62,5	58,4
<b>Termine</b>								
17	Verfahren in Familiensachen insgesamt .....	Anzahl	59 412	10 780	30 901	17 731	141 244	36 359
18	Verfahren ohne Termin .....	% 1)	38,3	42,5	37,4	37,3	36,5	35,4
19	Verfahren mit Termin .....	% 1)	61,7	57,5	62,6	62,7	63,5	64,6
20	... davon mit einem .....	% 1)	50,3	46,7	51,9	49,7	51,3	51,2
21	mit zwei .....	% 1)	8,7	8,4	8,0	10,1	8,7	9,2
22	mit drei .....	% 1)	1,9	1,6	1,9	2,1	2,4	2,8
23	mit vier oder fünf .....	% 1)	0,8	0,7	0,8	0,8	1,0	1,2
24	mit mehr als fünf .....	% 1)	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2
25	Verfahren zur Aufhebung der Lebenspartnerschaft (einschl. Aufhebungen nach § 15 Abs. 2 Satz 2 LPartG).....	Anzahl	46 131	7 747	24 068	14 316	119 524	31 978
26	Durchschnittliche Zahl der Termine je Verfahren .....	Anzahl	0,8	0,7	0,8	0,8	0,9	0,9
nachrichtlich:								
Verfahren mit Termin(en) mit dem Jugendamt ...								
27	... nach § 157 FamFG (Kindeswohlgefährdung) .....	Anzahl	105	17	75	13	1 771	442
28	... nach § 165 FamFG (Vermittlungsverfahren) .....	Anzahl	110	13	61	36	669	174
29	Durch Scheidungsbeschluss beendete Verfahren zusammen ..	Anzahl	15 151	2 342	8 265	4 544	34 740	9 312
30	Verfahren ohne Termin .....	% 2)	1,1	1,2	1,0	1,1	0,7	0,6
31	Verfahren mit Termin .....	% 2)	98,9	98,8	99,0	98,9	99,3	99,4
32	... davon mit einem .....	% 2)	91,0	91,2	91,2	90,5	89,4	88,5
33	mit zwei .....	% 2)	6,1	5,8	5,8	6,6	7,4	8,3
34	mit drei .....	% 2)	1,2	1,2	1,3	1,2	1,6	1,5
35	mit vier oder fünf .....	% 2)	0,5	0,6	0,6	0,4	0,7	0,9
36	mit mehr als fünf .....	% 2)	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2
37	Gesamtzahl der Termine .....	Anzahl	16 641	2 557	9 101	4 983	39 393	10 675
38	Durchschnittliche Zahl der Termine je Verfahren .....	Anzahl	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,2
39	Durch Beschluss auf Aufhebung der Lebenspartnerschaft (einschl. Aufhebungen nach § 15 Abs. 2 Satz 2 LPartG) beendete Verfahren zusammen .....	Anzahl	118	16	70	32	301	76
40	Verfahren ohne Termin .....	% 3)	-	-	-	-	-	-
41	Verfahren mit Termin .....	% 3)	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
42	... davon mit einem .....	% 3)	98,3	100,0	98,6	96,9	95,7	92,1
43	mit zwei .....	% 3)	-	-	-	-	4,3	7,9
44	mit drei .....	% 3)	1,7	-	1,4	3,1	-	-
45	mit vier oder fünf .....	% 3)	-	-	-	-	-	-
46	mit mehr als fünf .....	% 3)	-	-	-	-	-	-
47	Gesamtzahl der Termine .....	Anzahl	122	16	72	34	314	82
48	Durchschnittliche Zahl der Termine je Verfahren .....	Anzahl	1,0	1,0	1,0	1,1	1,0	1,1

1) Anteil an den Familiensachen insgesamt (lfd. Nr. 17).

2) Anteil an den durch Scheidungsbeschluss beendeten Verfahren (lfd. Nr. 29).

3) Anteil an den durch Beschluss auf Aufhebung der Lebenspartnerschaft erledigten Verfahren (lfd. Nr. 39).

## 2 Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken

### 2.4 Betreiber des Eheverfahrens, Anwaltliche Vertretung, Verfahrensbeistand, Termine

Westfalen		Rheinland-Pfalz			Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Bezirk		zusammen	OLG-Bezirk							
Hamm	Köln			Koblenz	Zweibrücken					
16 777	8 716	8 139	5 330	2 809	1 925	6 172	3 467	6 129	3 548	1
3,6	1,7	2,4	1,8	3,5	1,0	0,9	0,9	1,2	2,0	2
36,7	40,8	39,2	40,9	36,0	35,6	36,7	40,1	39,3	35,3	3
4,9	2,1	2,9	2,0	4,7	2,1	1,2	1,3	1,7	3,4	4
48,1	50,0	48,1	49,7	45,2	45,5	49,1	54,8	48,9	50,6	5
6,7	5,5	7,3	5,6	10,5	15,8	12,0	2,9	8,9	8,7	6
0,0	-	0,1	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	-	7
71 029	33 856	29 333	18 706	10 627	8 097	23 204	14 416	21 303	13 307	8
24,2	26,5	26,8	27,3	25,9	27,5	26,8	29,0	28,3	28,1	9
4,2	4,0	3,3	3,2	3,3	4,4	3,1	4,7	2,7	4,1	10
41,5	41,2	42,6	41,4	44,9	49,5	35,1	41,7	42,2	41,2	11
30,1	28,3	27,3	28,2	25,9	18,7	35,1	24,6	26,7	26,6	12
33 141	14 274	12 071	7 727	4 344	3 322	11 298	6 917	8 706	5 867	13
15,7	17,4	31,5	33,2	28,4	39,5	42,1	34,3	21,9	25,6	14
20,0	19,6	6,1	7,2	4,3	2,7	1,8	11,5	17,2	13,6	15
64,3	63,0	62,3	59,6	67,2	57,8	56,1	54,2	60,9	60,8	16
71 029	33 856	29 333	18 706	10 627	8 097	23 204	14 416	21 303	13 307	17
36,3	38,1	30,6	30,6	30,6	27,2	34,0	30,3	34,0	30,9	18
63,7	61,9	69,4	69,4	69,4	72,8	66,0	69,7	66,0	69,1	19
51,3	51,3	56,6	55,4	58,9	56,9	54,8	54,6	55,0	56,7	20
8,9	7,4	8,9	9,7	7,4	10,6	8,2	10,7	8,4	8,6	21
2,4	2,1	2,4	2,7	1,9	3,5	2,0	2,8	1,9	2,3	22
0,9	0,9	1,2	1,3	1,0	1,3	0,8	1,3	0,7	1,2	23
0,1	0,2	0,3	0,3	0,2	0,4	0,1	0,3	0,1	0,2	24
60 335	27 211	26 099	17 062	9 037	7 946	19 560	13 277	17 355	11 999	25
0,9	0,8	0,9	0,9	0,9	1,0	0,8	0,9	0,8	0,9	26
933	396	94	79	15	7	479	4	133	185	27
361	134	34	21	13	48	49	37	36	59	28
16 726	8 702	8 117	5 321	2 796	1 916	6 162	3 462	6 105	3 542	29
0,7	0,7	0,3	0,3	0,3	0,9	0,3	0,9	1,5	0,6	30
99,3	99,3	99,7	99,7	99,7	99,1	99,7	99,1	98,5	99,4	31
89,9	89,4	88,2	87,4	89,7	89,3	91,2	90,5	91,8	91,3	32
7,2	7,0	8,0	8,5	7,1	6,8	6,5	6,7	5,6	6,4	33
1,7	1,7	2,2	2,4	1,7	2,1	1,4	1,2	0,9	1,2	34
0,5	1,0	1,0	1,1	0,9	0,6	0,5	0,6	0,2	0,5	35
0,1	0,2	0,3	0,3	0,3	0,2	0,1	0,1	0,0	0,1	36
18 797	9 921	9 500	6 303	3 197	2 170	6 840	3 834	6 512	3 904	37
1,1	1,1	1,2	1,2	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	38
135	90	75	46	29	14	45	25	52	21	39
-	-	-	-	-	-	-	-	2,1	-	40
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	41
95,6	98,9	90,7	87,0	96,6	85,7	91,1	100,0	94,2	100,0	42
4,4	1,1	9,3	13,0	3,4	14,3	6,7	-	5,8	-	43
-	-	-	-	-	-	2,2	-	-	-	44
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	46
141	91	82	52	30	16	50	25	55	21	47
1,0	1,0	1,1	1,1	1,0	1,1	1,1	1,0	1,1	1,0	48

## 2 Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken

### 2.5 Verfahrensdauer

Lfd. Nr.	Verfahrensdauer mehr als ... bis einschließlich ... Monate Durchschnitt	Einheit	Deutschland	Baden-Württemberg		
				zusammen	OLG-Bezirk	
					Karlsruhe	Stuttgart
<b>1</b>	<b>Erledigte Verfahren insgesamt.....</b>	<b>Anzahl</b>	<b>564 458</b>	<b>59 842</b>	<b>26 755</b>	<b>33 087</b>
2	bis 3 Monate .....	%	48,3	46,0	46,0	46,0
3	3 - 6 Monate .....	%	17,3	18,0	18,2	17,8
4	6 - 12 Monate .....	%	20,7	22,7	22,5	22,8
5	12 - 24 Monate .....	%	10,5	11,0	10,7	11,3
6	mehr als 24 Monate .....	%	3,1	2,3	2,6	2,1
7	Durchschnittliche Verfahrensdauer .....	Monate	6,0	5,9	6,0	5,8
<b>8</b>	<b>Durch Scheidungsbeschluss erledigte Verfahren .....</b>	<b>Anzahl</b>	<b>149 017</b>	<b>18 513</b>	<b>7 934</b>	<b>10 579</b>
9	bis 3 Monate .....	%	14,5	15,6	14,6	16,4
10	3 - 6 Monate .....	%	19,2	16,6	17,4	16,0
11	6 - 12 Monate .....	%	41,4	42,6	43,0	42,3
12	12 - 24 Monate .....	%	20,2	21,6	20,8	22,1
13	mehr als 24 Monate .....	%	4,7	3,6	4,1	3,3
14	Durchschnittliche Verfahrensdauer .....	Monate	9,7	9,5	9,6	9,3
<b>15</b>	<b>Durch Beschluss auf Aufhebung der Lebenspartnerschaft (einschl. Aufhebungen nach § 15 Abs. 2 Satz 2 LPartG)</b>		<b>1 342</b>	<b>124</b>	<b>56</b>	<b>68</b>
16	bis 3 Monate .....	%	29,7	46,0	39,3	51,5
17	3 - 6 Monate .....	%	26,0	17,7	19,6	16,2
18	6 - 12 Monate .....	%	29,1	21,8	28,6	16,2
19	12 - 24 Monate .....	%	13,0	14,5	12,5	16,2
20	mehr als 24 Monate .....	%	2,2	-	-	-
21	Durchschnittliche Verfahrensdauer .....	Monate	7,0	5,7	6,0	5,5
<b>22</b>	<b>Durch Beschluss oder gerichtlichen Vergleich erledigte Verfahren über den Versorgungsausgleich zusammen .....</b>	<b>Anzahl</b>	<b>151 383</b>	<b>18 781</b>	<b>8 019</b>	<b>10 762</b>
23	bis 3 Monate .....	%	12,5	13,9	12,7	14,8
24	3 - 6 Monate .....	%	18,4	16,1	16,6	15,7
25	6 - 12 Monate .....	%	41,9	43,2	43,8	42,7
26	12 - 24 Monate .....	%	21,3	22,7	22,1	23,2
27	mehr als 24 Monate .....	%	6,0	4,1	4,8	3,6
28	Durchschnittliche Verfahrensdauer .....	Monate	10,4	9,8	10	9,7

## 2 Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken

### 2.5 Verfahrensdauer

Bayern				Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern	Lfd. Nr.
zusammen	OLG-Bezirk									
	München	Nürnberg	Bamberg							
78 457	44 163	19 472	14 822	25 819	16 067	5 966	13 692	44 348	9 951	1
53,9	54,2	53,7	53,2	47,1	43,2	54,0	52,0	44,8	37,4	2
17,4	17,4	18,3	16,4	16,8	17,3	14,1	16,1	16,6	17,7	3
19,2	18,6	19,5	20,6	18,8	22,1	18,1	18,1	21,2	24,6	4
7,6	7,9	6,8	7,7	12,4	12,8	10,3	10,6	12,9	13,4	5
1,9	1,9	1,6	2,1	4,9	4,7	3,5	3,3	4,5	6,9	6
4,9	4,9	4,7	5,0	7,0	7,2	5,7	5,8	6,9	8,5	7
22 625	12 685	5 655	4 285	5 494	4 246	1 189	2 934	11 932	2 889	8
20,7	22,4	18,9	18,1	13,2	13,4	12,2	17,5	12,3	9,3	9
22,6	21,8	24,4	22,3	21,0	17,8	15,8	18,0	16,7	17,9	10
40,0	38,2	42,4	42,5	31,4	39,4	41,0	36,0	38,8	42,6	11
13,9	14,8	12,0	13,7	26,2	23,7	24,1	23,0	25,2	23,1	12
2,8	2,8	2,3	3,5	8,2	5,7	6,8	5,5	7,1	7,1	13
8,0	8,0	7,7	8,4	11,6	10,4	11,0	10,0	11,1	11,0	14
172	108	43	21	175	29	13	46	106	26	15
45,9	49,1	46,5	28,6	22,9	37,9	23,1	21,7	23,6	11,5	16
16,3	13,9	23,3	14,3	36,6	13,8	46,2	32,6	30,2	26,9	17
27,9	28,7	18,6	42,9	26,3	27,6	-	30,4	28,3	38,5	18
8,7	7,4	9,3	14,3	9,1	17,2	30,8	10,9	16,0	15,4	19
1,2	0,9	2,3	-	5,1	3,4	-	4,3	1,9	7,7	20
5,8	5,4	6,1	7,1	7,5	7,5	8,0	7,2	7,3	9,2	21
21 721	12 139	5 362	4 220	5 041	4 523	1 191	3 013	11 993	3 182	22
16,8	18,2	15,1	15,2	10,5	12,4	10,4	16,6	10,3	8,4	23
22,4	21,6	24,6	22,1	16,7	16,9	14,7	17,2	14,3	16,2	24
42,3	40,7	44,7	44,0	33,1	38,2	41,1	35,7	39,4	40,1	25
15,2	16,3	12,9	14,5	29,2	23,8	25,4	23,8	26,9	22,3	26
3,3	3,3	2,6	4,1	10,6	8,6	8,4	6,8	9,1	12,9	27
8,5	8,6	8,1	8,9	13,1	11,8	11,8	10,6	12,2	13,7	28

## 2 Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken

### 2.5 Verfahrensdauer

Lfd. Nr.	Verfahrensdauer mehr als ... bis einschließlich ... Monate Durchschnitt	Einheit	Niedersachsen			Nordrhein-		
			zusammen	OLG-Bezirk		zusammen	OLG-	
				Braun- schweig	Celle		Oldenburg	Düsseldorf
1	Erledigte Verfahren insgesamt.....	Anzahl	59 412	10 780	30 901	17 731	141 244	36 359
2	bis 3 Monate .....	%	51,1	55,0	50,6	49,6	49,4	47,3
3	3 - 6 Monate .....	%	17,6	16,3	17,4	18,8	17,4	17,0
4	6 - 12 Monate .....	%	20,2	18,4	20,5	20,8	20,1	21,0
5	12 - 24 Monate .....	%	8,6	7,7	8,9	8,6	10,4	11,6
6	mehr als 24 Monate .....	%	2,4	2,6	2,5	2,2	2,6	3,1
7	Durchschnittliche Verfahrensdauer .....	Monate	5,3	5,1	5,4	5,4	5,7	6,1
8	Durch Scheidungsbeschluss erledigte Verfahren .....	Anzahl	15 151	2 342	8 265	4 544	34 740	9 312
9	bis 3 Monate .....	%	13,7	12,0	14,5	13,2	12,2	12,8
10	3 - 6 Monate .....	%	21,1	19,5	21,1	22,0	19,4	18,1
11	6 - 12 Monate .....	%	43,9	45,7	43,4	43,8	42,3	41,1
12	12 - 24 Monate .....	%	17,2	18,0	16,9	17,4	21,3	22,3
13	mehr als 24 Monate .....	%	4,1	4,8	4,1	3,6	4,7	5,7
14	Durchschnittliche Verfahrensdauer .....	Monate	9,2	9,5	9,1	9,1	9,9	10,3
15	Durch Beschluss auf Aufhebung der Lebenspartnerschaft (einschl. Aufhebungen nach § 15 Abs. 2 Satz 2 LPartG)	Anzahl	118	16	70	32	301	76
16	bis 3 Monate .....	%	27,1	31,3	22,9	34,4	25,2	26,3
17	3 - 6 Monate .....	%	22,0	31,3	24,3	12,5	28,9	26,3
18	6 - 12 Monate .....	%	32,2	25,0	31,4	37,5	32,2	28,9
19	12 - 24 Monate .....	%	17,8	12,5	20,0	15,6	11,6	14,5
20	mehr als 24 Monate .....	%	0,8	-	1,4	-	2,0	3,9
21	Durchschnittliche Verfahrensdauer .....	Monate	7,1	6,1	7,6	6,8	7,2	8,2
22	Durch Beschluss oder gerichtlichen Vergleich erledigte Verfahren über den Versorgungsausgleich zusammen .....	Anzahl	15 379	2 450	8 447	4 482	34 818	9 163
23	bis 3 Monate .....	%	11,2	9,4	12,2	10,2	10,9	10,6
24	3 - 6 Monate .....	%	20,3	18,2	20,3	21,4	18,9	17,1
25	6 - 12 Monate .....	%	44,7	46,0	44,2	45,0	43,2	42,7
26	12 - 24 Monate .....	%	18,5	19,6	18,2	18,6	21,9	23,5
27	mehr als 24 Monate .....	%	5,3	6,9	5,1	4,8	5,0	6,2
28	Durchschnittliche Verfahrensdauer .....	Monate	9,9	10,7	9,7	9,9	10,2	10,8

## 2 Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken

### 2.5 Verfahrensdauer

Westfalen		Rheinland-Pfalz			Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Bezirk		zusammen	OLG-Bezirk							
Hamm	Köln		Koblenz	Zweibrücken						
71 029	33 856	29 333	18 706	10 627	8 097	23 204	14 416	21 303	13 307	1
50,7	49,0	48,6	46,7	52,0	48,5	45,5	45,8	43,0	39,7	2
17,7	17,3	17,1	16,8	17,6	15,3	18,2	18,7	17,2	16,8	3
19,8	19,7	21,3	22,3	19,5	20,3	22,9	21,6	23,3	21,5	4
9,6	11,0	9,8	10,7	8,3	11,9	10,0	11,1	12,0	14,9	5
2,1	3,0	3,1	3,4	2,7	4,0	3,3	2,8	4,6	7,1	6
5,3	5,8	5,8	6,1	5,3	6,4	6,2	6,1	7,0	8,6	7
16 726	8 702	8 117	5 321	2 796	1 916	6 162	3 462	6 105	3 542	8
11,0	14,0	14,9	15,3	14,2	15,6	14,3	12,3	12,5	13,5	9
20,7	18,4	20,2	19,1	22,2	16,1	19,1	17,9	17,7	15,9	10
44,6	39,4	42,9	42,5	43,6	40,8	45,8	42,5	43,0	37,6	11
20,0	22,7	17,8	18,7	16,0	21,9	17,3	22,4	21,0	26,2	12
3,7	5,6	4,2	4,4	4,0	5,6	3,5	4,9	5,8	6,8	13
9,5	10,1	9,2	9,4	8,9	10,0	9,1	10,0	10,3	11,0	14
135	90	75	46	29	14	45	25	52	21	15
26,7	22,2	33,3	30,4	37,9	28,6	33,3	24,0	17,3	14,3	16
29,6	30,0	22,7	23,9	20,7	28,6	17,8	32,0	32,7	19,0	17
31,9	35,6	26,7	34,8	13,8	35,7	24,4	40,0	36,5	38,1	18
10,4	11,1	13,3	8,7	20,7	7,1	24,4	4,0	13,5	23,8	19
1,5	1,1	4,0	2,2	6,9	-	-	-	-	4,8	20
6,6	7,1	7,2	6,6	8,1	5,7	7,5	5,7	6,9	9,5	21
16 741	8 914	8 442	5 567	2 875	2 094	6 886	3 847	6 496	3 976	22
9,9	13,0	13,3	14,0	12,0	10,6	13,1	12,0	11,8	10,9	23
20,4	18,2	19,3	18,0	21,7	13,6	19,1	19,0	17,0	14,9	24
45,3	39,8	43,1	42,5	44,2	40,9	43,8	40,9	42,7	35,6	25
20,5	23,1	19,0	19,9	17,3	26,1	17,6	22,0	21,7	25,3	26
3,9	5,8	5,2	5,5	4,7	8,9	6,4	6,1	6,8	13,3	27
9,7	10,3	9,8	10	9,5	11,9	10,2	10,6	10,7	14,2	28

## 2 Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken

### 2.6 Gebührenstreitwert

Lfd. Nr.	Gebührenstreitwert von ... bis einschließlich ... EUR Durchschnitt	Einheit	Deutschland	Baden-Württemberg		
				zusammen	OLG-Bezirk	
					Karlsruhe	Stuttgart
<b>1</b>	<b>Erledigte Familiensachen insgesamt .....</b>	<b>Anzahl</b>	<b>564 458</b>	<b>59 842</b>	<b>26 755</b>	<b>33 087</b>
2	bis einschließl. 500 EUR.....	%	2,3	1,5	1,4	1,5
3	von 501 bis einschl. 1 000 EUR.....	%	8,0	7,1	6,9	7,2
4	von 1 001 bis einschl. 1 500 EUR.....	%	11,0	9,1	9,4	8,8
5	von 1 501 bis einschl. 2 000 EUR.....	%	4,2	3,8	3,8	3,8
6	von 2 001 bis einschl. 3 000 EUR .....	%	30,7	27,7	29,4	26,3
7	von 3 001 bis einschl. 4 000 EUR.....	%	4,0	3,6	3,6	3,7
8	von 4 001 bis einschl. 5 000 EUR.....	%	5,2	6,0	6,2	5,9
9	von 5 001 bis einschl. 7 000 EUR.....	%	5,2	4,9	4,6	5,1
10	von 7 001 bis einschl. 10 000 EUR.....	%	7,1	7,2	6,7	7,6
11	von 10 001 bis einschl. 13 000 EUR.....	%	6,4	7,2	6,6	7,6
12	von 13 001 bis einschl. 16 000 EUR.....	%	4,5	5,6	5,2	6,0
13	von 16 001 bis einschl. 22 000 EUR.....	%	4,8	6,5	6,2	6,8
14	von 22 001 bis einschl. 30 000 EUR.....	%	2,6	3,8	3,6	3,9
15	von 30 001 bis einschl. 50 000 EUR.....	%	2,0	3,0	3,1	2,9
16	von 50 001 bis einschl. 110 000 EUR.....	%	1,2	1,9	2,1	1,7
17	von 110 001 bis einschl. 500 000 EUR.....	%	0,8	1,0	1,0	1,1
18	von 500 001 bis einschl. 1 000 000 EUR.....	%	0,1	0,1	0,1	0,1
19	von 1 000 001 bis einschl. 5 000 000 EUR.....	%	0,0	0,0	0,0	0,0
20	von mehr als 5 000 000 EUR.....	%	0,0	-	-	-
21	Durchschnittlicher Gebührenstreitwert (errechnet aus Verfahren mit Werten bis 250 000 EUR) .....	EUR	8 102	10 041	9 986	10 086
22	Familiensachen i.e.S. (ohne lfd. Nrn. 30, 38, 46, 54) .....	Anzahl	448 514	48 715	21 511	27 204
23	bis einschließl. 1 500 EUR.....	%	9,2	7,1	6,9	7,3
24	von 1 501 bis einschl. 3 000 EUR.....	%	38,3	33,3	35,2	31,8
25	von 3 001 bis einschl. 5 000 EUR .....	%	10,6	10,8	11,0	10,6
26	von 5 001 bis einschl. 13 000 EUR.....	%	22,4	22,4	20,9	23,5
27	von 13 001 bis einschl. 22 000 EUR .....	%	11,4	14,6	13,8	15,2
28	von mehr als 22 000 EUR .....	%	8,1	11,8	12,1	11,6
29	Durchschnittlicher Gebührenstreitwert (errechnet aus Verfahren mit Werten bis 250 000 EUR) .....	EUR	9 534	11 676	11 701	11 657
30	Abgetrennte Folgesachen .....	Anzahl	6 879	663	296	367
31	bis einschließl. 1 500 EUR.....	%	27,4	22,5	18,9	25,3
32	von 1 501 bis einschl. 3 000 EUR.....	%	23	23	23	23
33	von 3 001 bis einschl. 5 000 EUR .....	%	15,5	15,1	15,2	15,0
34	von 5 001 bis einschl. 13 000 EUR.....	%	22,4	24,3	27,4	21,8
35	von 13 001 bis einschl. 22 000 EUR .....	%	5,7	6,8	6,1	7,4
36	von mehr als 22 000 EUR .....	%	6,0	8,0	9,1	7,1
37	Durchschnittlicher Gebührenstreitwert (errechnet aus Verfahren mit Werten bis 250 000 EUR) .....	EUR	7 980	10 105	12 122	8 476
38	Einstweilige Anordnungen .....	Anzahl	107 348	10 300	4 867	5 433
39	bis einschließl. 1 500 EUR.....	%	72	67	66	68
40	von 1 501 bis einschl. 3 000 EUR.....	%	22	24	25	23
41	von 3 001 bis einschl. 5 000 EUR .....	%	3,1	3,8	3,8	3,8
42	von 5 001 bis einschl. 13 000 EUR.....	%	2,6	3,9	4,1	3,8
43	von 13 001 bis einschl. 22 000 EUR .....	%	0,5	0,7	0,8	0,7
44	von mehr als 22 000 EUR .....	%	0,4	0,4	0,3	0,4
45	Durchschnittlicher Gebührenstreitwert (errechnet aus Verfahren mit Werten bis 250 000 EUR) .....	EUR	2 101	2 310	2 283	2 335
46	Abhilfeverfahren .....	Anzahl	28	1	-	-
47	bis einschließl. 1 500 EUR.....	%	50	100	-	-
48	von 1 501 bis einschl. 3 000 EUR.....	%	21,4	-	-	-
49	von 3 001 bis einschl. 5 000 EUR .....	%	3,6	-	-	-
50	von 5 001 bis einschl. 13 000 EUR.....	%	10,7	-	-	-
51	von 13 001 bis einschl. 22 000 EUR .....	%	10,7	-	-	-
52	von mehr als 22 000 EUR .....	%	3,6	-	-	-
53	Durchschnittlicher Gebührenstreitwert (errechnet aus Verfahren mit Werten bis 250 000 EUR) .....	EUR	5 165	1 000	-	-
54	Lebenspartnerschaftssachen .....	Anzahl	1 689	163	80	83
55	bis einschließl. 1 500 EUR.....	%	1	1	3	-
56	von 1 501 bis einschl. 3 000 EUR.....	%	11	15	20	11
57	von 3 001 bis einschl. 5 000 EUR .....	%	11	7	8	7
58	von 5 001 bis einschl. 13 000 EUR.....	%	45,9	40,5	36,3	44,6
59	von 13 001 bis einschl. 22 000 EUR .....	%	23,3	27,6	22,5	32,5
60	von mehr als 22 000 EUR .....	%	7,2	8,0	11,3	4,8
61	Durchschnittlicher Gebührenstreitwert (errechnet aus Verfahren mit Werten bis 250 000 EUR) .....	EUR	11 585	11 924	12 038	11 814

## 2 Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken

### 2.6 Gebührenstreitwert

zusammen	Bayern			Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Lfd. Nr.
	OLG-Bezirk									
	München	Nürnberg	Bamberg							
78 457	44 163	19 472	14 822	25 819	16 067	5 966	13 692	44 348	9 951	1
1,1	1,1	1,0	1,1	15,0	2,1	0,7	1,2	1,2	1,4	2
6,3	5,8	6,9	6,8	7,2	5,9	12,7	8,7	8,0	5,7	3
10,3	10,5	10,7	8,9	13,3	12,5	18,5	18,9	11,4	8,2	4
3,2	3,2	3,4	3,1	6,6	3,8	4,0	4,0	3,7	5,2	5
28,7	28,5	28,3	30,0	27,1	33,0	34,7	33,2	30,6	31,7	6
2,8	2,5	3,1	3,1	3,9	2,6	5,7	4,0	3,9	4,4	7
6,4	6,2	6,9	6,5	4,4	5,1	2,6	4,5	5,6	6,3	8
5,3	5,0	5,4	6,0	3,3	4,7	3,6	4,1	5,2	6,5	9
7,2	6,7	7,6	8,0	5,1	7,9	4,4	5,5	6,8	9,3	10
6,4	6,0	6,8	7,3	4,0	7,2	3,8	4,3	6,1	8,0	11
4,7	4,5	5,0	4,9	2,9	4,9	2,5	3,0	4,3	5,1	12
5,5	5,6	5,3	5,6	2,9	4,9	2,4	3,5	5,0	4,5	13
3,6	3,8	3,4	2,8	1,7	2,5	1,8	1,9	3,0	1,7	14
3,4	4,0	2,8	2,6	1,4	1,5	1,5	1,6	2,7	1,1	15
2,7	3,4	2,0	1,8	0,7	0,8	0,7	0,9	1,5	0,6	16
2,2	2,8	1,4	1,3	0,4	0,4	0,3	0,6	0,9	0,4	17
0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	-	18
0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	19
-	-	-	-	0,0	-	-	-	0,0	-	20
11 869	13 258	10 232	9 912	5 573	7 346	5 736	6 594	8 771	7 099	21
59 953	33 363	15 182	11 408	18 624	13 297	4 053	9 775	35 073	8 533	22
5,0	5,2	4,6	5,1	17,2	9,9	6,6	11,2	7,7	7,4	23
32,2	31,1	34,4	32,4	42,4	40,8	51,6	44,1	38,6	39,0	24
10,8	10,3	11,4	11,4	10,8	8,4	11,8	10,9	10,7	11,7	25
23,4	21,9	24,4	26,6	16,3	23,0	16,7	18,2	21,5	26,7	26
13,0	12,8	12,9	13,5	7,7	11,7	6,9	8,6	11,3	11,0	27
15,6	18,7	12,3	11,0	5,7	6,2	6,5	7,0	10,1	4,3	28
14 672	16 609	12 415	12 069	7 026	8 331	7 588	8 293	10 344	7 781	29
528	298	114	116	160	214	38	110	861	120	30
16,9	13,8	21,9	19,8	33,1	20,6	31,6	23,6	27,9	17,5	31
26	23	32	24	19	20	21	31	23	23	32
12,7	15,1	7,0	12,1	13,8	21,0	5,3	11,8	17,4	21,7	33
23,5	25,2	19,3	23,3	19,4	26,6	23,7	20,9	20,9	28,3	34
7,6	8,7	5,3	6,9	7,5	5,6	13,2	5,5	5,1	6,7	35
13,8	13,8	14,0	13,8	6,9	6,1	5,3	7,3	5,8	3,3	36
14 434	13 337	15 914	15 784	7 757	7 635	10 797	11 231	7 697	6 948	37
17 773	10 381	4 125	3 267	6 828	2 516	1 862	3 744	8 267	1 264	38
60	57	70	58	87	77	87	75	75	69	39
32	34	22	36	11	18	11	20	18	25	40
3,8	3,4	4,8	3,4	1,1	2,7	0,8	2,2	3,4	3,6	41
3,1	3,6	2,6	2,5	0,6	1,9	0,6	1,7	2,9	2,1	42
0,6	0,8	0,3	0,2	0,3	0,4	0,3	0,7	0,7	0,2	43
0,5	0,8	0,1	0,3	0,2	0,3	0,1	0,3	0,6	0,5	44
2 385	2 572	2 054	2 209	1 384	2 095	1 568	1 981	2 188	2 459	45
-	-	-	-	-	-	-	-	9	-	46
-	-	-	-	-	-	-	-	44	-	47
-	-	-	-	-	-	-	-	22,2	-	48
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49
-	-	-	-	-	-	-	-	11,1	-	50
-	-	-	-	-	-	-	-	22,2	-	51
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	52
-	-	-	-	-	-	-	-	6 422	-	53
203	121	51	31	207	40	13	63	138	34	54
-	-	-	-	-	5	-	-	6	-	55
4	4	2	6	14	8	8	16	9	9	56
6	3	6	19	13	18	8	13	5	9	57
47,3	43,0	58,8	45,2	40,6	50,0	46,2	46,0	45,7	64,7	58
29,1	31,4	25,5	25,8	22,7	15,0	38,5	23,8	28,3	17,6	59
13,3	18,2	7,8	3,2	9,7	5,0	-	1,6	5,8	-	60
16 331	19 217	13 118	10 354	11 720	9 204	11 917	10 048	11 458	9 106	61

## 2 Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken

### 2.6 Gebührenstreitwert

Lfd. Nr.	Gebührenstreitwert mehr als ... bis einschließlich ... EUR Durchschnitt	Einheit	Niedersachsen				Nordrhein-	
			zusammen	OLG-Bezirk			zusammen	OLG- Düsseldorf
				Braunschweig	Celle	Oldenburg		
<b>1</b>	<b>Erledigte Familiensachen insgesamt .....</b>	<b>Anzahl</b>	<b>59 412</b>	<b>10 780</b>	<b>30 901</b>	<b>17 731</b>	<b>141 244</b>	<b>36 359</b>
2	bis einschließlich 500 EUR.....	%	1,8	0,8	2,2	1,6	2,0	1,2
3	von 501 bis einschl. 1 000 EUR.....	%	8,5	8,3	8,4	8,7	9,4	9,4
4	von 1 001 bis einschl. 1 500 EUR.....	%	10,1	10,5	10,2	9,6	11,5	12,3
5	von 1 501 bis einschl. 2 000 EUR.....	%	4,1	3,8	3,9	4,6	4,4	4,6
6	von 2 001 bis einschl. 3 000 EUR .....	%	33,9	40,4	32,1	33,1	31,4	31,4
7	von 3 001 bis einschl. 4 000 EUR.....	%	3,9	3,3	3,9	4,4	4,9	5,6
8	von 4 001 bis einschl. 5 000 EUR.....	%	4,9	4,0	4,9	5,4	4,4	4,2
9	von 5 001 bis einschl. 7 000 EUR.....	%	4,9	4,3	5,0	5,0	5,4	5,2
10	von 7 001 bis einschl. 10 000 EUR.....	%	7,2	5,6	7,2	8,0	7,1	7,0
11	von 10 001 bis einschl. 13 000 EUR.....	%	6,5	5,1	6,7	7,0	6,2	6,0
12	von 13 001 bis einschl. 16 000 EUR.....	%	4,5	3,6	4,9	4,3	4,2	4,1
13	von 16 001 bis einschl. 22 000 EUR.....	%	4,7	4,8	5,0	4,1	4,3	4,2
14	von 22 001 bis einschl. 30 000 EUR.....	%	2,3	2,7	2,6	1,7	2,1	2,1
15	von 30 001 bis einschl. 50 000 EUR.....	%	1,5	1,6	1,6	1,3	1,4	1,4
16	von 50 001 bis einschl. 110 000 EUR.....	%	0,8	0,7	0,9	0,7	0,7	0,8
17	von 110 001 bis einschl. 500 000 EUR.....	%	0,5	0,3	0,5	0,4	0,4	0,5
18	von 500 001 bis einschl. 1 000 000 EUR.....	%	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
19	von 1 000 001 bis einschl. 5 000 000 EUR.....	%	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
20	von mehr als 5 000 000 EUR.....	%	0,0	-	-	0,0	0,0	0,0
21	Durchschnittlicher Gebührenstreitwert (errechnet aus Verfahren mit Werten bis 250 000 EUR) .....	EUR	7 193	6 751	7 514	6 904	6 850	6 915
22	Familiensachen i.e.S. (ohne lfd. Nrn. 30, 38, 46, 54) .....	Anzahl	48 210	8 711	24 547	14 952	113 250	28 567
23	bis einschließl. 1 500 EUR.....	%	9,8	8,7	9,5	10,9	11,4	9,6
24	von 1 501 bis einschl. 3 000 EUR.....	%	41,1	49,2	38,8	40,2	39,6	40,6
25	von 3 001 bis einschl. 5 000 EUR .....	%	10,1	8,2	10,1	11,1	10,6	11,5
26	von 5 001 bis einschl. 13 000 EUR.....	%	21,8	17,3	22,6	23,2	22,3	22,2
27	von 13 001 bis einschl. 22 000 EUR .....	%	11,1	10,2	12,2	9,8	10,4	10,3
28	von mehr als 22 000 EUR .....	%	6,2	6,3	6,9	4,8	5,6	5,9
29	Durchschnittlicher Gebührenstreitwert (errechnet aus Verfahren mit Werten bis 250 000 EUR) .....	EUR	8 260	7 646	8 797	7 736	7 942	8 147
30	Abgetrennte Folgesachen .....	Anzahl	719	168	405	146	1 749	481
31	bis einschließl. 1 500 EUR.....	%	27,1	23,8	29,1	25,3	35,8	35,8
32	von 1 501 bis einschl. 3 000 EUR.....	%	21,0	20,2	20,0	24,7	23,6	23,7
33	von 3 001 bis einschl. 5 000 EUR .....	%	14,0	11,3	15,8	12,3	14,2	15,0
34	von 5 001 bis einschl. 13 000 EUR.....	%	25,2	28,0	24,0	25,3	17,4	15,0
35	von 13 001 bis einschl. 22 000 EUR .....	%	5,8	6,5	5,9	4,8	4,7	5,6
36	von mehr als 22 000 EUR .....	%	6,8	10,1	5,2	7,5	4,2	5,0
37	Durchschnittlicher Gebührenstreitwert (errechnet aus Verfahren mit Werten bis 250 000 EUR) .....	EUR	7 881	10 553	7 165	6 781	6 428	7 206
38	Einstweilige Anordnungen .....	Anzahl	10 319	1 877	5 853	2 589	25 884	7 217
39	bis einschließl. 1 500 EUR.....	%	69,4	70,0	68,4	71,4	72,8	75,3
40	von 1 501 bis einschl. 3 000 EUR.....	%	24,9	23,2	25,8	23,8	20,6	18,7
41	von 3 001 bis einschl. 5 000 EUR .....	%	2,6	2,8	2,5	2,4	3,3	2,9
42	von 5 001 bis einschl. 13 000 EUR.....	%	2,4	3,1	2,5	1,5	2,7	2,5
43	von 13 001 bis einschl. 22 000 EUR .....	%	0,3	0,3	0,3	0,3	0,4	0,4
44	von mehr als 22 000 EUR .....	%	0,5	0,6	0,4	0,5	0,3	0,3
45	Durchschnittlicher Gebührenstreitwert (errechnet aus Verfahren mit Werten bis 250 000 EUR) .....	EUR	2 135	2 234	2 131	2 072	2 046	1 966
46	Abhilfeverfahren .....	Anzahl	13	2	7	4	1	-
47	bis einschließl. 1 500 EUR.....	%	46,2	50,0	28,6	75,0	-	-
48	von 1 501 bis einschl. 3 000 EUR.....	%	23,1	50,0	28,6	-	-	-
49	von 3 001 bis einschl. 5 000 EUR .....	%	7,7	-	14,3	-	-	-
50	von 5 001 bis einschl. 13 000 EUR.....	%	7,7	-	14,3	-	100,0	-
51	von 13 001 bis einschl. 22 000 EUR .....	%	7,7	-	14,3	-	-	-
52	von mehr als 22 000 EUR .....	%	7,7	-	-	25,0	-	-
53	Durchschnittlicher Gebührenstreitwert (errechnet aus Verfahren mit Werten bis 250 000 EUR) .....	EUR	5 528	2 000	4 580	8 950	7 452	-
54	Lebenspartnerschaftssachen .....	Anzahl	151	22	89	40	360	94
55	bis einschließl. 1 500 EUR.....	%	3,3	9,1	3,4	-	0,3	1,1
56	von 1 501 bis einschl. 3 000 EUR.....	%	10,6	9,1	7,9	17,5	6,7	7,4
57	von 3 001 bis einschl. 5 000 EUR .....	%	13,9	31,8	11,2	10,0	16,1	17,0
58	von 5 001 bis einschl. 13 000 EUR.....	%	46,4	27,3	49,4	50,0	48,6	46,8
59	von 13 001 bis einschl. 22 000 EUR .....	%	21,9	18,2	22,5	22,5	21,7	21,3
60	von mehr als 22 000 EUR .....	%	4,0	4,5	5,6	-	6,7	6,4
61	Durchschnittlicher Gebührenstreitwert (errechnet aus Verfahren mit Werten bis 250 000 EUR) .....	EUR	9 886	9 886	10 155	9 286	11 122	11 512

## 2 Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken

### 2.6 Gebührenstreitwert

Westfalen		Rheinland-Pfalz			Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Bezirk		zusammen	OLG-Bezirk							
Hamm	Köln			Koblenz	Zweibrücken					
71 029	33 856	29 333	18 706	10 627	8 097	23 204	14 416	21 303	13 307	1
2,2	2,4	1,4	1,5	1,2	0,7	1,7	1,8	1,7	4,2	2
9,2	9,7	9,1	8,5	10,2	7,6	6,9	6,8	9,2	7,6	3
10,9	12,1	10,2	9,8	10,9	9,9	11,1	10,1	10,9	9,0	4
4,4	4,3	3,7	3,8	3,7	4,8	5,1	5,9	3,9	5,0	5
32,6	28,8	29,4	29,8	28,5	32,4	32,6	35,6	27,7	30,4	6
4,7	4,4	3,8	3,6	4,1	5,9	3,3	4,7	3,9	3,7	7
4,5	4,6	5,9	5,8	6,0	5,4	5,0	5,2	5,4	5,1	8
5,7	5,2	5,5	5,4	5,6	6,2	5,8	5,4	5,4	6,1	9
7,2	7,2	7,5	7,6	7,2	7,1	7,8	7,0	7,6	8,4	10
6,2	6,2	7,0	7,3	6,4	6,0	7,2	6,7	7,4	7,8	11
4,2	4,6	5,0	5,1	4,7	4,1	4,6	4,2	5,3	5,0	12
4,0	5,1	5,3	5,5	4,9	3,9	4,4	3,8	5,4	4,3	13
1,9	2,5	2,7	2,6	2,8	2,6	1,8	1,3	2,7	1,6	14
1,2	1,8	1,9	1,9	1,9	1,6	1,4	0,9	1,8	0,9	15
0,7	0,8	1,2	1,2	1,1	1,1	0,7	0,5	1,0	0,5	16
0,4	0,5	0,6	0,6	0,6	0,6	0,3	0,2	0,4	0,3	17
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	18
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,0	19
0,0	0,0	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	20
6 581	7 343	8 076	8 161	7 927	7 498	6 920	6 037	7 841	6 562	21
58 383	26 300	22 684	14 742	7 942	6 607	19 472	12 410	16 755	11 103	22
12,0	12,0	7,6	7,7	7,3	8,0	9,1	10,3	8,6	11,4	23
40,7	36,1	36,1	36,4	35,5	41,4	41,9	45,0	35,2	38,6	24
10,3	10,3	11,1	10,6	12,0	12,3	9,3	10,8	10,9	9,4	25
22,3	22,6	24,4	24,4	24,3	21,7	24,0	21,4	24,6	25,7	26
9,8	12,0	12,9	13,1	12,4	9,6	10,6	9,2	13,2	11,0	27
4,9	7,0	8,0	7,7	8,5	7,1	5,0	3,3	7,4	3,9	28
7 497	8 710	9 674	9 634	9 747	8 541	7 794	6 628	9 251	7 356	29
723	545	479	330	149	310	238	154	263	273	30
36,1	35,6	23,4	23,6	22,8	31,6	19,7	35,1	21,7	23,4	31
23,8	23,3	26,3	26,7	25,5	18,4	20,2	24,0	19,4	23,4	32
13,6	14,5	17,3	16,7	18,8	18,1	14,3	11,0	16,0	22,3	33
18,8	17,8	21,1	22,1	18,8	26,1	34,0	22,7	29,7	23,1	34
4,4	4,2	6,1	4,8	8,7	3,5	5,0	3,2	8,7	5,9	35
3,3	4,6	5,8	6,1	5,4	2,3	6,7	3,9	4,6	1,8	36
5 632	6 799	8 183	8 032	8 519	5 430	8 121	5 181	6 591	5 931	37
11 761	6 906	6 063	3 567	2 496	1 161	3 425	1 818	4 221	1 903	38
72,8	70,1	70,1	69,9	70,3	72,7	80,4	74,3	74,6	75,7	39
20,5	22,6	22,5	22,6	22,3	18,3	15,6	19,5	18,9	18,5	40
3,3	3,4	3,7	3,7	3,7	4,0	2,2	3,2	2,7	3,3	41
2,7	3,1	2,8	3,0	2,6	4,3	1,2	2,6	2,7	2,0	42
0,4	0,4	0,5	0,4	0,5	0,3	0,3	0,3	0,7	0,2	43
0,3	0,3	0,4	0,3	0,5	0,3	0,3	0,1	0,5	0,3	44
2 057	2 110	2 070	2 060	2 084	2 072	1 841	2 027	2 237	1 969	45
1	-	-	-	-	1	-	3	-	-	46
-	-	-	-	-	-	-	100,0	-	-	47
-	-	-	-	-	100,0	-	-	-	-	48
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49
100,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	52
7 452	-	-	-	-	3 000	-	1 500	-	-	53
161	105	107	67	40	18	69	31	64	28	54
-	-	0,9	1,5	-	5,6	-	9,7	1,6	-	55
8,7	2,9	24,3	28,4	17,5	11,1	24,6	3,2	7,8	3,6	56
18,0	12,4	8,4	10,4	5,0	11,1	13,0	16,1	7,8	10,7	57
52,2	44,8	39,3	32,8	50,0	38,9	46,4	51,6	50,0	57,1	58
15,5	31,4	22,4	20,9	25,0	16,7	13,0	9,7	23,4	25,0	59
5,6	8,6	4,7	6,0	2,5	16,7	2,9	9,7	9,4	3,6	60
9 969	12 542	9 958	9 978	9 924	11 364	8 546	9 794	13 807	10 433	61

## 2 Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken

### 2.7 Verfahrenskostenhilfe

Lfd. Nr.	Verfahrenskostenhilfe	Deutschland	Baden-Württemberg		
			zusammen	OLG-Bezirk	
				Karlsruhe	Stuttgart
<b>1</b>	<b>Erledigte Familiensachen insgesamt</b> ..... Anzahl	<b>564 458</b>	<b>59 842</b>	<b>26 755</b>	<b>33 087</b>
	darin wurde Verfahrenskostenhilfe bewilligt . . . 1)				
2	... dem Antragsteller (Kläger) ..... %	31,9	29,8	29,6	30,0
3	... dem Antragsgegner (Beklagten) ..... %	20,0	17,5	17,3	17,7
4	... sonstigen Beteiligten ..... %	3,2	2,7	3,1	2,4
	darin wurde Verfahrenskostenhilfe abgelehnt . . . 1)				
5	... dem Antragsteller (Kläger) ..... %	3,1	2,7	2,6	2,8
6	... dem Antragsgegner (Beklagten) ..... %	1,6	1,4	1,4	1,5
7	... sonstigen Beteiligten ..... %	0,2	0,2	0,2	0,2
	<b>Verfahrenskostenhilfeentscheidungen hinsichtlich</b>				
	<b>Antragsteller und -gegner 2)</b>				
8	Bewilligungen ..... Anzahl	292 984	28 321	12 553	15 768
9	... nur für den Antragsteller ( Kläger ) ..... Anzahl	103 089	11 142	5 010	6 132
10	dar. mit Ratenzahlung ..... Anzahl	10 622	1 824	775	1 049
11	... nur für den Antragsgegner ( Beklagten ) ..... Anzahl	35 683	3 797	1 739	2 058
12	dar. mit Ratenzahlung ..... Anzahl	4 807	761	308	453
13	... für beide Parteien ..... Anzahl	77 106	6 691	2 902	3 789
14	dar. mit Ratenzahlung ..... Anzahl	15 460	2 215	942	1 273
15	Ablehnungen ..... Anzahl	26 302	2 485	1 063	1 422
16	... nur für den Antragsteller ( Kläger ) ..... Anzahl	16 738	1 568	671	897
17	... nur für den Antragsgegner ( Beklagten ) ..... Anzahl	8 216	785	346	439
18	... für beide Parteien ..... Anzahl	674	66	23	43
	<b>Verfahrenskostenhilfe hinsichtlich sonstiger Beteiligter . . .</b>				
19	... wurde bewilligt ..... Anzahl	17 977	1 610	831	779
20	dar. mit Ratenzahlung ..... Anzahl	779	106	59	47
21	... wurde abgelehnt ..... Anzahl	1 246	99	42	57
	<b>Grenzüberschreitende Verfahrenskostenhilfe . . . 3)</b>				
22	... wurde ersucht oder beantragt ..... Anzahl	3 035	222	107	115
	... wurde bewilligt . . . 1)				
23	... dem Antragsteller (Kläger) ..... Anzahl	1 807	47	21	26
24	... dem Antragsgegner (Beklagten) ..... Anzahl	1 093	37	17	20
25	... sonstigen Beteiligten ..... Anzahl	147	22	12	10
	... wurde abgelehnt . . . 1)				
26	... dem Antragsteller (Kläger) ..... Anzahl	74	9	4	5
27	... dem Antragsgegner (Beklagten) ..... Anzahl	59	9	7	2
28	... sonstigen Beteiligten ..... Anzahl	15	-	-	-
	<b>Gerichtliche Kostenentscheidung</b>				
	Von den erledigten Verfahren haben geendet . . .				
29	... ohne Kostenentscheidung..... Anzahl	112 790	9 478	3 958	5 520
30	... mit Kostenentscheidung..... Anzahl	451 668	50 364	22 797	27 567
	Nach der Kostenentscheidung hat/haben die Gerichts-				
	kosten getragen . . .				
31	... ganz der Antragsteller..... Anzahl	31 117	3 687	1 690	1 997
32	... überwiegend der Antragsteller..... Anzahl	3 622	402	185	217
33	... der Antragsteller und der Antragsgegner je zur Hälfte..... Anzahl	261 521	32 828	14 594	18 234
34	... überwiegend der Antragsgegner..... Anzahl	16 227	835	333	502
35	... ganz der Antragsgegner..... Anzahl	34 782	4 001	1 658	2 343
36	... eine sonstige Kostenentscheidung ist ergangen..... Anzahl	104 399	8 611	4 337	4 274
37	Familiensachen i.e.S. .... Anzahl	448 514	48 715	21 511	27 204
	darin wurde Verfahrenskostenhilfe bewilligt . . . 1)				
38	... dem Antragsteller (Kläger) ..... %	33,9	31,0	30,7	31,2
39	... dem Antragsgegner (Beklagten) ..... %	21,7	18,7	18,6	18,8
40	... sonstigen Beteiligten ..... %	3,2	2,7	3,0	2,4
	<b>Gerichtliche Kostenentscheidung</b>				
	Von den erledigten Verfahren haben geendet . . .				
41	... ohne Kostenentscheidung..... Anzahl	90 447	7 940	3 321	4 619
42	... mit Kostenentscheidung..... Anzahl	358 067	40 775	18 190	22 585
	Nach der Kostenentscheidung hat/haben die Gerichts-				
	kosten getragen . . .				
43	... ganz der Antragsteller..... Anzahl	20 956	2 605	1 196	1 409
44	... überwiegend der Antragsteller..... Anzahl	3 065	358	163	195
45	... der Antragsteller und der Antragsgegner je zur Hälfte..... Anzahl	230 687	28 984	12 744	16 240
46	... überwiegend der Antragsgegner..... Anzahl	10 376	632	239	393
47	... ganz der Antragsgegner..... Anzahl	19 498	2 185	917	1 268
48	... eine sonstige Kostenentscheidung ist ergangen..... Anzahl	73 485	6 011	2 931	3 080

1) Auch gleichzeitig.

2) Entscheidungen, dass beiden Parteien Verfahrenskostenhilfe bewilligt wurde, werden zweifach gezählt; gleiches gilt, wenn beiden Parteien Verfahrenskostenhilfe abgelehnt wurde.

3) Bewilligungen bzw. Ablehnungen von grenzüberschreitender Verfahrenskostenhilfe sind in den unter den lfd. Nrn. 8-21 nachgewiesenen Entscheidungen bereits enthalten.

## 2 Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken

### 2.7 Verfahrenskostenhilfe

zusammen	Bayern			Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Lfd. Nr.
	OLG-Bezirk									
	München	Nürnberg	Bamberg							
78 457	44 163	19 472	14 822	25 819	16 067	5 966	13 692	44 348	9 951	1
26,7	25,0	29,1	28,3	24,0	29,1	37,7	28,5	35,0	41,7	2
16,6	15,5	17,6	18,5	14,3	19,2	22,8	16,9	22,0	27,2	3
3,3	3,0	3,9	3,3	6,3	3,6	3,0	3,6	1,7	2,5	4
2,4	2,4	2,6	2,3	3,8	2,6	3,1	2,8	2,8	3,1	5
1,5	1,5	1,5	1,7	1,9	1,4	1,8	1,5	1,6	1,9	6
0,2	0,2	0,3	0,2	0,9	0,1	0,3	0,2	0,3	0,1	7
33 942	17 895	9 100	6 947	9 892	7 768	3 611	6 209	25 294	6 853	8
12 737	6 792	3 443	2 502	3 750	2 678	1 251	2 246	8 685	2 083	9
1 961	1 025	529	407	285	229	73	221	729	176	10
4 835	2 589	1 197	1 049	1 264	1 084	364	663	2 931	636	11
949	474	239	236	137	128	34	86	329	65	12
8 185	4 257	2 230	1 698	2 439	2 003	998	1 650	6 839	2 067	13
2 450	1 197	664	589	353	315	130	306	1 144	344	14
3 100	1 707	795	598	1 465	647	288	588	1 982	505	15
1 817	1 003	484	330	922	407	176	359	1 202	297	16
1 109	604	271	234	425	206	98	189	676	180	17
87	50	20	17	59	17	7	20	52	14	18
2 586	1 328	762	496	1 637	584	178	499	733	253	19
142	61	38	43	103	23	4	18	27	5	20
159	79	56	24	224	22	18	26	114	13	21
371	231	79	61	121	49	4	48	756	63	22
118	84	20	14	37	21	2	9	617	21	23
69	43	17	9	14	10	-	8	363	15	24
27	14	10	3	11	5	-	4	15	2	25
14	9	3	2	6	3	1	4	10	2	26
16	11	4	1	-	-	1	1	15	-	27
4	3	1	-	3	-	-	1	1	-	28
17 452	9 165	5 158	3 129	5 948	2 936	920	2 864	7 783	1 639	29
61 005	34 998	14 314	11 693	19 871	13 131	5 046	10 828	36 565	8 312	30
4 608	2 801	1 052	755	1 706	1 120	326	791	2 462	679	31
398	234	105	59	102	108	27	70	344	55	32
34 328	19 471	8 158	6 699	11 413	7 542	2 406	4 971	21 801	5 728	33
723	386	177	160	207	161	640	123	3 394	108	34
5 692	3 142	1 445	1 105	2 182	1 174	27	839	414	719	35
15 256	8 964	3 377	2 915	4 261	3 026	1 620	4 034	8 150	1 023	36
59 953	33 363	15 182	11 408	18 624	13 297	4 053	9 775	35 073	8 533	37
29,3	27,6	31,4	31,4	26,8	30,5	41,5	32,5	36,4	43,9	38
18,6	17,7	19,1	20,9	16,1	20,2	26,2	19,7	23,6	28,9	39
3,3	3,0	3,9	3,4	6,7	3,7	2,8	3,5	1,7	2,3	40
12 687	6 653	3 840	2 194	4 713	2 398	663	2 093	6 250	1 355	41
47 266	26 710	11 342	9 214	13 911	10 899	3 390	7 682	28 823	7 178	42
3 226	1 980	721	525	847	725	195	379	1 685	495	43
332	196	83	53	80	98	21	57	281	52	44
30 794	17 403	7 413	5 978	9 527	6 766	2 029	4 284	18 940	5 229	45
548	269	147	132	135	144	180	84	1 765	93	46
2 735	1 441	683	611	841	811	23	374	328	536	47
9 631	5 421	2 295	1 915	2 481	2 355	942	2 504	5 824	773	48

## 2 Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken

### 2.7 Verfahrenskostenhilfe

Lfd. Nr.	Verfahrenskostenhilfe	Niedersachsen				Nordrhein-	
		zusammen	OLG-Bezirk			zusammen	OLG-Düsseldorf
			Braunschweig	Celle	Oldenburg		
<b>1</b>	<b>Erledigte Familiensachen insgesamt</b> ..... Anzahl	<b>59 412</b>	<b>10 780</b>	<b>30 901</b>	<b>17 731</b>	<b>141 244</b>	<b>36 359</b>
	darin wurde Verfahrenskostenhilfe bewilligt . . . 1)						
2	... dem Antragsteller (Kläger) ..... %	34,0	28,2	33,7	38,0	32,1	31,6
3	... dem Antragsgegner (Beklagten) ..... %	22,1	19,1	22,3	23,6	19,9	18,7
4	... sonstigen Beteiligten ..... %	1,6	1,9	1,4	1,8	3,6	3,2
	darin wurde Verfahrenskostenhilfe abgelehnt . . . 1)						
5	... dem Antragsteller (Kläger) ..... %	4,4	3,6	4,4	5,0	3,3	3,7
6	... dem Antragsgegner (Beklagten) ..... %	2,2	2,1	2,3	2,2	1,3	1,4
7	... sonstigen Beteiligten ..... %	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
	<b>Verfahrenskostenhilfeentscheidungen hinsichtlich Antragsteller und -gegner 2)</b>						
8	Bewilligungen ..... Anzahl	33 337	5 099	17 309	10 929	73 407	18 309
9	... nur für den Antragsteller (Kläger) ..... Anzahl	10 971	1 675	5 628	3 668	26 101	7 002
10	dar. mit Ratenzahlung ..... Anzahl	956	156	519	281	1 895	504
11	... nur für den Antragsgegner (Beklagten) ..... Anzahl	3 934	690	2 127	1 117	8 928	2 309
12	dar. mit Ratenzahlung ..... Anzahl	431	77	234	120	862	217
13	... für beide Parteien ..... Anzahl	9 216	1 367	4 777	3 072	19 189	4 499
14	dar. mit Ratenzahlung ..... Anzahl	1 678	250	881	547	2 803	698
15	Ablehnungen ..... Anzahl	3 945	611	2 060	1 274	6 489	1 882
16	... nur für den Antragsteller (Kläger) ..... Anzahl	2 513	372	1 287	854	4 543	1 333
17	... nur für den Antragsgegner (Beklagten) ..... Anzahl	1 226	203	655	368	1 690	493
18	... für beide Parteien ..... Anzahl	103	18	59	26	128	28
	<b>Verfahrenskostenhilfe hinsichtlich sonstiger Beteiligter . . .</b>						
19	... wurde bewilligt ..... Anzahl	974	205	448	321	5 033	1 150
20	dar. mit Ratenzahlung ..... Anzahl	27	2	13	12	150	28
21	... wurde abgelehnt ..... Anzahl	128	24	64	40	221	62
	<b>Grenzüberschreitende Verfahrenskostenhilfe . . . 3)</b>						
22	... wurde ersucht oder beantragt ..... Anzahl	314	230	60	24	66	11
	... wurde bewilligt . . . 1)						
23	... dem Antragsteller (Kläger) ..... Anzahl	244	178	51	15	30	8
24	... dem Antragsgegner (Beklagten) ..... Anzahl	139	110	18	11	17	2
25	... sonstigen Beteiligten ..... Anzahl	7	4	-	3	4	-
	... wurde abgelehnt . . . 1)						
26	... dem Antragsteller (Kläger) ..... Anzahl	3	1	2	-	3	-
27	... dem Antragsgegner (Beklagten) ..... Anzahl	2	1	1	-	2	-
28	... sonstigen Beteiligten ..... Anzahl	-	-	-	-	-	-
	<b>Gerichtliche Kostenentscheidung</b>						
	Von den erledigten Verfahren haben geendet . . .						
29	... ohne Kostenentscheidung ..... Anzahl	11 099	2 209	5 169	3 721	34 722	8 472
30	... mit Kostenentscheidung ..... Anzahl	48 313	8 571	25 732	14 010	106 522	27 887
	Nach der Kostenentscheidung hat/haben die Gerichtskosten getragen . . .						
31	... ganz der Antragssteller ..... Anzahl	3 390	476	2 117	797	6 137	1 814
32	... überwiegend der Antragssteller ..... Anzahl	435	61	237	137	1 070	300
33	... der Antragssteller und der Antragsgegner je zur Hälfte ..... Anzahl	26 251	4 333	14 479	7 439	59 424	15 921
34	... überwiegend der Antragsgegner ..... Anzahl	4 788	816	2 545	1 427	2 350	627
35	... ganz der Antragsgegner ..... Anzahl	558	113	285	160	11 791	3 143
36	... eine sonstige Kostenentscheidung ist ergangen ..... Anzahl	12 891	2 772	6 069	4 050	25 750	6 082
37	Familiensachen i.e.S. .... Anzahl	48 210	8 711	24 547	14 952	113 250	28 567
	darin wurde Verfahrenskostenhilfe bewilligt . . . 1)						
38	... dem Antragsteller (Kläger) ..... %	35,8	29,7	35,8	39,4	33,7	33,8
39	... dem Antragsgegner (Beklagten) ..... %	23,8	20,4	24,2	25,0	21,6	20,8
40	... sonstigen Beteiligten ..... %	1,7	1,8	1,5	1,9	3,7	3,3
	<b>Gerichtliche Kostenentscheidung</b>						
	Von den erledigten Verfahren haben geendet . . .						
41	... ohne Kostenentscheidung ..... Anzahl	9 243	1 861	4 182	3 200	28 365	6 860
42	... mit Kostenentscheidung ..... Anzahl	38 967	6 850	20 365	11 752	84 885	21 707
	Nach der Kostenentscheidung hat/haben die Gerichtskosten getragen . . .						
43	... ganz der Antragssteller ..... Anzahl	2 505	329	1 584	592	4 259	1 181
44	... überwiegend der Antragssteller ..... Anzahl	379	54	203	122	886	236
45	... der Antragssteller und der Antragsgegner je zur Hälfte ..... Anzahl	23 502	3 817	12 883	6 802	52 193	13 894
46	... überwiegend der Antragsgegner ..... Anzahl	2 772	445	1 394	933	1 840	460
47	... ganz der Antragsgegner ..... Anzahl	464	92	237	135	6 726	1 647
48	... eine sonstige Kostenentscheidung ist ergangen ..... Anzahl	9 345	2 113	4 064	3 168	18 981	4 289

1) Auch gleichzeitig.

2) Entscheidungen, dass beiden Parteien Verfahrenskostenhilfe bewilligt wurde, werden zweifach gezählt; gleiches gilt, wenn beiden Parteien Verfahrenskostenhilfe abgelehnt wurde.

3) Bewilligungen bzw. Ablehnungen von grenzüberschreitender Verfahrenskostenhilfe sind in den unter den lfd. Nrn. 8-21 nachgewiesenen Entscheidungen bereits enthalten.

## 2 Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken

### 2.7 Verfahrenskostenhilfe

Westfalen		Rheinland-Pfalz			Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Bezirk		zusammen	OLG-Bezirk							
Hamm	Köln			Koblenz	Zweibrücken					
71 029	33 856	29 333	18 706	10 627	8 097	23 204	14 416	21 303	13 307	1
33,6	29,4	32,2	31,0	34,2	43,6	30,9	42,8	36,6	38,8	2
21,3	18,3	19,5	18,1	22,0	29,3	19,9	27,4	23,7	25,3	3
4,1	2,8	3,6	4,2	2,6	2,4	5,2	1,1	3,5	3,8	4
3,1	3,3	3,3	3,5	3,0	2,6	2,1	2,6	3,6	1,9	5
1,1	1,5	1,7	1,8	1,7	1,5	1,4	1,4	2,1	1,2	6
0,2	0,1	0,2	0,3	0,1	0,3	0,3	0,1	0,2	0,1	7
38 947	16 151	15 165	9 191	5 974	5 897	11 773	10 127	12 856	8 532	8
13 214	5 885	5 545	3 488	2 057	1 770	4 035	3 205	4 158	2 732	9
979	412	689	425	264	144	508	284	374	274	10
4 499	2 120	1 830	1 065	765	613	1 480	990	1 402	932	11
454	191	332	194	138	67	258	94	156	118	12
10 617	4 073	3 895	2 319	1 576	1 757	3 129	2 966	3 648	2 434	13
1 523	582	1 016	578	438	322	806	501	638	439	14
2 976	1 631	1 469	979	490	330	811	577	1 209	412	15
2 145	1 065	918	620	298	207	480	358	732	239	16
723	474	467	307	160	113	297	193	413	149	17
54	46	42	26	16	5	17	13	32	12	18
2 943	940	1 059	783	276	196	1 213	164	748	510	19
102	20	58	50	8	6	52	2	23	33	20
123	36	62	53	9	25	65	18	34	18	21
50	5	85	64	21	282	181	400	64	9	22
21	1	25	22	3	241	75	299	19	2	23
13	2	18	15	3	168	40	167	27	1	24
4	-	9	5	4	4	29	3	3	2	25
2	1	-	-	-	1	6	9	3	-	26
2	-	1	-	1	1	6	4	1	-	27
-	-	2	2	-	-	4	-	-	-	28
18 416	7 834	4 855	3 296	1 559	2 262	3 718	2 006	3 048	2 060	29
52 613	26 022	24 478	15 410	9 068	5 835	19 486	12 410	18 255	11 247	30
2 666	1 657	2 188	1 404	784	302	1 047	749	1 342	583	31
500	270	153	103	50	42	100	91	116	109	32
28 748	14 755	14 700	9 577	5 123	3 528	10 817	7 558	11 147	7 079	33
1 078	645	348	239	109	598	217	1 354	242	139	34
5 491	3 157	2 382	1 431	951	44	1 800	113	1 827	1 219	35
14 130	5 538	4 707	2 656	2 051	1 321	5 505	2 545	3 581	2 118	36
58 383	26 300	22 684	14 742	7 942	6 607	19 472	12 410	16 755	11 103	37
34,7	31,5	34,8	33,6	37,1	44,6	32,3	43,7	39,1	39,6	38
22,6	20,1	21,5	19,9	24,3	30,8	21,2	28,3	25,9	26,3	39
4,3	2,9	3,6	4,3	2,4	2,6	5,2	1,2	3,3	3,7	40
15 292	6 213	3 951	2 713	1 238	1 799	3 163	1 719	2 398	1 710	41
43 091	20 087	18 733	12 029	6 704	4 808	16 309	10 691	14 357	9 393	42
1 989	1 089	1 259	828	431	239	758	587	739	453	43
418	232	129	86	43	37	91	76	95	93	44
25 553	12 746	12 664	8 278	4 386	3 063	9 887	6 811	9 760	6 254	45
904	476	254	176	78	410	184	1 031	186	118	46
3 365	1 714	1 136	721	415	36	1 267	99	1 136	801	47
10 862	3 830	3 291	1 940	1 351	1 023	4 122	2 087	2 441	1 674	48

## 2 Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken

noch 2.7 Verfahrenskostenhilfe

Lfd. Nr.	Verfahrenskostenhilfe	Deutschland	Baden-Württemberg			
			zusammen	OLG-Bezirk		
				Karlsruhe	Stuttgart	
49	Abgetrennte Folgesachen .....	Anzahl	6 879	663	296	367
	darin wurde Verfahrenskostenhilfe bewilligt . . . 1)					
	... dem Antragsteller (Kläger) .....	%	19,7	8,4	8,8	8,2
50	... dem Antragsgegner (Beklagten) .....	%	13,1	6,6	6,8	6,5
51	... sonstigen Beteiligten .....	%	0,3	0,2	-	0,3
	Gerichtliche Kostenentscheidung					
	Von den erledigten Verfahren haben geendet . . .					
52	... ohne Kostenentscheidung.....	Anzahl	1 219	133	53	80
53	... mit Kostenentscheidung.....	Anzahl	5 660	530	243	287
	Nach der Kostenentscheidung hat/haben die Gerichts-					
	kosten getragen . . .					
54	... ganz der Antragsteller.....	Anzahl	71	4	1	3
55	... überwiegend der Antragsteller.....	Anzahl	35	-	-	-
56	... der Antragsteller und der Antragsgegner je zur Hälfte.....	Anzahl	5 140	494	225	269
57	... überwiegend der Antragsgegner.....	Anzahl	58	5	3	2
58	... ganz der Antragsgegner.....	Anzahl	54	11	5	6
59	... eine sonstige Kostenentscheidung ist ergangen.....	Anzahl	302	16	9	7
60						
61	Einstweilige Anordnungen .....	Anzahl	107 348	10 300	4 867	5 433
	darin wurde Verfahrenskostenhilfe bewilligt . . . 1)					
62	... dem Antragsteller (Kläger) .....	%	24,5	25,6	25,7	25,4
63	... dem Antragsgegner (Beklagten) .....	%	13,3	12,7	12,6	12,9
64	... sonstigen Beteiligten .....	%	3,3	3,1	3,9	2,4
	Gerichtliche Kostenentscheidung					
	Von den erledigten Verfahren haben geendet . . .					
65	... ohne Kostenentscheidung.....	Anzahl	20 937	1 388	570	818
66	... mit Kostenentscheidung.....	Anzahl	86 411	8 912	4 297	4 615
	Nach der Kostenentscheidung hat/haben die Gerichts-					
	kosten getragen . . .					
67	... ganz der Antragsteller.....	Anzahl	10 015	1 075	492	583
68	... überwiegend der Antragsteller.....	Anzahl	519	44	22	22
69	... der Antragsteller und der Antragsgegner je zur Hälfte.....	Anzahl	24 350	3 213	1 563	1 650
70	... überwiegend der Antragsgegner.....	Anzahl	5 768	198	91	107
71	... ganz der Antragsgegner.....	Anzahl	15 226	1 804	735	1 069
72	... eine sonstige Kostenentscheidung ist ergangen.....	Anzahl	30 533	2 578	1 394	1 184
73	Abhilfeverfahren .....	Anzahl	28	1	-	-
	darin wurde Verfahrenskostenhilfe bewilligt . . . 1)					
74	... dem Antragsteller (Kläger) .....	%	17,9	-	-	-
75	... dem Antragsgegner (Beklagten) .....	%	7,1	-	-	-
76	... sonstigen Beteiligten .....	%	-	-	-	-
	Gerichtliche Kostenentscheidung					
	Von den erledigten Verfahren haben geendet . . .					
77	... ohne Kostenentscheidung.....	Anzahl	7	-	-	-
78	... mit Kostenentscheidung.....	Anzahl	21	1,0	-	-
	Nach der Kostenentscheidung hat/haben die Gerichts-					
	kosten getragen . . .					
79	... ganz der Antragssteller.....	Anzahl	6	-	-	-
80	... überwiegend der Antragssteller.....	Anzahl	-	-	-	-
81	... der Antragssteller und der Antragsgegner je zur Hälfte.....	Anzahl	7	1,0	-	-
82	... überwiegend der Antragsgegner.....	Anzahl	4	-	-	-
83	... ganz der Antragsgegner.....	Anzahl	-	-	-	-
84	... eine sonstige Kostenentscheidung ist ergangen.....	Anzahl	4	-	-	-
85	Lebenspartnerschaftssachen .....	Anzahl	1 689	163	80	83
	darin wurde Verfahrenskostenhilfe bewilligt . . . 1)					
86	... dem Antragsteller (Kläger) .....	%	30,6	27,6	30,0	25,3
87	... dem Antragsgegner (Beklagten) .....	%	17,4	15,3	13,8	16,9
88	... sonstigen Beteiligten .....	%	0,1	-	-	-
	Gerichtliche Kostenentscheidung					
	Von den erledigten Verfahren haben geendet . . .					
89	... ohne Kostenentscheidung.....	Anzahl	180	17	14	3
90	... mit Kostenentscheidung.....	Anzahl	1 509	146	66	80
	Nach der Kostenentscheidung hat/haben die Gerichts-					
	kosten getragen . . .					
91	... ganz der Antragssteller.....	Anzahl	69	3	1	2
92	... überwiegend der Antragssteller.....	Anzahl	3	-	-	-
93	... der Antragssteller und der Antragsgegner je zur Hälfte.....	Anzahl	1 337	136	61	75
94	... überwiegend der Antragsgegner.....	Anzahl	21	-	-	-
95	... ganz der Antragsgegner.....	Anzahl	4	1	1	-
96	... eine sonstige Kostenentscheidung ist ergangen.....	Anzahl	75	6	3	3
97						

1) Auch gleichzeitig.

## 2 Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken

noch 2.7 Verfahrenskostenhilfe

zusammen	Bayern			Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Lfd. Nr.
	OLG-Bezirk									
	München	Nürnberg	Bamberg							
528	298	114	116	160	214	38	110	861	120	49
14,8	13,8	21,9	10,3	31,3	26,2	36,8	5,5	33,0	20,8	50
11,9	13,1	14,9	6,0	15,0	18,7	23,7	1,8	21,7	16,7	51
0,2	-	-	0,9	1,9	-	-	-	0,5	-	52
134	60	45	29	10	52	-	18	133	10	53
394	238	69	87	150	162	38	92	728	110	54
8	3	3	2	2	4	2	-	12	1	55
7	3	3	1	-	-	-	1	6	-	56
356	219	56	81	144	144	31	77	652	107	57
1	1	-	-	-	-	-	1	9	-	58
11	6	3	2	2	1	-	2	3	2	59
11	6	4	1	2	13	5	11	46	-	60
17 773	10 381	4 125	3 267	6 828	2 516	1 862	3 744	8 267	1 264	61
18,3	17,2	20,9	18,2	16,0	22,2	29,6	18,8	29,4	28,5	62
9,8	8,7	12,0	10,5	9,6	13,7	15,7	10,0	15,6	16,9	63
3,5	3,2	4,3	3,2	5,6	3,6	3,5	4,1	1,6	4,6	64
4 610	2 443	1 267	900	1 202	482	257	741	1 384	273	65
13 163	7 938	2 858	2 367	5 626	2 034	1 605	3 003	6 883	991	66
1 368	816	327	225	847	388	129	411	755	180	67
59	35	19	5	22	10	6	11	56	3	68
3 005	1 741	645	619	1 571	605	334	563	2 100	363	69
172	114	30	28	70	17	460	38	1 614	14	70
2 946	1 695	759	492	1 339	361	4	463	83	181	71
5 613	3 537	1 078	998	1 777	653	672	1 517	2 275	250	72
-	-	-	-	-	-	-	-	9	-	73
-	-	-	-	-	-	-	-	11,1	-	74
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	75
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	76
-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	77
-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	78
-	-	-	-	-	-	-	-	2,0	-	79
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	80
-	-	-	-	-	-	-	-	2,0	-	81
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	82
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	83
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	84
203	121	51	31	207	40	13	63	138	34	85
23,6	17,4	33,3	32,3	23,2	42,5	30,8	20,6	25,4	47,1	86
16,7	12,4	17,6	32,3	10,6	32,5	7,7	15,9	18,1	17,6	87
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	88
21	9	6	6	23	4	-	12	11	1	90
182	112	45	25	184	36	13	51	127	33	91
6	2	1	3	10	3	-	1	8	3	92
-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	93
173	108	44	21	171	27	12	47	107	29	94
2	2	-	-	2	-	-	-	6	1	95
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	96
1	-	-	1	1	5	1	2	5	-	97

## 2 Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken

noch 2.7 Verfahrenskostenhilfe

Lfd. Nr.	Verfahrenskostenhilfe	Niedersachsen				Nordrhein-	
		zusammen	OLG-Bezirk			zusammen	OLG-Düsseldorf
			Braunschweig	Celle	Oldenburg		
49	Abgetrennte Folgesachen ..... Anzahl	719	168	405	146	1 749	481
	darin wurde Verfahrenskostenhilfe bewilligt . . . 1)						
	. . . dem Antragsteller (Kläger) ..... %	36,6	35,1	36,3	39,0	4,7	4,8
50	. . . dem Antragsgegner (Beklagten) ..... %	25,7	28,0	26,2	21,9	2,7	2,3
51	. . . sonstigen Beteiligten ..... %	0,4	1,2	0,2	-	0,1	-
	Gerichtliche Kostenentscheidung						
	Von den erledigten Verfahren haben geendet . . .						
52	. . . ohne Kostenentscheidung..... Anzahl	118	19	69	30	388	125
53	. . . mit Kostenentscheidung..... Anzahl	601	149	336	116	1 361	356
	Nach der Kostenentscheidung hat/haben die Gerichts-						
	kosten getragen . . .						
54	. . . ganz der Antragsteller..... Anzahl	8	1	6	1	15	5
55	. . . überwiegend der Antragsteller..... Anzahl	5	1	4	-	11	3
56	. . . der Antragsteller und der Antragsgegner je zur Hälfte..... Anzahl	557	139	308	110	1 187	324
57	. . . überwiegend der Antragsgegner..... Anzahl	9	2	7	-	19	6
58	. . . ganz der Antragsgegner..... Anzahl	1	-	-	1	10	-
59	. . . eine sonstige Kostenentscheidung ist ergangen..... Anzahl	21	6	11	4	119	18
60	. . . eine sonstige Kostenentscheidung ist ergangen..... Anzahl	21	6	11	4	119	18
61	Einstweilige Anordnungen ..... Anzahl	10 319	1 877	5 853	2 589	25 884	7 217
	darin wurde Verfahrenskostenhilfe bewilligt . . . 1)						
62	. . . dem Antragsteller (Kläger) ..... %	25,3	20,7	24,8	29,8	26,7	24,8
63	. . . dem Antragsgegner (Beklagten) ..... %	14,3	12,0	14,3	16,0	13,9	11,7
64	. . . sonstigen Beteiligten ..... %	1,6	2,3	1,3	1,7	3,1	2,8
	Gerichtliche Kostenentscheidung						
	Von den erledigten Verfahren haben geendet . . .						
65	. . . ohne Kostenentscheidung..... Anzahl	1 723	323	914	486	5 925	1 473
66	. . . mit Kostenentscheidung..... Anzahl	8 596	1 554	4 939	2 103	19 959	5 744
	Nach der Kostenentscheidung hat/haben die Gerichts-						
	kosten getragen . . .						
67	. . . ganz der Antragsteller..... Anzahl	862	144	517	201	1 856	627
68	. . . überwiegend der Antragsteller..... Anzahl	51	6	30	15	172	61
69	. . . der Antragsteller und der Antragsgegner je zur Hälfte..... Anzahl	2 072	361	1 217	494	5 761	1 628
70	. . . überwiegend der Antragsgegner..... Anzahl	2 000	369	1 137	494	486	161
71	. . . ganz der Antragsgegner..... Anzahl	93	21	48	24	5 055	1 496
72	. . . eine sonstige Kostenentscheidung ist ergangen..... Anzahl	3 518	653	1 990	875	6 629	1 771
73	Abhilfeverfahren ..... Anzahl	13	2	7	4	1	-
	darin wurde Verfahrenskostenhilfe bewilligt . . . 1)						
74	. . . dem Antragsteller (Kläger) ..... %	23,1	-	14,3	50,0	100,0	-
75	. . . dem Antragsgegner (Beklagten) ..... %	15,4	-	14,3	25,0	-	-
76	. . . sonstigen Beteiligten ..... %	-	-	-	-	-	-
	Gerichtliche Kostenentscheidung						
	Von den erledigten Verfahren haben geendet . . .						
77	. . . ohne Kostenentscheidung..... Anzahl	2	2	-	-	-	-
78	. . . mit Kostenentscheidung..... Anzahl	11	-	7	4	1	-
	Nach der Kostenentscheidung hat/haben die Gerichts-						
	kosten getragen . . .						
79	. . . ganz der Antragssteller..... Anzahl	4	-	2	2	-	-
80	. . . überwiegend der Antragssteller..... Anzahl	-	-	-	-	-	-
81	. . . der Antragssteller und der Antragsgegner je zur Hälfte..... Anzahl	3	-	1	2	1	-
82	. . . überwiegend der Antragsgegner..... Anzahl	3	-	3	-	-	-
83	. . . ganz der Antragsgegner..... Anzahl	1	-	-	-	-	-
84	. . . eine sonstige Kostenentscheidung ist ergangen..... Anzahl	-	-	1	-	-	-
85	Lebenspartnerschaftssachen ..... Anzahl	151	22	89	40	360	94
	darin wurde Verfahrenskostenhilfe bewilligt . . . 1)						
86	. . . dem Antragsteller (Kläger) ..... %	35,1	40,9	32,6	37,5	33,9	34,0
87	. . . dem Antragsgegner (Beklagten) ..... %	18,5	27,3	19,1	12,5	19,2	13,8
88	. . . sonstigen Beteiligten ..... %	0,7	4,5	-	-	-	-
	Gerichtliche Kostenentscheidung						
	Von den erledigten Verfahren haben geendet . . .						
89	. . . ohne Kostenentscheidung..... Anzahl	13	4	4	5	44	14
90	. . . mit Kostenentscheidung..... Anzahl	138	18	85	35	316	80
	Nach der Kostenentscheidung hat/haben die Gerichts-						
	kosten getragen . . .						
91	. . . ganz der Antragssteller..... Anzahl	11	2	8	1	7	1
92	. . . überwiegend der Antragssteller..... Anzahl	-	-	-	-	1	-
93	. . . der Antragssteller und der Antragsgegner je zur Hälfte..... Anzahl	117	16	70	31	282	75
94	. . . überwiegend der Antragsgegner..... Anzahl	4	-	4	-	5	-
95	. . . ganz der Antragsgegner..... Anzahl	-	-	-	-	-	-
96	. . . eine sonstige Kostenentscheidung ist ergangen..... Anzahl	6	-	3	3	21	4
97	. . . eine sonstige Kostenentscheidung ist ergangen..... Anzahl	6	-	3	3	21	4

## 2 Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken

noch 2.7 Verfahrenskostenhilfe

Westfalen		Rheinland-Pfalz			Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Bezirk		zusammen	OLG-Bezirk							
Hamm	Köln			Koblenz	Zweibrücken					
723	545	479	330	149	310	238	154	263	273	49
6,2	2,6	11,5	10,3	14,1	38,4	16,0	39,0	24,7	37,4	50
3,5	2,0	8,8	7,9	10,7	22,9	13,0	18,2	16,0	24,2	51
0,3	-	0,2	-	0,7	0,3	-	0,6	0,8	1,8	52
159	104	60	43	17	48	43	25	19	28	53
564	441	419	287	132	262	195	129	244	245	54
6	4	7	5	2	2	2	1	2	1	55
6	2	2	1	1	-	1	1	-	1	56
476	387	392	272	120	246	178	118	234	223	57
5	8	4	2	2	1	2	3	-	4	58
5	5	5	1	4	-	2	-	-	4	59
66	35	9	6	3	13	10	6	8	12	60
11 761	6 906	6 063	3 567	2 496	1 161	3 425	1 818	4 221	1 903	61
29,7	23,6	23,8	22,2	26,1	39,4	23,7	36,9	27,6	34,1	62
15,8	12,8	13,1	11,4	15,5	22,6	13,1	22,8	15,4	19,5	63
3,7	2,6	4,0	4,4	3,4	1,7	5,8	0,7	4,5	4,8	64
2 943	1 509	830	530	300	413	503	259	627	320	65
8 818	5 397	5 233	3 037	2 196	748	2 922	1 559	3 594	1 583	66
670	559	916	568	348	59	283	159	599	128	67
76	35	22	16	6	5	8	14	21	15	68
2 593	1 540	1 560	975	585	206	714	607	1 097	579	69
166	159	90	61	29	187	30	319	56	17	70
2 121	1 438	1 241	709	532	8	530	14	690	414	71
3 192	1 666	1 404	708	696	283	1 357	446	1 131	430	72
1	-	-	-	-	1	-	3	-	-	73
100,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	74
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	75
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	76
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	77
1	-	-	-	-	1	-	3	-	-	78
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	79
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	80
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	81
-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	82
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	83
-	-	-	-	-	1	-	2	-	-	84
161	105	107	67	40	18	69	31	64	28	85
37,9	27,6	40,2	37,3	45,0	27,8	23,2	38,7	39,1	53,6	86
23,6	17,1	22,4	20,9	25,0	11,1	5,8	22,6	26,6	25,0	87
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,6	88
22	8	14	10	4	2	9	3	4	2	90
139	97	93	57	36	16	60	28	60	26	91
1	5	6	3	3	2	4	2	2	1	92
-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	93
125	82	84	52	32	13	38	22	56	23	94
3	2	-	-	-	-	1	-	-	-	95
-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	96
10	7	3	2	1	1	16	4	1	2	97

## 2 Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken

### 2.8 Verfahren zur Übertragung der elterlichen Sorge

Lfd. Nr.	Ergebnis der Verfahren	Deutschland	Baden-Württemberg		
			zusammen	OLG-Bezirk	
				Karlsruhe	Stuttgart
1	Eheverfahren, in denen die elterliche Sorge nach Auflösung der Ehe vom Gericht übertragen worden ist oder mangels eines Antrages nach § 1671 Abs.1 BGB beiden Ehegatten gemeinsam zusteht 1) .....	54 382	6 543	2 882	3 661
2	Gemeinsames Sorgerecht der geschiedenen Eltern, da kein Antrag nach § 1671 Abs.1 BGB gestellt wurde.....	53 098	6 392	2 836	3 556
3	Das Sorgerecht wurde vom Gericht übertragen.....	1 284	151	46	105
	Davon wurde das Sorgerecht vom Gericht übertragen				
4	auf Mutter und Vater gemeinsam .....	251	15	6	9
5	auf die Mutter .....	914	119	35	84
6	auf den Vater .....	102	13	4	9
7	auf einen Dritten .....	2	-	-	-
8	für eine oder mehrere Kinder auf einen Elternteil und für die anderen Kinder auf den anderen Elternteil oder einen Dritten ...	15	4	1	3
9	Sorgerechtsübertragungen in abgetrennten Folgesachen .....	117	20	9	11
	Davon wurde das Sorgerecht vom Gericht übertragen				
10	auf Mutter und Vater gemeinsam .....	10	1	-	1
11	auf die Mutter .....	81	15	9	6
12	auf den Vater .....	18	4	-	4
13	auf einen Dritten .....	8	-	-	-
14	für ein oder mehrere Kinder auf einen Elternteil und für die anderen Kinder auf den anderen Elternteil oder einen Dritten .....	-	-	-	-
	nachrichtlich:				
15	Entscheidungen, die bestehende Sorgeregelung unverändert zu belassen .....	51	9	3	6
16	Sorgerechtsübertragungen in isolierten Familiensachen (Eltern sind oder waren verheiratet) .....	32 017	2 884	1 420	1 464
	Davon wurde das Sorgerecht vom Gericht übertragen				
17	auf Mutter und Vater gemeinsam .....	3 775	376	171	205
18	auf die Mutter .....	10 926	1 272	617	655
19	auf den Vater .....	4 076	450	202	248
20	auf einen Dritten .....	12 318	738	409	329
21	für ein oder mehrere Kinder auf einen Elternteil und für die anderen Kinder auf den anderen Elternteil oder einen Dritten .....	922	48	21	27
	nachrichtlich:				
22	Entscheidungen, die bestehende Sorgeregelung unverändert zu belassen .....	15 666	1 287	626	661
23	Sorgerechtsübertragungen in Fällen, in denen die Eltern nicht miteinander verheiratet sind oder waren .....	12 999	795	379	416
	Davon wurde das Sorgerecht vom Gericht übertragen				
24	auf Mutter und Vater gemeinsam .....	2 467	196	85	111
25	auf die Mutter .....	3 937	280	140	140
26	auf den Vater.....	1 811	102	45	57
27	auf einen Dritten.....	4 466	205	105	100
28	für ein oder mehrere Kinder auf einen Elternteil und für die anderen Kinder auf den anderen Elternteil oder einen Dritten .....	318	12	4	8
	nachrichtlich:				
29	Entscheidungen, die bestehende Sorgeregelung unverändert zu belassen .....	5 859	291	157	134

1) Ohne Eheverfahren, in denen zunächst ein Antrag gemäß § 1671 BGB gestellt, dieser später aber zurückgenommen wurde, etwa weil das Sorgerecht außergerichtlich geklärt wurde.

## 2 Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken

### 2.8 Verfahren zur Übertragung der elterlichen Sorge

zusammen	Bayern			Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Lfd. Nr.
	OLG-Bezirk									
	München	Nürnberg	Bamberg							
9 653	5 532	2 324	1 797	1 980	1 378	319	713	4 365	765	1
9 389	5 384	2 251	1 754	1 954	1 336	315	699	4 243	730	2
264	148	73	43	26	42	4	14	122	35	3
28	20	3	5	-	6	2	3	38	4	4
215	116	64	35	25	33	2	10	76	29	5
20	11	6	3	1	3	-	1	6	2	6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
1	1	-	-	-	-	-	-	2	-	8
26	9	13	4	2	1	2	-	7	4	9
1	-	1	-	-	-	-	-	2	1	10
19	6	9	4	2	1	2	-	2	3	11
6	3	3	-	-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
11	8	2	1	-	1	3	1	2	-	15
3 875	2 088	1 094	693	646	1 084	635	942	3 111	580	16
345	221	65	59	71	171	44	100	305	98	17
1 453	769	410	274	209	270	174	338	1 139	199	18
496	241	153	102	89	136	56	93	393	88	19
1 528	824	450	254	265	474	350	398	1 193	182	20
53	33	16	4	12	33	11	13	81	13	21
2 031	1 042	608	381	177	509	177	207	1 584	140	22
1 870	1 015	555	300	854	388	107	297	728	271	23
376	224	85	67	152	118	17	47	104	71	24
553	266	190	97	308	126	42	106	215	99	25
255	124	69	62	141	58	9	27	112	45	26
674	394	209	71	245	79	36	116	277	51	27
12	7	2	3	8	7	3	1	20	5	28
918	452	246	220	158	138	48	98	366	50	29

## 2 Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken

### 2.8 Verfahren zur Übertragung der elterlichen Sorge

Lfd. Nr.	Ergebnis der Verfahren	Niedersachsen			Nordrhein-		
		zusammen	OLG-Bezirk		zusammen	OLG-	
			Braunschweig	Celle		Oldenburg	Düsseldorf
1	Eheverfahren, in denen die elterliche Sorge nach Auflösung der Ehe vom Gericht übertragen worden ist oder mangels eines Antrages nach § 1671 Abs.1 BGB beiden Ehegatten gemeinsam zusteht 1) .....	5 292	753	2 842	1 697	13 202	3 566
2	Gemeinsames Sorgerecht der geschiedenen Eltern, da kein Antrag nach § 1671 Abs.1 BGB gestellt wurde.....	5 149	742	2 732	1 675	12 936	3 497
3	Das Sorgerecht wurde vom Gericht übertragen.....	143	11	110	22	266	69
	Davon wurde das Sorgerecht vom Gericht übertragen						
4	auf Mutter und Vater gemeinsam .....	73	4	66	3	36	10
5	auf die Mutter .....	61	6	40	15	191	49
6	auf den Vater .....	7	1	2	4	34	9
7	auf einen Dritten .....	-	-	-	-	2	1
8	für ein oder mehrere Kinder auf einen Elternteil und für die anderen Kinder auf den anderen Elternteil oder einen Dritten .	2	-	2	-	3	-
9	Sorgerechtsübertragungen in abgetrennten Folgesachen .....	8	3	3	2	28	13
	Davon wurde das Sorgerecht vom Gericht übertragen						
10	auf Mutter und Vater gemeinsam .....	2	2	0	0	1	-
11	auf die Mutter .....	3	0	3	0	21	12
12	auf den Vater .....	1	0	0	1	5	-
13	auf einen Dritten .....	2	1	-	1	1	1
14	für ein oder mehrere Kinder auf einen Elternteil und für die anderen Kinder auf den anderen Elternteil oder einen Dritten .....	-	-	-	-	-	-
	nachrichtlich:						
15	Entscheidungen, die bestehende Sorgeregelung unverändert zu belassen .....	3	1	1	1	8	3
16	Sorgerechtsübertragungen in isolierten Familiensachen (Eltern sind oder waren verheiratet) .....	3 591	637	1 817	1 137	7 941	2 378
	Davon wurde das Sorgerecht vom Gericht übertragen						
17	auf Mutter und Vater gemeinsam .....	491	92	246	153	888	257
18	auf die Mutter .....	1 231	242	634	355	2 548	816
19	auf den Vater .....	405	63	221	121	1 064	311
20	auf einen Dritten .....	1 337	212	658	467	3 037	879
21	für ein oder mehrere Kinder auf einen Elternteil und für die anderen Kinder auf den anderen Elternteil oder einen Dritten .....	127	28	58	41	404	115
	nachrichtlich:						
22	Entscheidungen, die bestehende Sorgeregelung unverändert zu belassen .....	2 537	817	1 101	619	4 573	1 094
23	Sorgerechtsübertragungen in Fällen, in denen die Eltern nicht miteinander verheiratet sind oder waren .....	1 129	226	630	273	3 273	816
	Davon wurde das Sorgerecht vom Gericht übertragen						
24	auf Mutter und Vater gemeinsam .....	228	31	133	64	470	113
25	auf die Mutter .....	332	71	173	88	872	245
26	auf den Vater.....	136	22	82	32	408	97
27	auf einen Dritten.....	400	95	221	84	1 363	315
28	für ein oder mehrere Kinder auf einen Elternteil und für die anderen Kinder auf den anderen Elternteil oder einen Dritten .....	33	7	21	5	160	46
	nachrichtlich:						
29	Entscheidungen, die bestehende Sorgeregelung unverändert zu belassen .....	737	278	310	149	1 918	362

1) Ohne Eheverfahren, in denen zunächst ein Antrag gemäß § 1671 BGB gestellt, dieser später aber zurückgenommen wurde, etwa weil das Sorgerecht außergerichtlich geklärt wurde.

## 2 Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken

### 2.8 Verfahren zur Übertragung der elterlichen Sorge

Westfalen		Rheinland-Pfalz			Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Bezirk		zusammen	OLG-Bezirk							
Hamm	Köln		Koblenz	Zweibrücken						
6 454	3 182	2 608	1 712	896	607	2 234	991	2 194	1 538	1
6 312	3 127	2 541	1 674	867	588	2 192	950	2 166	1 518	2
142	55	67	38	29	19	42	41	28	20	3
15	11	18	8	10	1	3	19	3	2	4
103	39	45	26	19	17	37	18	22	14	5
21	4	3	3	-	1	2	2	3	4	6
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
2	1	1	1	-	-	-	2	-	-	8
12	3	5	2	3	2	3	-	4	5	9
1	-	1	-	1	1	.	-	-	-	10
6	3	4	2	2	-	3	-	2	4	11
5	-	-	-	-	-	.	-	1	1	12
-	-	-	-	-	1	.	-	1	-	13
-	-	-	-	-	-	.	-	-	-	14
3	2	3	3	-	1	2	1	3	3	15
3 692	1 871	1 891	1 237	654	443	1 463	943	1 489	499	16
379	252	260	171	89	73	137	145	194	77	17
1 139	593	644	394	250	156	375	309	453	156	18
517	236	238	155	83	64	148	119	176	61	19
1 446	712	737	506	231	132	781	334	640	192	20
211	78	12	11	1	18	22	36	26	13	21
2 501	978	639	428	211	256	298	332	571	348	22
1 661	796	509	291	218	139	1 026	628	212	773	23
246	111	101	51	50	30	201	120	62	174	24
409	218	149	84	65	44	349	199	65	198	25
222	89	77	43	34	21	166	112	30	112	26
701	347	172	103	69	42	300	180	49	277	27
83	31	10	10	-	2	10	17	6	12	28
1 233	323	175	99	76	79	211	238	86	348	29

## 2 Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken

### 2.9 Verfahren vor dem Güterichter

Lfd. Nr.	Erledigungsart Inhalt der Entscheidung Zahl der Sachgebiete Zuständigkeit	Deutschland	Baden-Württemberg		
			zusammen	OLG-Bezirk	
				Karlsruhe	Stuttgart
		<b>Anzahl</b>			
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b> .....	<b>564 458</b>	<b>59 842</b>	<b>26 755</b>	<b>33 087</b>
In den erledigten Verfahren ( lfd.Nr. 1 ) haben die Beteiligten den Konflikt vor dem Güterichter					
2	vollständig beigelegt .....	1 746	36	14	22
3	teilweise beigelegt .....	264	1	1	-
4	nicht beigelegt .....	872	21	11	10
5	Eine Verweisung vor den Güterichter hat nicht stattgefunden .....	561 576	59 784	26 729	33 055
Von den erledigten Verfahren, in denen k e i n e Konfliktbeilegung vor dem Güterichter ( lfd. Nr. 5 ) stattgefunden hat, waren anhängig					
		<b>Prozent</b>			
6	bis einschl. 3 Monate .....	48,5	46,0	46,0	46,0
7	mehr als 3 bis einschl. 6 Monate .....	17,3	18,0	18,2	17,8
8	mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .....	20,7	22,7	22,5	22,8
9	mehr als 12 bis einschl. 24 Monate .....	10,4	11,0	10,7	11,3
10	mehr als 24 Monate .....	3,1	2,3	2,6	2,1
		<b>Monate</b>			
11	Durchschnittl. Dauer je Verfahren insgesamt in Monaten .....	5,9	5,9	6,0	5,8
Von den erledigten Verfahren, in denen e i n e Konfliktbeilegung vor dem Güterichter ( lfd. Nrn. 2 bis 4 ) stattgefunden hat waren anhängig					
		<b>Prozent</b>			
12	bis einschl. 3 Monate .....	25,9	44,8	42,3	46,9
13	mehr als 3 bis einschl. 6 Monate .....	17,3	29,3	34,6	25,0
14	mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .....	26,1	17,2	11,5	21,9
15	mehr als 12 bis einschl. 24 Monate .....	18,8	8,6	11,5	6,3
16	mehr als 24 Monate .....	12,0	-	-	-
		<b>Monate</b>			
17	Durchschnittl. Dauer je Verfahren insgesamt in Monaten .....	11,4	5,0	4,9	5,1

## 2 Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken

### 2.9 Verfahren vor dem Güterichter

zusammen	Bayern			Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Lfd. Nr.
	OLG-Bezirk									
	München	Nürnberg	Bamberg							
78 457	44 163	19 472	14 822	25 819	16 067	5 966	13 692	44 348	9 951	1
138	84	15	39	42	28	10	25	68	26	2
42	22	5	15	7	5	1	7	9	3	3
69	40	20	9	40	22	18	7	103	18	4
78 208	44 017	19 432	14 759	25 730	16 012	5 937	13 653	44 168	9 904	5
54,1	54,4	53,8	53,4	47,2	43,3	54,0	52,1	44,9	37,5	6
17,4	17,4	18,4	16,4	16,8	17,3	14,1	16,1	16,6	17,7	7
19,2	18,6	19,5	20,6	18,8	22,1	18,1	18,1	21,2	24,6	8
7,5	7,8	6,7	7,6	12,3	12,8	10,4	10,5	12,9	13,4	9
1,8	1,8	1,6	2,0	4,8	4,6	3,5	3,2	4,4	6,8	10
4,8	4,8	4,7	4,9	7,0	7,1	5,7	5,7	6,9	8,5	11
9,6	11,0	15,0	3,2	5,6	12,7	48,3	17,9	27,8	12,8	12
12,4	13,7	17,5	6,3	16,9	14,5	13,8	7,7	13,3	6,4	13
26,1	25,3	15,0	34,9	28,1	30,9	17,2	23,1	23,9	34,0	14
31,7	32,2	35,0	28,6	25,8	21,8	3,4	17,9	18,9	17,0	15
20,1	17,8	17,5	27,0	23,6	20,0	17,2	33,3	16,1	29,8	16
17,9	16,9	16,3	21,2	17,5	15,5	7,9	19,1	12,4	22,6	17

## 2 Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken

### 2.9 Verfahren vor dem Güterichter

Lfd. Nr.	Art der Erledigung	Niedersachsen			Nordrhein-		
		zusammen	OLG-Bezirk			zusammen	OLG-
			Braun-schweig	Celle	Oldenburg		Düsseldorf
		<b>Anzahl</b>					
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b> .....	59 412	10 780	30 901	17 731	141 244	36 359
	In den erledigten Verfahren (lfd.Nr. 1) haben die Beteiligten den Konflikt vor dem Güterichter						
2	vollständig beigelegt .....	513	138	216	159	583	149
3	teilweise beigelegt .....	101	27	53	21	51	10
4	nicht beigelegt .....	199	33	120	46	216	43
5	Eine Verweisung vor den Güterichter hat nicht stattgefunden .....	58 599	10 582	30 512	17 505	140 394	36 157
	Von den erledigten Verfahren, in denen ke i n e Konfliktbeilegung vor dem Güterichter (lfd. Nr. 5) stattgefunden hat, waren anhängig						
		<b>Prozent</b>					
6	bis einschl. 3 Monate .....	51,5	55,6	51,0	49,9	49,5	47,4
7	mehr als 3 bis einschl. 6 Monate .....	17,6	16,1	17,5	18,8	17,4	17,0
8	mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .....	20,1	18,2	20,4	20,7	20,1	21,0
9	mehr als 12 bis einschl. 24 Monate .....	8,5	7,6	8,8	8,5	10,4	11,6
10	mehr als 24 Monate .....	2,3	2,6	2,3	2,1	2,6	3,1
		<b>Monate</b>					
11	Durchschnittl. Dauer je Verfahren insgesamt in Monaten .....	5,3	5,0	5,3	5,3	5,6	6,1
	Von den erledigten Verfahren, in denen e i n e Konfliktbeilegung vor dem Güterichter (lfd. Nrn. 2 bis 4) stattgefunden hat waren anhängig						
		<b>Prozent</b>					
12	bis einschl. 3 Monate .....	22,4	22,7	19,5	27,0	38,9	37,1
13	mehr als 3 bis einschl. 6 Monate .....	18,3	25,8	14,9	17,7	20,1	17,3
14	mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .....	29,5	28,8	32,4	25,2	21,9	20,3
15	mehr als 12 bis einschl. 24 Monate .....	19,6	15,2	21,1	20,8	13,5	17,3
16	mehr als 24 Monate .....	10,2	7,6	12,1	9,3	5,5	7,9
		<b>Monate</b>					
17	Durchschnittl. Dauer je Verfahren insgesamt in Monaten .....	10,8	9,6	11,6	10,3	7,6	8,7

## 2 Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken

### 2.9 Verfahren vor dem Güterichter

Westfalen		Rheinland-Pfalz			Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Bezirk		zusammen	OLG-Bezirk							
Hamm	Köln		Koblenz	Zweibrücken						
71 029	33 856	29 333	18 706	10 627	8 097	23 204	14 416	21 303	13 307	1
420	14	8	8	–	–	20	82	158	9	2
33	8	1	1	–	1	3	2	30	–	3
129	44	12	6	6	14	23	28	80	2	4
70 447	33 790	29 312	18 691	10 621	8 082	23 158	14 304	21 035	13 296	5
50,8	49,0	48,6	46,7	52,0	48,5	45,6	45,8	43,4	39,7	6
17,7	17,3	17,1	16,8	17,6	15,3	18,2	18,7	17,2	16,8	7
19,8	19,7	21,3	22,3	19,5	20,3	22,9	21,6	23,2	21,5	8
9,5	11,0	9,8	10,7	8,2	11,9	10,0	11,1	11,8	14,9	9
2,1	3,0	3,1	3,4	2,7	4,0	3,3	2,8	4,4	7,1	10
5,3	5,8	5,8	6,1	5,3	6,4	6,2	6,1	6,9	8,6	11
38,8	45,5	38,1	46,7	16,7	33,3	15,2	42,9	9,3	18,2	12
20,6	24,2	14,3	6,7	33,3	6,7	13,0	15,2	16,4	18,2	13
23,4	13,6	33,3	33,3	33,3	46,7	19,6	24,1	31,3	9,1	14
13,1	6,1	4,8	–	16,7	13,3	23,9	12,5	25,7	9,1	15
4,1	10,6	9,5	13,3	–	–	28,3	5,4	17,2	45,5	16
7,3	7,6	8,0	8,0	8,0	6,7	17,4	7,4	15,0	20,7	17

### 3 Geschäftsentwicklung der Familiensachen vor dem Oberlandesgericht

#### 3.1 Geschäftsentwicklung 2004 bis 2018 \*)

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung Art des Verfahrens	Deutschland				
		2004	2005	2006	2007	2008

#### Beschwerden gegen Endentscheidungen 2)

1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn.....	12 440	12 278	11 394	11 243	11 050
2	Neuzugänge 3) .....	29 195	27 385	26 681	25 757	24 672
3	Abgaben innerhalb des Gerichts .....	558	436	918	764	825
4	Erledigte Verfahren 3) .....	29 357	28 269	26 832	25 950	24 684
	und zwar gegen Berufungen und Beschwerden gegen					
5	die Scheidung aussprechende Urteile .....	4 602	4 328	6 207	6 041	5 769
	davon betrafen					
6	sowohl die Scheidung als auch Folgesachen.....	111	102	1 138	979	968
7	nur die Scheidung .....	758	818			
8	nur Folgesachen .....	3 733	3 408	5 069	5 062	4 801
9	sonstige Endentscheidungen .....	24 180	23 280	20 625	19 909	18 915
	davon betrafen					
10	Scheidungsverfahren, in denen nicht auf Scheidung entschieden wurde.....	93	52	-	-	
11	andere Ehesachen .....	176	176	438	291	252
12	andere Verfahren (außer Eheverfahren) .....	23 911	23 052	20 187	19 618	18 663
13	Prozesskostenhilfverfahren .....	575	661	-	-	-
	Beschwerden gegen Endentscheidungen nach dem Sachgebiet:					
14	Familiensachen i.e.S. (ohne lfd. Nrn. 15, 16, 17) .....	.	.	.	.	.
15	Beschwerden in einstweiligen Anordnungsverfahren.....	.	.	.	.	.
16	Abhilfverfahren .....	.	.	.	.	.
17	Lebenspartnerschaftssachen .....	.	.	.	.	.
18	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	12 278	11 394	11 243	11 050	11 038
19	Anträge außerhalb eines anhängigen Verfahrens in Familiensachen ( UFH-Sachen ) .....	211	104	125	82	73

#### Sonstige Beschwerden 4)

20	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn.....	3 839	3 979	3 633	.	.
21	Neuzugänge 3) .....	31 040	30 055	31 028	30 330	29 594
22	Abgaben innerhalb des Gerichts .....	430	297	-	.	.
23	Erledigte Verfahren 3) .....	30 900	30 401	-	.	.
24	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	3 979	3 633	-	.	.

\*) Die Jahresergebnisse vor und nach Inkrafttreten des Gesetzes über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit vom 17. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2586, 2587) sind nur bedingt miteinander vergleichbar.

1) Die Ergebnisse für 2009 beziehen sich ausschließlich auf den Zeitraum Januar bis August.

2) Bis August 2009 einschl. Berufungen gegen Endentscheidungen.

3) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

4) Seit 2006 wird nur noch der Geschäftsanfall (Neuzugänge) an "Sonstigen Beschwerden" erhoben; die Art der Beschwerden ergibt sich für das aktuelle Berichtsjahr aus Tabelle 3.2.

### 3 Geschäftsentwicklung der Familiensachen vor dem Oberlandesgericht

#### 3.1 Geschäftsentwicklung 2004 bis 2018 \*)

Deutschland										Lfd. Nr.
2009 1)	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
<b>Beschwerden gegen Endentscheidungen 2)</b>										
11 038	10 878	11 578	12 986	11 889	11 293	11 457	10 336	9 449	8 748	1
16 842	26 878	32 426	30 178	29 742	30 312	27 309	25 299	23 052	22 341	2
516	1 144	2 540	1 611	1 040	1 087	969	1 122	1 047	1 024	3
16 561	26 178	31 018	31 275	30 338	30 148	28 430	26 186	23 742	22 181	4
3 852	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
611	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
3 241	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
12 709	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
154	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
12 555	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
.	26 129	29 073	28 784	27 733	27 571	25 888	23 738	21 215	19 616	14
.	.	1 862	2 406	2 556	2 521	2 470	2 378	2 445	2 510	15
.	22	49	50	26	32	44	45	63	36	16
.	27	34	35	23	24	28	25	19	19	17
11 319	11 578	12 986	11 889	11 293	11 457	10 336	9 449	8 759	8 600	18
40	263	408	422	312	268	296	321	275	282	19
<b>Sonstige Beschwerden 4)</b>										
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	20
19 301	32 368	32 486	32 327	30 672	30 470	29 411	28 663	26 996	25 188	21
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	22
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	23
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	24

### 3 Geschäftsentwicklung der Familiensachen vor dem Oberlandesgericht

#### 3.2 Geschäftsentwicklung 2018 nach Oberlandesgerichten

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung Sachgebiet	Deutschland	Baden-Württemberg		
			zusammen	Oberlandesgericht	
				Karlsruhe	Stuttgart
<b>Beschwerden gegen Endentscheidungen</b>					
1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn.....	8 748	850	518	332
2	Neuzugänge 1) .....	22 341	2 317	1 102	1 215
3	Abgaben innerhalb des Gerichts .....	1 024	139	67	72
4	Erledigte Verfahren 1) .....	22 181	2 350	1 117	1 233
Nach dem Sachgebiet:					
5	Familiensachen i.e.S. (ohne lfd. Nrn. 6, 7, 8) .....	19 616	2 048	975	1 073
6	Beschwerden in einstweiligen Anordnungsverfahren.....	2 510	293	139	154
7	Abhilfeverfahren .....	36	6	-	6
8	Lebenspartnerschaftssachen .....	19	3	3	-
9	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	8 600	821	506	315
<b>Sonstiger Geschäftsanfall</b>					
10	Sonstige Beschwerden .....	25 188	2 316	1 069	1 247
11	Verfahrenskostenhilfe .....	15 393	1 315	587	728
12	Aussetzung des Scheidungsverfahrens .....	4	-	-	-
13	Wert des Verfahrensgegenstandes .....	1 436	160	74	86
14	Kostenangelegenheiten .....	2 677	276	88	188
15	Anträge auf Bestätigung eines inländischen Titels als Europäischer Vollstreckungstitel nach VO (EG) Nr. 805/2004 (§ 1079 Nummer 1 ZPO).....	2	-	-	-
16	Angelegenheiten nach Artikel 33 der VO (EG) Nr. 2201/2003	4	1	1	-
17	Sonstige Angelegenheiten .....	5 672	564	319	245
18	Anträge außerhalb eines anhängigen Verfahrens -UFH- darunter	282	21	14	7
19	Bescheinigung über das Umgangsrecht nach Artikel 41 und über die Rückgabe des Kindes nach Artikel 42 der VO (EG)Nr. 2201/2203	-	-	-	-
20	Verweisung d. Parteien o. d. Beteiligten v. d. Güterichter.....	196	-	-	-

1) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

### 3 Geschäftsentwicklung der Familiensachen vor dem Oberlandesgericht

#### 3.2 Geschäftsentwicklung 2018 nach Oberlandesgerichten

Bayern				Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Lfd. Nr.
zusammen	Oberlandesgericht									
	München	Nürnberg	Bamberg							
<b>Beschwerden gegen Endentscheidungen</b>										
785	451	182	152	527	483	88	411	1 200	248	1
2 777	1 518	742	517	1 006	774	255	578	1 831	386	2
99	46	28	25	27	48	4	28	41	12	3
2 807	1 530	754	523	1 082	783	240	619	1 810	356	4
2 441	1 326	649	466	1 001	689	186	606	1 535	326	5
363	202	104	57	80	93	54	7	275	30	6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
3	2	1	-	1	1	-	6	-	-	8
755	439	170	146	451	474	103	370	1 221	278	9
<b>Sonstiger Geschäftsanfall</b>										
3 155	1 662	827	666	1 207	949	191	517	1 698	493	10
1 723	829	470	424	660	516	152	289	930	267	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
227	117	61	49	77	68	9	22	84	27	13
341	174	129	38	61	189	14	76	227	64	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
864	542	167	155	409	176	16	130	457	133	17
23	17	2	4	28	27	5	34	32	-	18
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19
1	-	1	0	-	1	-	-	34	-	20

### 3 Geschäftsentwicklung der Familiensachen vor dem Oberlandesgericht

#### 3.2 Geschäftsentwicklung 2018 nach Oberlandesgerichten

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung Sachgebiet	Niedersachsen				Nordrhein-	
		zusammen	Oberlandesgericht			zusammen	Ober
			Braunschweig	Celle	Oldenburg		Düsseldorf
<b>Beschwerden gegen Endentscheidungen</b>							
1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn.....	910	197	530	183	1 897	468
2	Neuzugänge 1) .....	2 524	413	1 400	711	5 203	1 430
3	Abgaben innerhalb des Gerichts .....	142	2	130	10	310	193
4	Erledigte Verfahren 1) .....	2 574	424	1 497	653	5 189	1 415
Nach dem Sachgebiet:							
5	Familiensachen i.e.S. (ohne lfd. Nrn. 6, 7, 8) .....	2 283	383	1 310	590	4 525	1 220
6	Beschwerden in einstweiligen Anordnungsverfahren.....	281	41	177	63	661	195
7	Abhilfeverfahren .....	10	-	10	-	1	-
8	Lebenspartnerschaftssachen .....	-	-	-	-	2	-
9	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	860	186	433	241	1 911	483
<b>Sonstiger Geschäftsanfall</b>							
10	Sonstige Beschwerden .....	2 747	408	1 370	969	6 416	1 624
11	Verfahrenskostenhilfe .....	1 930	290	1 019	621	4 108	1 012
12	Aussetzung des Scheidungsverfahrens .....	1	1	-	-	-	-
13	Wert des Verfahrensgegenstandes .....	143	20	88	35	346	111
14	Kostenangelegenheiten .....	160	26	96	38	588	176
15	Anträge auf Bestätigung eines inländischen Titels als Europäischer Vollstreckungstitel nach VO (EG) Nr. 805/2004 (§ 1079 Nummer 1 ZPO).....	-	-	-	-	-	-
16	Angelegenheiten nach Artikel 33 der VO (EG) Nr. 2201/2003	-	-	-	-	-	-
17	Sonstige Angelegenheiten .....	513	71	167	275	1 374	325
18	Anträge außerhalb eines anhängigen Verfahrens -UFH- darunter	20	5	11	4	42	15
19	Bescheinigung über das Umgangsrecht nach Artikel 41 und über die Rückgabe des Kindes nach Artikel 42 der VO (EG)Nr. 2201/2203	-	-	-	-	-	-
20	Verweisung d. Parteien o. d. Beteiligten v. d. Güterichter.....	99	40	50	9	39	5

1) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

### 3 Geschäftsentwicklung der Familiensachen vor dem Oberlandesgericht

#### 3.2 Geschäftsentwicklung 2018 nach Oberlandesgerichten

Westfalen		Rheinland-Pfalz			Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
landesgericht		zusammen	Oberlandesgericht							
Hamm	Köln		Koblenz	Zweibrücken						
<b>Beschwerden gegen Endentscheidungen</b>										
1 004	425	293	184	109	50	292	165	327	222	1
2 517	1 256	1 102	703	399	202	1 073	562	1 219	532	2
84	33	32	8	24	2	29	2	59	50	3
2 525	1 249	1 078	715	363	198	1 086	544	930	535	4
2 201	1 104	1 064	703	361	169	945	496	819	483	5
321	145	1	1	-	29	140	48	111	44	6
1	-	10	10	-	-	1	-	-	8	7
2	-	3	1	2	-	-	-	-	-	8
996	432	317	172	145	54	279	183	304	219	9
<b>Sonstiger Geschäftsanfall</b>										
3 321	1 471	1 556	1 046	510	228	1 329	777	965	644	10
2 219	877	1 005	683	322	163	839	532	581	383	11
-	-	-	-	-	-	-	1	-	2	12
161	74	82	45	37	11	57	43	51	29	13
301	111	183	136	47	20	132	100	145	101	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	16
640	409	286	182	104	34	301	101	188	126	17
18	9	7	6	1	12	14	3	10	4	18
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19
33	1	0	-	-	-	-	1	4	-	20

#### 4 Vor dem Oberlandesgericht 2018 erledigte Beschwerden gegen Endentscheidungen in Familiensachen

##### 4.1 Art und Zahl der Gegenstände

Lfd. Nr.	Art des Verfahrens Gegenstände	Deutschland	Baden-Württemberg		
			zusammen	OLG-Bezirk	
				Karlsruhe	Stuttgart
<b>Verfahren insgesamt</b>					
1	Scheidung .....	784	110	64	46
2	Andere Ehesachen .....	31	-	-	-
3	Versorgungsausgleich .....	4 707	508	199	309
4	Unterhalt für das Kind .....	3 076	277	141	136
5	Unterhalt für den Ehegatten/Lebenspartner .....	2 305	304	129	175
6	Sonstige Unterhaltssache (auch nach §§ 1615l, 1615m BGB) ..	136	23	8	15
7	Ehewohnung und/oder Haushalt .....	362	48	19	29
8	Güterrechtssache .....	907	112	56	56
9	Elterliche Sorge .....	5 795	580	299	281
10	Umgangsrecht (auch § 165 FamFG) .....	1 945	171	91	80
11	Kindesherausgabe .....	227	27	10	17
12	Unterbringung nach § 1631b Absatz 1 BGB	185	16	4	12
13	Unterbringung nach § 1631b Absatz 2 BGB	34	3	2	1
14	Unterbringung nach öffentlichem Recht (§ 151 Nr. 7 FamFG) ...	25	-	-	-
15	Sonstige Kindschaftssache .....	76	9	2	7
16	Abstammungssache .....	238	15	6	9
17	Adoptionssache .....	138	15	9	6
18	Maßnahmen nach §§ 1 und 2 GewSchG .....	1 104	127	55	72
19	Schutz vor Gewalt und Nachstellung (§ 1) .....	927	112	50	62
20	Wohnungsüberlassung (§ 2) .....	177	15	5	10
21	Aufhebung/Feststellung der Lebenspartnerschaft 2) .....	6	2	2	-
22	Sonstige Familiensache gemäß § 266 FamFG .....	998	117	51	66
23	Weitere Familiensache .....	168	19	10	9
24	<b>Zahl der Gegenstände</b>	<b>23 247</b>	<b>2 483</b>	<b>1 157</b>	<b>1 326</b>
25	<b>Zahl der Verfahren</b>	<b>22 181</b>	<b>2 350</b>	<b>1 117</b>	<b>1 233</b>
26	Durchschnittliche Zahl der Gegenstände je Verfahren	1,0	1,1	1,0	1,1
<b>Familiensachen i. e. S. 1)</b>					
27	Scheidung .....	783	110	64	46
28	Andere Ehesachen .....	30	-	-	-
29	Versorgungsausgleich .....	4 696	507	198	309
30	Unterhalt für das Kind .....	3 075	277	141	136
31	Unterhalt für den Ehegatten/Lebenspartner .....	2 305	304	129	175
32	Sonstige Unterhaltssache (auch nach §§ 1615l, 1615m BGB) ..	135	23	8	15
33	Ehewohnung und/oder Haushalt .....	239	31	13	18
34	Güterrechtssache .....	902	112	56	56
35	Elterliche Sorge .....	4 293	402	208	194
36	Umgangsrecht (auch § 165 FamFG) .....	1 940	170	91	79
37	Kindesherausgabe .....	128	14	7	7
38	Unterbringung nach § 1631b Absatz 1 BGB	78	11	3	8
39	Unterbringung nach § 1631b Absatz 2 BGB				
40	Unterbringung nach öffentlichem Recht (§ 151 Nr. 7 FamFG) ...	10	-	-	-
41	Sonstige Kindschaftssache .....	76	9	2	7
42	Abstammungssache .....	238	15	6	9
43	Adoptionssache .....	138	15	9	6
44	Maßnahmen nach §§ 1 und 2 GewSchG .....	333	27	13	14
45	Schutz vor Gewalt und Nachstellung (§ 1) .....	270	26	12	14
46	Wohnungsüberlassung (§ 2) .....	63	1	1	-
47	Sonstige Familiensache gemäß § 266 FamFG .....	995	116	51	65
48	Weitere Familiensache .....	167	19	10	9
49	<b>Zahl der Gegenstände</b>	<b>20 571</b>	<b>2 164</b>	<b>1 010</b>	<b>1 154</b>
50	<b>Zahl der Verfahren</b>	<b>19 616</b>	<b>2 048</b>	<b>975</b>	<b>1 073</b>
51	Durchschnittliche Zahl der Gegenstände je Verfahren	1,0	1,1	1,0	1,1

1) Ohne Abhilfeverfahren und Lebenspartnerschaftssachen.

2) Gemäß § 269 Abs. 1 Nrn. 1 und 2 FamFG.

#### 4 Vor dem Oberlandesgericht 2018 erledigte Beschwerden gegen Endentscheidungen in Familiensachen

##### 4.1 Art und Zahl der Gegenstände

zusammen	Bayern			Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Lfd. Nr.
	OLG-Bezirk									
	München	Nürnberg	Bamberg							
108	70	16	22	25	15	8	12	139	11	1
3	2	1	-	1	-	-	-	15	-	2
712	397	176	139	166	154	39	79	352	70	3
340	181	97	62	76	132	32	70	249	57	4
302	184	68	50	56	53	15	43	183	17	5
29	20	8	1	14	2	-	3	3	1	6
42	18	16	8	19	28	3	12	34	10	7
142	83	31	28	25	49	6	19	70	10	8
656	333	204	119	324	218	77	206	475	106	9
243	132	60	51	167	83	22	76	179	45	10
16	9	5	2	9	5	3	10	22	4	11
24	19	4	1	5	6	5	15	22	3	12
2	2	-	-	-	2	-	-	2	1	13
1	-	-	1	-	-	-	-	8	-	14
11	4	3	4	6	6	-	9	6	2	15
38	15	2	21	18	10	7	3	11	4	16
31	19	5	7	3	6	1	3	12	1	17
197	121	46	30	59	30	17	64	90	5	18
147	87	37	23	56	26	16	32	81	5	19
50	34	9	7	3	4	1	32	9	-	20
2	2	-	-	1	-	-	-	-	-	21
134	82	32	20	108	8	7	24	44	9	22
23	12	7	4	28	4	1	3	36	-	23
<b>3 056</b>	<b>1 705</b>	<b>781</b>	<b>570</b>	<b>1 110</b>	<b>811</b>	<b>243</b>	<b>651</b>	<b>1 952</b>	<b>356</b>	<b>24</b>
<b>2 807</b>	<b>1 530</b>	<b>754</b>	<b>523</b>	<b>1 082</b>	<b>783</b>	<b>240</b>	<b>619</b>	<b>1 810</b>	<b>356</b>	<b>25</b>
1,1	1,1	1,0	1,1	1,0	1,0	1,0	1,1	1,1	1,0	26
108	70	16	22	25	15	8	12	139	11	27
3	2	1	-	1	-	-	-	15	-	28
710	395	176	139	166	154	39	79	352	70	29
340	181	97	62	76	132	32	70	249	57	30
302	184	68	50	56	53	15	43	183	17	31
29	20	8	1	14	2	-	3	3	1	32
28	14	8	6	19	19	-	6	16	5	33
142	83	31	28	25	49	6	19	70	10	34
452	229	142	81	244	158	46	206	324	86	35
242	132	59	51	167	83	22	76	179	45	36
9	4	4	1	9	3	1	10	11	1	37
11	10	-	1	5	4	-	8	8	3	38
-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	39
11	4	3	4	6	6	-	9	6	2	40
38	15	2	21	18	10	7	3	11	4	41
31	19	5	7	3	6	1	3	12	1	42
29	10	10	9	59	5	4	64	15	4	43
24	7	9	8	56	5	4	32	12	4	44
5	3	1	1	3	-	-	32	3	-	45
134	82	32	20	108	8	7	24	44	9	46
23	12	7	4	27	4	1	3	36	-	47
<b>2 642</b>	<b>1 466</b>	<b>669</b>	<b>507</b>	<b>1 028</b>	<b>712</b>	<b>189</b>	<b>638</b>	<b>1 676</b>	<b>326</b>	<b>48</b>
<b>2 441</b>	<b>1 326</b>	<b>649</b>	<b>466</b>	<b>1 001</b>	<b>689</b>	<b>186</b>	<b>606</b>	<b>1 535</b>	<b>326</b>	<b>49</b>
1,1	1,1	1,0	1,1	1,0	1,0	1,0	1,1	1,1	1,0	50
										51

#### 4 Vor dem Oberlandesgericht 2018 erledigte Beschwerden gegen Endentscheidungen in Familiensachen

##### 4.1 Art und Zahl der Gegenstände

Lfd. Nr.	Art des Verfahrens Gegenstand	Niedersachsen				Nordrhein-	
		zusammen	OLG-Bezirk			zusammen	OLG-
			Braun- schweig	Celle	Oldenburg		Düsseldorf
<b>Verfahren insgesamt</b>							
1	Scheidung .....	90	17	35	38	133	34
2	Andere Ehesachen .....	7	-	2	5	3	1
3	Versorgungsausgleich .....	505	84	306	115	1 157	305
4	Unterhalt für das Kind .....	492	83	300	109	691	192
5	Unterhalt für den Ehegatten/Lebenspartner .....	305	45	180	80	656	180
6	Sonstige Unterhaltssache (auch nach §§ 1615l, 1615m BGB) ..	7	2	4	1	28	7
7	Ehewohnung und/oder Haushalt .....	28	4	18	6	80	30
8	Güterrechtssache .....	82	5	56	21	232	62
9	Elterliche Sorge .....	631	123	338	170	1 300	350
10	Umgangsrecht (auch § 165 FamFG) .....	213	34	120	59	354	77
11	Kindesherausgabe .....	22	2	15	5	66	16
12	Unterbringung nach § 1631b Absatz 1 BGB	23	3	16	4	28	3
13	Unterbringung nach § 1631b Absatz 2 BGB	4	-	2	2	12	3
14	Unterbringung nach öffentlichem Recht (§ 151 Nr. 7 FamFG) ....	9	1	5	3	5	1
15	Sonstige Kindschaftssache .....	9	4	4	1	10	3
16	Abstammungssache .....	49	5	31	13	46	10
17	Adoptionssache .....	12	2	6	4	30	10
18	Maßnahmen nach §§ 1 und 2 GewSchG .....	82	8	61	13	208	65
19	Schutz vor Gewalt und Nachstellung (§ 1) .....	75	8	55	12	188	59
20	Wohnungsüberlassung (§ 2) .....	7	-	6	1	20	6
21	Aufhebung/Feststellung der Lebenspartnerschaft 2) .....	-	-	-	-	-	-
22	Sonstige Familiensache gemäß § 266 FamFG .....	97	13	58	26	224	74
23	Weitere Familiensache .....	23	-	18	5	18	14
24	<b>Zahl der Gegenstände</b>	<b>2 690</b>	<b>435</b>	<b>1 575</b>	<b>680</b>	<b>5 281</b>	<b>1 437</b>
25	<b>Zahl der Verfahren</b>	<b>2 574</b>	<b>424</b>	<b>1 497</b>	<b>653</b>	<b>5 189</b>	<b>1 415</b>
26	Durchschnittliche Zahl der Gegenstände je Verfahren	1,0	1,0	1,1	1,0	1,0	1,0
<b>Familiensachen i. e. S. 1)</b>							
27	Scheidung .....	90	17	35	38	133	34
28	Andere Ehesachen .....	6	-	1	5	3	1
29	Versorgungsausgleich .....	503	84	304	115	1 155	305
30	Unterhalt für das Kind .....	492	83	300	109	691	192
31	Unterhalt für den Ehegatten/Lebenspartner .....	305	45	180	80	656	180
32	Sonstige Unterhaltssache (auch nach §§ 1615l, 1615m BGB) ..	7	2	4	1	28	7
33	Ehewohnung und/oder Haushalt .....	16	3	10	3	54	23
34	Güterrechtssache .....	82	5	56	21	231	62
35	Elterliche Sorge .....	466	94	240	132	909	234
36	Umgangsrecht (auch § 165 FamFG) .....	211	34	118	59	354	77
37	Kindesherausgabe .....	9	1	7	1	37	8
38	Unterbringung nach § 1631b Absatz 1 BGB	4	1	2	1	6	-
39	Unterbringung nach § 1631b Absatz 2 BGB						
40	Unterbringung nach öffentlichem Recht (§ 151 Nr. 7 FamFG) ....	4	1	2	1	1	-
41	Sonstige Kindschaftssache .....	9	4	4	1	10	3
42	Abstammungssache .....	49	5	31	13	46	10
43	Adoptionssache .....	12	2	6	4	30	10
44	Maßnahmen nach §§ 1 und 2 GewSchG .....	10	-	8	2	20	6
45	Schutz vor Gewalt und Nachstellung (§ 1) .....	10	-	8	2	17	5
46	Wohnungsüberlassung (§ 2) .....	-	-	-	-	3	1
47	Sonstige Familiensache gemäß § 266 FamFG .....	97	13	58	26	223	74
48	Weitere Familiensache .....	23	-	18	5	18	14
49	<b>Zahl der Gegenstände</b>	<b>2 395</b>	<b>394</b>	<b>1 384</b>	<b>617</b>	<b>4 608</b>	<b>1 240</b>
50	<b>Zahl der Verfahren</b>	<b>2 283</b>	<b>383</b>	<b>1 310</b>	<b>590</b>	<b>4 525</b>	<b>1 220</b>
51	Durchschnittliche Zahl der Gegenstände je Verfahren	1,0	1,0	1,1	1,0	1,0	1,0

1) Ohne Abhilfeverfahren und Lebenspartnerschaftssachen.

2) Gemäß § 269 Abs. 1 Nrn. 1 und 2 FamFG.

#### 4 Vor dem Oberlandesgericht 2018 erledigte Beschwerden gegen Endentscheidungen in Familiensachen

##### 4.1 Art und Zahl der Gegenstände

Westfalen		Rheinland-Pfalz			Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Bezirk		zusammen	OLG-Bezirk							
Hamm	Köln		Koblenz	Zweibrücken						
59	40	56	38	18	9	30	8	21	9	1
-	2	-	-	-	1	-	-	-	1	2
535	317	284	187	97	53	182	98	238	110	3
354	145	111	62	49	33	149	128	123	116	4
303	173	133	91	42	17	44	34	105	38	5
17	4	9	9	-	-	7	1	3	6	6
40	10	20	10	10	4	10	4	14	6	7
90	80	61	38	23	7	25	9	34	24	8
686	264	273	175	98	41	375	162	227	144	9
185	92	73	49	24	14	135	44	90	36	10
28	22	7	6	1	5	10	3	15	3	11
14	11	5	4	1	1	19	1	9	3	12
6	3	1	1	-	-	-	-	4	3	13
1	3	-	-	-	-	-	2	-	-	14
6	1	1	1	-	-	-	1	2	4	15
24	12	8	8	-	2	12	2	6	7	16
14	6	7	3	4	1	8	1	4	3	17
85	58	69	50	19	10	55	16	45	30	18
77	52	55	40	15	10	42	15	41	26	19
8	6	14	10	4	-	13	1	4	4	20
-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	21
107	43	70	46	24	11	42	34	39	30	22
2	2	4	2	2	-	5	-	4	-	23
<b>2 556</b>	<b>1 288</b>	<b>1 193</b>	<b>781</b>	<b>412</b>	<b>209</b>	<b>1 108</b>	<b>548</b>	<b>983</b>	<b>573</b>	<b>24</b>
<b>2 525</b>	<b>1 249</b>	<b>1 078</b>	<b>715</b>	<b>363</b>	<b>198</b>	<b>1 086</b>	<b>544</b>	<b>930</b>	<b>535</b>	<b>25</b>
1,0	1,0	1,1	1,1	1,1	1,1	1,0	1,0	1,1	1,1	26
59	40	55	37	18	9	30	8	21	9	27
-	2	-	-	-	1	-	-	-	1	28
533	317	281	184	97	53	182	98	238	109	29
354	145	111	62	49	33	149	128	123	115	30
303	173	133	91	42	17	44	34	105	38	31
17	4	9	9	-	-	7	1	3	5	32
22	9	18	10	8	2	6	4	10	5	33
89	80	59	36	23	7	25	9	34	22	34
483	192	269	171	98	28	286	130	167	120	35
185	92	72	48	24	14	135	44	90	36	36
13	16	7	6	1	1	4	1	10	1	37
4	2	4	3	1	-	10	-	3	1	38
-	1	-	-	-	-	-	2	-	-	39
6	1	1	1	-	-	-	1	2	4	40
24	12	8	8	-	2	12	2	6	7	41
14	6	7	3	4	1	8	1	4	3	42
11	3	68	49	19	1	10	3	5	9	43
9	3	54	39	15	1	9	3	5	8	44
2	-	14	10	4	-	1	-	-	1	45
106	43	70	46	24	11	42	34	39	29	46
2	2	4	2	2	-	5	-	4	-	47
<b>2 228</b>	<b>1 140</b>	<b>1 177</b>	<b>767</b>	<b>410</b>	<b>180</b>	<b>955</b>	<b>500</b>	<b>865</b>	<b>516</b>	<b>48</b>
<b>2 201</b>	<b>1 104</b>	<b>1 064</b>	<b>703</b>	<b>361</b>	<b>169</b>	<b>945</b>	<b>496</b>	<b>819</b>	<b>483</b>	<b>49</b>
1,0	1,0	1,1	1,1	1,1	1,1	1,0	1,0	1,1	1,1	50
										51

#### 4 Vor dem Oberlandesgericht 2018 erledigte Beschwerden gegen Endentscheidungen in Familiensachen

noch 4.1 Art und Zahl der Gegenstände

Lfd. Nr.	Art des Verfahrens Gegenstände	Deutschland	Baden-Württemberg		
			zusammen	OLG-Bezirk	
				Karlsruhe	Stuttgart
<b>Beschwerden in einstweiligen Anordnungsverfahren</b>					
50	Ehewohnung .....	115	17	6	11
51	elterliche Sorge .....	1 484	174	90	84
52	Herausgabe des Kindes .....	99	13	3	10
53	Unterbringung nach § 1631b Absatz 1 BGB	107	5	1	4
54	Unterbringung nach § 1631b Absatz 2 BGB	24	1	1	-
55	Unterbringung nach öffentlichem Recht gemäß 151 Nr. 7 FamFG .....	15	-	-	-
56	Maßnahmen nach §§ 1 und 2 GewSchG .....	769	99	42	57
57	Schutz vor Gewalt und Nachstellung (§ 1) .....	655	85	38	47
58	Wohnungsüberlassung (§ 2) .....	114	14	4	10
59	<b>Zahl der Gegenstände</b>	<b>2 613</b>	<b>309</b>	<b>143</b>	<b>166</b>
60	<b>Zahl der Verfahren</b>	<b>2 510</b>	<b>293</b>	<b>139</b>	<b>154</b>
61	Durchschnittliche Zahl der Gegenstände je Verfahren	1,0	-	1,0	1,1
<b>Abhilfeverfahren</b>					
62	Scheidung .....	1	-	-	-
63	Andere Ehesachen .....	1	-	-	-
64	Versorgungsausgleich .....	5	-	-	-
65	Unterhalt für das Kind .....	1	-	-	-
66	Unterhalt für den Ehegatten/Lebenspartner .....	-	-	-	-
67	Sonstige Unterhaltssache (auch nach §§ 1615I, 1615m BGB) ..	1	-	-	-
68	Ehewohnung und/oder Haushalt .....	-	-	-	-
69	Güterrechtssache .....	5	-	-	-
70	Elterliche Sorge .....	16	3	-	3
71	Umgangsrecht (auch § 165 FamFG) .....	4	1	-	1
72	Kindesherausgabe .....	-	-	-	-
73	Unterbringung nach § 1631b Absatz 1 BGB	-	-	-	-
74	Unterbringung nach § 1631b Absatz 2 BGB	-	-	-	-
75	Unterbringung nach öffentlichem Recht (§ 151 Nr. 7 FamFG) ...	-	-	-	-
76	Sonstige Kindschaftssache .....	-	-	-	-
77	Abstammungssache .....	-	-	-	-
78	Adoptionssache .....	-	-	-	-
79	Maßnahmen nach §§ 1 und 2 GewSchG .....	2	1	-	1
80	Schutz vor Gewalt und Nachstellung (§ 1) .....	2	1	-	1
81	Wohnungsüberlassung (§ 2) .....	-	-	-	-
82	Sonstige Familiensache gemäß § 266 FamFG .....	3	1	-	1
83	Weitere Familiensache .....	-	-	-	-
84	<b>Zahl der Gegenstände</b>	<b>39</b>	<b>6</b>	-	<b>6</b>
85	<b>Zahl der Verfahren</b>	<b>36</b>	<b>6</b>	-	<b>6</b>
86	Durchschnittliche Zahl der Gegenstände je Verfahren	1,1	1,0	-	1,0
<b>Lebenspartnerschaftssachen</b>					
87	<b>Zahl der Gegenstände</b>	<b>24</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	-
88	<b>Zahl der Verfahren</b>	<b>19</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	-
89	Durchschnittliche Zahl der Gegenstände je Verfahren	1,3	1,3	1,3	-

1) Ohne Abhilfeverfahren und Lebenspartnerschaftssachen.

2) Gemäß § 269 Abs. 1 Nrn. 1 und 2 FamFG.

#### 4 Vor dem Oberlandesgericht 2018 erledigte Beschwerden gegen Endentscheidungen in Familiensachen

noch 4.1 Art und Zahl der Gegenstände

Bayern				Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Lfd. Nr.
zusammen	OLG-Bezirk									
	München	Nürnberg	Bamberg							
14	4	8	2	-	9	3	-	18	5	50
204	104	62	38	80	59	31	-	151	20	51
7	5	1	1	-	2	2	-	11	3	52
13	9	4	-	-	2	5	7	14	-	53
2	2	-	-	-	1	-	-	2	1	54
										55
1	-	-	1	-	-	-	-	5	-	
168	111	36	21	-	25	13	-	75	1	56
123	80	28	15	-	21	12	-	69	1	57
45	31	8	6	-	4	1	-	6	-	58
409	235	111	63	80	98	54	7	276	30	59
363	202	104	57	80	93	54	7	275	30	60
-	1,2	1,1	1,1	1,0	1,1	1,0	1,0	1,0	1,0	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	64
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	65
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	66
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	67
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	68
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	69
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	70
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	71
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	72
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	73
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	74
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	75
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	76
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	77
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	78
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	79
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	80
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	81
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	82
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	83
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	84
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	85
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	86
5	4	1	-	2	1	-	6	-	-	87
3	2	1	-	1	1	-	6	-	-	88
1,7	2,0	1,0	-	2,0	1,0	-	1,0	-	-	89

#### 4 Vor dem Oberlandesgericht 2018 erledigte Beschwerden gegen Endentscheidungen in Familiensachen

noch 4.1 Art und Zahl der Gegenstände

Lfd. Nr.	Art des Verfahrens Gegenstand	Niedersachsen			Nordrhein-		
		zusammen	OLG-Bezirk		zusammen	OLG-	
			Braun- schweig	Celle		Oldenburg	Düsseldorf
<b>Beschwerden in einstweiligen Anordnungsverfahren</b>							
50	Ehewohnung .....	12	1	8	3	26	7
51	elterliche Sorge .....	160	29	93	38	391	116
52	Herausgabe des Kindes .....	13	1	8	4	29	8
53	Unterbringung nach § 1631b Absatz 1 BGB	19	2	14	3	22	3
54	Unterbringung nach § 1631b Absatz 2 BGB	4	-	2	2	9	3
55	Unterbringung nach öffentlichem Recht gemäß 151 Nr. 7 FamFG .....	5	-	3	2	4	1
56	Maßnahmen nach §§ 1 und 2 GewSchG .....	72	8	53	11	188	59
57	Schutz vor Gewalt und Nachstellung (§ 1) .....	65	8	47	10	171	54
58	Wohnungsüberlassung (§ 2) .....	7	-	6	1	17	5
59	<b>Zahl der Gegenstände</b>	<b>285</b>	<b>41</b>	<b>181</b>	<b>63</b>	<b>669</b>	<b>197</b>
60	<b>Zahl der Verfahren</b>	<b>281</b>	<b>41</b>	<b>177</b>	<b>63</b>	<b>661</b>	<b>195</b>
61	Durchschnittliche Zahl der Gegenstände je Verfahren	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
<b>Abhilfeverfahren</b>							
62	Scheidung .....	-	-	-	-	-	-
63	Andere Ehesachen .....	1	-	1	-	-	-
64	Versorgungsausgleich .....	2	-	2	-	-	-
65	Unterhalt für das Kind .....	-	-	-	-	-	-
66	Unterhalt für den Ehegatten/Lebenspartner .....	-	-	-	-	-	-
67	Sonstige Unterhaltssache (auch nach §§ 1615l, 1615m BGB) .	-	-	-	-	-	-
68	Ehewohnung und/oder Haushalt .....	-	-	-	-	-	-
69	Güterrechtssache .....	-	-	-	-	1	-
70	Elterliche Sorge .....	5	-	5	-	-	-
71	Umgangsrecht (auch § 165 FamFG) .....	2	-	2	-	-	-
72	Kindesherausgabe .....	-	-	-	-	-	-
73	Unterbringung nach § 1631b Absatz 1 BGB	-	-	-	-	-	-
74	Unterbringung nach § 1631b Absatz 2 BGB	-	-	-	-	-	-
75	Unterbringung nach öffentlichem Recht (§ 151 Nr. 7 FamFG) ...	-	-	-	-	-	-
76	Sonstige Kindschaftssache .....	-	-	-	-	-	-
77	Abstammungssache .....	-	-	-	-	-	-
78	Adoptionssache .....	-	-	-	-	-	-
79	Maßnahmen nach §§ 1 und 2 GewSchG .....	-	-	-	-	-	-
80	Schutz vor Gewalt und Nachstellung (§ 1) .....	-	-	-	-	-	-
81	Wohnungsüberlassung (§ 2) .....	-	-	-	-	-	-
82	Sonstige Familiensache gemäß § 266 FamFG .....	-	-	-	-	1	-
83	Weitere Familiensache .....	-	-	-	-	-	-
84	<b>Zahl der Gegenstände</b>	<b>10</b>	<b>-</b>	<b>10</b>	<b>-</b>	<b>2</b>	<b>-</b>
85	<b>Zahl der Verfahren</b>	<b>10</b>	<b>-</b>	<b>10</b>	<b>-</b>	<b>1</b>	<b>-</b>
86	Durchschnittliche Zahl der Gegenstände je Verfahren	1,0	-	1,0	-	2,0	-
<b>Lebenspartnerschaftssachen</b>							
87	<b>Zahl der Gegenstände</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>2</b>	<b>-</b>
88	<b>Zahl der Verfahren</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>2</b>	<b>-</b>
89	Durchschnittliche Zahl der Gegenstände je Verfahren	-	-	-	-	1,0	-

1) Ohne Abhilfeverfahren und Lebenspartnerschaftssachen.

2) Gemäß § 269 Abs. 1 Nrn. 1 und 2 FamFG.

#### 4 Vor dem Oberlandesgericht 2018 erledigte Beschwerden gegen Endentscheidungen in Familiensachen

noch 4.1 Art und Zahl der Gegenstände

Westfalen		Rheinland-Pfalz			Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Bezirk		zusammen	OLG-Bezirk							
Hamm	Köln		Koblenz	Zweibrücken						
18	1	-	-	-	2	4	-	4	1	50
203	72	-	-	-	13	88	32	60	21	51
15	6	-	-	-	4	6	2	5	2	52
10	9	1	1	-	1	9	1	6	2	53
3	3	-	-	-	-	-	-	3	1	54
										55
1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	
74	55	-	-	-	9	45	13	40	21	56
68	49	-	-	-	9	33	12	36	18	57
6	6	-	-	-	-	12	1	4	3	58
<b>324</b>	<b>148</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	-	<b>29</b>	<b>152</b>	<b>48</b>	<b>118</b>	<b>48</b>	<b>59</b>
<b>321</b>	<b>145</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	-	<b>29</b>	<b>140</b>	<b>48</b>	<b>111</b>	<b>44</b>	<b>60</b>
1,0	1,0	1,0	1,0	-	1,0	1,1	1,0	1,1	1,1	61
-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	-	2	2	-	-	-	-	-	1	64
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	65
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	66
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	67
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	68
1	-	2	2	-	-	-	-	-	2	69
-	-	4	4	-	-	1	-	-	3	70
-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	71
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	72
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	73
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	74
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	75
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	76
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	77
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	78
-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	79
-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	80
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	81
1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	82
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	83
2	-	11	11	-	-	1	-	-	9	84
1	-	10	10	-	-	1	-	-	8	85
2,0	-	1,1	1,1	-	-	1,0	-	-	1,1	86
2	-	4	2	2	-	-	-	-	-	87
2	-	3	1	2	-	-	-	-	-	88
1,0	-	1,3	2,0	1,0	-	-	-	-	-	89

#### 4 Vor dem Oberlandesgericht 2018 erledigte Beschwerden gegen Endentscheidungen in Familiensachen

##### 4.2 Art der Erledigung, Entscheidung durch Einzelrichter/ Senat, Verfahrenspfleger, Termine, Ergebnis

Lfd. Nr.	Art der Erledigung Entscheidung durch Einzelrichter/ Senat Verfahrensbeistand Termine Ergebnis	Deutschland	Baden-Württemberg			
			zusammen	Oberlandesgericht		
				Karlsruhe	Stuttgart	
<b>1</b>	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b> .....	<b>Anzahl</b>	<b>22 181</b>	<b>2 350</b>	<b>1 117</b>	<b>1 233</b>
	Erledigt durch					
2	... Beschluss (ohne lfd. Nr. 6) .....	Anzahl	12 001	1 218	500	718
3	... gerichtlichen Vergleich .....	Anzahl	2 952	398	229	169
4	... Versäumnisentscheidung .....	Anzahl	31	1	1	-
5	... Anerkenntnis- oder Verzichtentscheidung .....	Anzahl	71	8	5	3
6	... Beschluss gem. § 91 a ZPO .....	Anzahl	27	6	4	2
7	... übereinstimmende Erledigungserklärung .....	Anzahl	267	31	14	17
8	... Beschluss in Verfahrenskostenhilfverfahren .....	Anzahl	278	31	9	22
9	... Rücknahme des Antrags .....	Anzahl	172	24	11	13
10	... Rücknahme der Beschwerde vor Begründungseingang .....	Anzahl	1 393	156	92	64
11	... Rücknahme der Beschwerde nach Begründungseingang .....	Anzahl	4 393	437	233	204
12	... Nichtbetrieb nach Aussetzung (§ 136 FamFG) .....	Anzahl	10	-	-	-
13	... nach Aussetzung gem. § 221 FamFG .....	Anzahl	8	-	-	-
14	... Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb (ohne lfd.Nrn. 9, 10) .....	Anzahl	105	10	6	4
15	... Abgabe an ein anderes Gericht .....	Anzahl	6	1	1	-
16	... Verbindung mit einer anderen Sache .....	Anzahl	20	3	2	1
17	... auf andere Weise .....	Anzahl	447	26	10	16
	<b>Entscheidung durch Einzelrichter/ Senat</b>					
	Die Verfahren waren im Zeitpunkt der Erledigung					
18	... dem Einzelrichter zur Entscheidung übertragen .....	Anzahl	1 893	390	388	2
19	... beim Familiensenat anhängig .....	Anzahl	20 288	1 960	729	1 231
	davon:					
20	nach Vorbereitung durch den Einzelrichter .....	% 1)	2,9	0,4	1,0	-
21	nach Übernahme vom Einzelrichter .....	% 1)	0,9	0,3	0,8	-
22	ohne vorherige Zuweisung an den Einzelrichter .....	% 1)	96,2	99,3	98,2	100,0
	<b>Verfahrensbeistand (gemäß § 158 FamFG)</b>					
23	Verfahren in Kindschafts-, Abstammungs- oder Adop- tionssachen mit Angaben zum Verfahrensbeistand .....	Anzahl	8 584	823	419	404
	Davon wurde ein Verfahrensbeistand bestellt ...					
	mit erweitertem Aufgabenkreis (§ 158 Abs. 4 Satz 3 FamFG) .....	% 2)	31,4	50,8	60,9	40,3
24	sonstige Bestellung .....	% 2)	17,6	4,7	9,1	0,2
25	Keine Bestellung .....	% 2)	51,0	44,5	30,1	59,4
26						
	<b>Termin e (ohne Verkündungstermine)</b>					
27	Verfahren ohne Termin .....	% 1)	72,9	68,1	57,4	77,8
28	Verfahren mit Termin .....	% 1)	27,1	31,9	42,6	22,2
29	... davon mit einem .....	% 1)	23,1	26,0	30,9	21,6
30	mit zwei .....	% 1)	3,2	5,4	10,7	0,6
31	mit drei .....	% 1)	0,5	0,2	0,4	-
32	mit vier oder fünf .....	% 1)	0,2	0,3	0,6	-
33	mit mehr als fünf .....	% 1)	0,0	-	-	-
34	Gesamtzahl der Termine .....	Anzahl	7 148	911	629	282
35	Durchschnittliche Zahl der Termine je Verfahren .....	Anzahl	0,4	0,4	0,6	0,2
	<b>E r g e b n i s (der durch Beschluss erledigten Verfahren)</b>					
	Die Beschwerde in diesen Verfahren (lfd. Nr. 2)					
36	... führte zur Aufhebung und Zurückverweisung .....	% 3)	6,5	3,4	3,2	3,6
37	... führte zur Änderung und eigenen Sachentscheidung .....	% 3)	48,9	49,1	57,2	43,5
38	... wurde als unbegründet zurückgewiesen .....	% 3)	35,5	37,8	31,8	41,9
39	... wurde als unzulässig verworfen .....	% 3)	9,2	9,7	7,8	11,0
	Der Beschluss war mit der Rechtsbeschwerde anfechtbar, weil das Oberlandesgericht ...					
40	... gegen seine Entscheidung die Rechtsbeschwerde zugelassen hatte .....	% 3)	4,2	4,4	4,8	4,2
41	... Die Beschwerde ganz oder teilweise als unzulässig verworfen hatte .....	% 3)	95,8	95,6	95,2	95,8

1) Anteil an den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1).

2) Anteil an den Verfahren in Kindschafts-, Abstammungs- und Adoptionssachen (lfd. Nr. 20).

3) Anteil an den durch Beschluss erledigten Verfahren (lfd. Nr. 2).

#### 4 Vor dem Oberlandesgericht 2018 erledigte Beschwerden gegen Endentscheidungen in Familiensachen

##### 4.2 Art der Erledigung, Entscheidung durch Einzelrichter/ Senat, Verfahrenspfleger, Termine, Ergebnis

zusammen	Bayern			Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Lfd. Nr.
	Oberlandesgericht									
	München	Nürnberg	Bamberg							
2 807	1 530	754	523	1 082	783	240	619	1 810	356	1
1 308	703	323	282	694	427	139	344	918	236	2
465	258	144	63	75	71	20	77	286	24	3
5	3	1	1	1	1	-	1	3	-	4
12	7	3	2	1	4	1	1	5	1	5
6	4	2	-	-	-	-	2	1	1	6
33	19	6	8	8	26	1	-	27	3	7
45	21	16	8	10	10	-	5	7	3	8
28	17	6	5	5	13	2	5	4	3	9
160	85	42	33	55	39	7	63	137	18	10
692	377	201	114	174	167	63	99	381	59	11
-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	12
1	1	-	-	-	3	-	-	-	-	13
19	9	7	3	2	5	2	4	6	1	14
-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	15
2	2	-	-	-	2	2	-	2	1	16
31	24	3	4	56	15	3	18	31	6	17
225	223	-	2	106	92	28	316	469	16	18
2 582	1 307	754	521	976	691	212	303	1 341	340	19
-	-	-	-	-	-	0,5	0,3	1,4	0,9	20
0,1	0,1	-	0,2	-	0,7	-	1,3	9,0	0,6	21
99,9	99,9	100,0	99,8	100,0	99,3	99,5	98,3	89,6	98,5	22
1 006	523	279	204	532	327	115	322	737	166	23
48,6	42,4	62,7	45,1	-	10,7	-	35,4	21,3	88,0	24
7,0	8,6	0,7	11,3	-	66,4	-	40,7	18,0	1,2	25
44,4	48,9	36,6	43,6	100,0	22,9	100,0	23,9	60,7	10,8	26
70,8	72,5	62,3	77,8	74,8	77,7	72,1	68,0	64,2	85,7	27
29,2	27,5	37,7	22,2	25,2	22,3	27,9	32,0	35,8	14,3	28
25,2	22,4	35,1	18,7	9,4	20,4	25,4	22,9	30,2	13,2	29
3,6	4,2	2,5	3,4	9,4	1,7	1,7	6,3	4,9	0,8	30
0,5	0,8	-	-	3,6	0,3	0,4	1,8	0,5	0,3	31
0,0	0,1	-	-	2,2	-	0,4	0,8	0,2	-	32
-	-	-	-	0,6	-	-	0,2	-	-	33
951	514	303	134	573	192	76	282	766	56	34
0,3	0,3	0,4	0,3	0,5	0,3	0,3	0,5	0,4	0,2	35
5,6	5,7	5,0	6,0	4,9	9,4	8,6	4,4	10,5	7,2	36
55,0	56,8	53,3	52,8	39,5	47,3	41,0	43,6	48,8	32,6	37
29,4	27,6	29,4	34,0	46,1	31,9	40,3	41,9	31,6	51,7	38
9,9	10,0	12,4	7,1	9,5	11,5	10,1	10,2	9,2	8,5	39
4,7	3,4	7,7	4,3	13,5	3,3	0,7	0,6	4,9	2,5	40
95,3	96,6	92,3	95,7	86,5	96,7	99,3	99,4	95,1	97,5	41

#### 4 Vor dem Oberlandesgericht 2018 erledigte Beschwerden gegen Endentscheidungen in Familiensachen

##### 4.2 Art der Erledigung, Entscheidung durch Einzelrichter/ Senat, Verfahrensbeistand, Termine, Ergebnis

Lfd. Nr.	Art der Erledigung Entscheidung durch Einzelrichter/ Senat Verfahrensbeistand Termine Ergebnis	Niedersachsen				Nordrhein-	
		zusammen	Oberlandesgericht			zusammen	Ober
			Braun- schweig	Celle	Oldenburg		Düsseldorf
<b>1</b>	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b> ..... Anzahl	<b>2 574</b>	<b>424</b>	<b>1 497</b>	<b>653</b>	<b>5 189</b>	<b>1 415</b>
<b>Erledigt durch</b>							
2	... Beschluss ( ohne lfd. Nr. 6 ) ..... Anzahl	1 352	221	781	350	2 889	828
3	... gerichtlichen Vergleich ..... Anzahl	347	44	234	69	577	126
4	... Versäumnisentscheidung ..... Anzahl	9	-	9	-	6	2
5	... Anerkenntnis- oder Verzichtentscheidung ..... Anzahl	6	-	5	1	17	6
6	... Beschluss gem. § 91 a ZPO ..... Anzahl	4	2	-	2	3	-
7	... übereinstimmende Erledigungserklärung ..... Anzahl	29	1	21	7	52	6
8	... Beschluss in Verfahrenskostenhilfeverfahren ..... Anzahl	36	9	18	9	58	15
9	... Rücknahme des Antrags ..... Anzahl	23	3	18	2	42	8
10	... Rücknahme der Beschwerde vor Begründungseingang ..... Anzahl	165	36	74	55	300	95
11	... Rücknahme der Beschwerde nach Begründungseingang ..... Anzahl	539	90	306	143	1 063	266
12	... Nichtbetrieb nach Aussetzung (§ 136 FamFG) ..... Anzahl	3	-	3	-	4	-
13	... nach Aussetzung gem. § 221 FamFG ..... Anzahl	1	-	1	-	-	-
14	... Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb ( ohne lfd.Nrn. 9, 10 ) ..... Anzahl	12	2	9	1	21	5
15	... Abgabe an ein anderes Gericht ..... Anzahl	3	-	-	3	-	-
16	... Verbindung mit einer anderen Sache ..... Anzahl	1	-	1	-	1	-
17	... auf andere Weise ..... Anzahl	44	16	17	11	156	58
<b>Entscheidung durch Einzelrichter/ Senat</b>							
<b>Die Verfahren waren im Zeitpunkt der Erledigung</b>							
18	... dem Einzelrichter zur Entscheidung übertragen ..... Anzahl	53	40	9	4	6	2
19	... beim Familiensenat anhängig ..... Anzahl	2 521	384	1 488	649	5 183	1 413
davon:							
20	... nach Vorbereitung durch den Einzelrichter ..... % 1)	0,1	-	0,2	-	10,6	38,6
21	... nach Übernahme vom Einzelrichter ..... % 1)	0,2	-	0,3	-	0,3	0,3
22	... ohne vorherige Zuweisung an den Einzelrichter ..... % 1)	99,7	100,0	99,5	100,0	89,1	61,1
<b>Verfahrensbeistand (gemäß § 158 FamFG)</b>							
23	Verfahren in Kindschafts-, Abstammungs- oder Adop- tionssachen mit Angaben zum Verfahrensbeistand ..... Anzahl	970	174	535	261	1 830	470
Davon wurde ein Verfahrensbeistand bestellt ...							
mit erweitertem Aufgabenkreis (§ 158 Abs. 4 Satz 3							
24	FamFG) ..... % 2)	14,8	61,5	1,1	11,9	11,9	8,3
25	sonstige Bestellung ..... % 2)	14,8	2,3	11,2	30,7	29,7	38,3
26	Keine Bestellung ..... % 2)	70,3	36,2	87,7	57,5	58,4	53,4
<b>Termin e (ohne Verkündungstermine)</b>							
27	Verfahren ohne Termin ..... % 1)	79,6	82,3	78,6	79,9	77,9	80,2
28	Verfahren mit Termin ..... % 1)	20,4	17,7	21,4	20,1	22,1	19,8
29	... davon mit einem ..... % 1)	18,8	16,5	19,6	18,5	19,8	18,1
30	... mit zwei ..... % 1)	1,4	0,9	1,5	1,5	2,0	1,5
31	... mit drei ..... % 1)	0,1	0,2	0,1	-	0,3	0,1
32	... mit vier oder fünf ..... % 1)	0,1	-	0,1	-	0,1	0,1
33	... mit mehr als fünf ..... % 1)	-	-	-	-	-	-
34	Gesamtzahl der Termine ..... Anzahl	575	81	353	141	1 296	308
35	Durchschnittliche Zahl der Termine je Verfahren ..... Anzahl	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3	0,2
<b>E r g e b n i s (der durch Beschluss erledigten Verfahren)</b>							
<b>Die Beschwerde in diesen Verfahren (lfd. Nr. 2)</b>							
36	... führte zur Aufhebung und Zurückverweisung ..... % 3)	5,7	5,9	4,2	8,9	6,7	4,3
37	... führte zur Änderung und eigenen Sachentscheidung ..... % 3)	48,3	48,0	47,1	51,1	50,5	49,5
38	... wurde als unbegründet zurückgewiesen ..... % 3)	36,4	40,3	36,4	34,0	34,2	36,6
39	... wurde als unzulässig verworfen ..... % 3)	9,6	5,9	12,3	6,0	8,6	9,5
<b>Der Beschluss war mit der Rechtsbeschwerde anfechtbar, weil das Oberlandesgericht ...</b>							
40	... gegen seine Entscheidung die Rechtsbeschwerde zugelassen hatte ..... % 3)	1,8	4,1	1,5	0,9	5,0	2,9
41	... Die Beschwerde ganz oder teilweise als unzulässig verworfen hatte ..... % 3)	98,2	95,9	98,5	99,1	95,0	97,1

1) Anteil an den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1).

2) Anteil an den Verfahren in Kindschafts-, Abstammungs- und Adoptionssachen (lfd. Nr. 20).

3) Anteil an den durch Beschluss erledigten Verfahren (lfd. Nr. 2).

#### 4 Vor dem Oberlandesgericht 2018 erledigte Beschwerden gegen Endentscheidungen in Familiensachen

##### 4.2 Art der Erledigung, Entscheidung durch Einzelrichter/ Senat, Verfahrenspfleger, Termine, Ergebnis

Westfalen		Rheinland-Pfalz			Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
landesgericht		zusammen	Oberlandesgericht							
Hamm	Köln			Koblenz	Zweibrücken					
2 525	1 249	1 078	715	363	198	1 086	544	930	535	1
1 309	752	646	452	194	98	539	381	484	328	2
342	109	124	76	48	24	211	32	145	76	3
3	1	1	1	-	1	-	-	2	-	4
8	3	5	-	5	1	4	-	5	-	5
2	1	-	-	-	-	4	-	-	-	6
27	19	10	4	6	3	9	3	24	8	7
26	17	18	14	4	-	13	22	7	13	8
24	10	7	5	2	1	5	1	2	7	9
144	61	68	43	25	26	90	37	41	31	10
559	238	173	105	68	40	181	62	201	62	11
2	2	-	-	-	-	-	-	1	-	12
-	-	2	1	1	-	1	-	-	-	13
13	3	11	3	8	-	5	1	1	5	14
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	15
-	1	2	2	-	-	-	-	4	-	16
66	32	11	9	2	3	24	5	13	5	17
4	-	5	2	3	-	29	72	74	12	18
2 521	1 249	1 073	713	360	198	1 057	472	856	523	19
0,1	-	-	-	-	-	-	0,2	-	-	20
0,2	0,5	0,1	0,1	-	-	0,2	2,8	0,2	0,6	21
99,7	99,5	99,9	99,9	100,0	100,0	99,8	97,0	99,8	99,4	22
955	405	374	246	128	64	555	216	348	199	23
6,7	28,1	50,5	60,2	32,0	4,7	72,3	51,9	43,7	59,8	24
25,2	30,4	5,9	7,7	2,3	-	2,7	31,9	26,7	15,6	25
68,1	41,5	43,6	32,1	65,6	95,3	25,0	16,2	29,6	24,6	26
74,1	82,8	69,0	67,0	73,0	78,8	56,4	80,7	70,8	77,9	27
25,9	17,2	31,0	33,0	27,0	21,2	43,6	19,3	29,2	22,1	28
23,4	14,3	28,3	30,5	24,0	21,2	39,9	18,6	26,3	20,2	29
2,1	2,5	2,3	2,1	2,8	-	2,9	0,7	2,8	1,7	30
0,2	0,5	0,3	0,4	-	-	0,7	-	-	0,2	31
0,2	-	0,1	-	0,3	-	-	-	0,1	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
730	258	368	257	111	42	521	109	301	129	34
0,3	0,2	0,3	0,4	0,3	0,2	0,5	0,2	0,3	0,2	35
6,2	10,2	3,9	5,1	1,0	9,2	5,4	11,3	8,3	9,1	36
50,4	51,9	49,2	48,7	50,5	49,0	56,4	39,1	54,3	43,6	37
34,8	30,5	35,8	37,4	32,0	33,7	30,2	44,6	29,1	39,6	38
8,6	7,4	11,1	8,8	16,5	8,2	8,0	5,0	8,3	7,6	39
3,2	10,4	2,2	1,8	3,1	1,0	2,2	1,3	2,9	3,4	40
96,8	89,6	97,8	98,2	96,9	99,0	97,8	98,7	97,1	96,6	41

#### 4 Vor dem Oberlandesgericht 2018 erledigte Beschwerden gegen Endentscheidungen in Familiensachen

##### 4.3 Verfahrensdauer

Lfd. Nr.	Verfahrensdauer mehr als ... bis einschließlich ... Monate Durchschnitt	Einheit	Deutschland	Baden-Württemberg		
				zusammen	OLG-Bezirk	
					Karlsruhe	Stuttgart
<b>1</b>	<b>Erledigte Verfahren insgesamt.....</b>	<b>Anzahl</b>	<b>22 181</b>	<b>2 350</b>	<b>1 117</b>	<b>1 233</b>
	Verfahrensdauer in der Rechtsmittelinstanz.....					
2	bis 3 Monate .....	%	52,2	51,5	44,0	58,4
3	3 - 6 Monate .....	%	27,1	27,5	26,9	28,1
4	6 - 12 Monate .....	%	13,8	14,3	18,0	10,9
5	12 - 24 Monate .....	%	5,3	5,7	9,2	2,4
6	mehr als 24 Monate .....	%	1,5	1,0	1,9	0,2
7	Durchschnittliche Verfahrensdauer .....	Monate	4,5	4,4	5,5	3,3
	Verfahrensdauer vom Tag des Eingangs in der 1. Instanz bis zur Erledigung in der Rechtsmittelinstanz					
8	bis 1 Jahr .....	%	43,9	44,5	40,5	48,2
9	1 - 2 Jahre .....	%	33,6	33,8	33,8	33,8
10	2 - 3 Jahre .....	%	12,1	11,6	13,7	9,7
11	3 - 4 Jahre .....	%	4,8	5,6	6,4	4,9
12	4 - 5 Jahre .....	%	2,5	1,8	2,8	0,9
13	mehr als 5 Jahre .....	%	3,2	2,7	3,0	2,5
14	Durchschnittliche Verfahrensdauer .....	Monate	18,4	17,8	19,3	16,5
<b>15</b>	<b>Erledigte Verfahren über den Versorgungsausgleich zusammen .....</b>	<b>Anzahl</b>	<b>4 707</b>	<b>508</b>	<b>199</b>	<b>309</b>
16	bis 3 Monate .....	%	60,1	63,2	61,3	64,4
17	3 - 6 Monate .....	%	21,5	21,5	21,6	21,4
18	6 - 12 Monate .....	%	11,5	11,2	11,6	11,0
19	12 - 24 Monate .....	%	4,7	3,9	5,5	2,9
20	mehr als 24 Monate .....	%	2,3	0,2	-	0,3
21	Durchschnittliche Verfahrensdauer .....	Monate	4,5	3,5	3,9	3,3
	Verfahrensdauer vom Tag des Eingangs in der 1. Instanz bis zur Erledigung in der Rechtsmittelinstanz					
22	bis 1 Jahr .....	%	28,0	30,1	30,7	29,8
23	1 - 2 Jahre .....	%	42,7	40,9	37,7	43,0
24	2 - 3 Jahre .....	%	13,3	14,8	16,1	13,9
25	3 - 4 Jahre .....	%	6,4	6,5	7,0	6,1
26	4 - 5 Jahre .....	%	3,1	2,2	4,5	0,6
27	mehr als 5 Jahre .....	%	6,5	5,5	4,0	6,5
28	Durchschnittliche Verfahrensdauer .....	Monate	24,0	22,5	22,5	22,4

#### 4 Vor dem Oberlandesgericht 2018 erledigte Beschwerden gegen Endentscheidungen in Familiensachen

##### 4.3 Verfahrensdauer

Bayern				Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Lfd. Nr.
zusammen	OLG-Bezirk									
	München	Nürnberg	Bamberg							
2 807	1 530	754	523	1 082	783	240	619	1 810	356	1
61,3	59,1	64,6	63,3	45,3	42,5	60,4	40,5	42,7	48,3	2
28,3	30,4	26,8	24,1	24,2	19,9	25,0	23,1	27,6	20,2	3
8,6	8,7	7,3	10,1	20,0	19,3	10,4	17,9	16,9	16,6	4
1,7	1,8	1,2	2,1	7,9	13,3	3,8	11,0	9,1	9,3	5
0,1	-	0,1	0,4	2,6	5,0	0,4	7,4	3,6	5,6	6
3,1	3,2	2,9	3,1	5,9	7,3	3,5	8,2	6,3	6,2	7
51,9	49,3	56,6	52,6	41,9	35,0	46,3	39,3	39,3	36,5	8
33,0	33,7	31,8	32,3	32,1	35,0	34,2	30,2	30,7	36,2	9
8,2	8,8	7,2	8,0	14,0	13,9	10,8	15,8	14,6	13,8	10
3,2	4,1	2,0	2,5	4,6	7,4	5,0	7,3	5,6	6,7	11
1,9	2,1	1,3	2,3	2,9	3,7	2,1	2,7	3,4	3,4	12
1,8	2,0	1,1	2,3	4,5	5,0	1,7	4,7	6,4	3,4	13
15,2	16,1	13,4	15,5	19,5	22,2	16,2	21,1	22,4	20,1	14
712	397	176	139	166	154	39	79	352	70	15
72,9	73,6	71,6	72,7	41,0	50,0	61,5	34,2	38,1	47,1	16
19,8	21,2	22,2	12,9	21,1	18,8	20,5	31,6	26,1	17,1	17
6,2	4,5	5,1	12,2	16,3	16,9	15,4	17,7	16,8	17,1	18
1,0	0,8	1,1	1,4	10,8	11,0	2,6	12,7	8,8	8,6	19
0,1	-	-	0,7	10,8	3,2	-	3,8	10,2	10,0	20
2,5	2,5	2,5	2,9	9,4	6,4	3,6	6,9	9,3	7,4	21
45,6	44,8	52,8	38,8	10,8	9,7	17,9	13,9	10,8	20,0	22
38,6	38,5	36,4	41,7	36,7	54,5	56,4	45,6	35,8	37,1	23
6,2	5,0	6,3	9,4	21,1	14,3	12,8	20,3	20,7	15,7	24
4,5	5,8	2,3	3,6	11,4	6,5	7,7	8,9	10,2	14,3	25
2,1	2,5	1,1	2,2	5,4	5,8	2,6	5,1	5,7	7,1	26
2,9	3,3	1,1	4,3	14,5	9,1	2,6	6,3	16,8	5,7	27
17,4	18,1	14,5	19,1	33,6	30,0	21,1	26,9	38,7	26,6	28

#### 4 Vor dem Oberlandesgericht 2018 erledigte Beschwerden gegen Endentscheidungen in Familiensachen

##### 4.3 Verfahrensdauer

Lfd. Nr.	Verfahrensdauer mehr als ... bis einschließlich ... Monate Durchschnitt	Einheit	Niedersachsen				Nordrhein-	
			zusammen	OLG-Bezirk			zusammen	OLG-
				Braun- schweig	Celle	Oldenburg		Düsseldorf
<b>1</b>	<b>Erledigte Verfahren insgesamt.....</b>	<b>Anzahl</b>	<b>2 574</b>	<b>424</b>	<b>1 497</b>	<b>653</b>	<b>5 189</b>	<b>1 415</b>
	Verfahrensdauer in der Rechtsmittelinstanz.....							
2	bis 3 Monate .....	%	57,4	48,1	56,8	64,8	47,5	49,3
3	3 - 6 Monate .....	%	25,5	25,5	26,9	22,4	30,5	32,5
4	6 - 12 Monate .....	%	12,7	16,5	12,5	10,6	15,9	13,7
5	12 - 24 Monate .....	%	3,6	7,5	3,2	2,0	5,0	3,3
6	mehr als 24 Monate .....	%	0,8	2,4	0,6	0,3	1,1	1,2
7	Durchschnittliche Verfahrensdauer .....	Monate	3,8	5,1	3,7	3,2	4,5	4,2
	Verfahrensdauer vom Tag des Eingangs in der 1. Instanz bis zur Erledigung in der Rechtsmittelinstanz							
8	bis 1 Jahr .....	%	50,3	45,8	49,8	54,2	39,5	39,6
9	1 - 2 Jahre .....	%	31,4	30,7	32,3	30,0	35,5	34,6
10	2 - 3 Jahre .....	%	9,8	13,4	9,5	8,1	14,0	13,9
11	3 - 4 Jahre .....	%	4,2	5,2	4,0	4,1	5,0	5,2
12	4 - 5 Jahre .....	%	1,9	1,7	2,2	1,2	2,5	2,4
13	mehr als 5 Jahre .....	%	2,4	3,3	2,2	2,3	3,4	4,3
14	Durchschnittliche Verfahrensdauer .....	Monate	16,5	17,6	16,3	16,1	19,5	20,1
<b>15</b>	<b>Erledigte Verfahren über den Versorgungsausgleich zusammen .....</b>	<b>Anzahl</b>	<b>505</b>	<b>84</b>	<b>306</b>	<b>115</b>	<b>1 157</b>	<b>305</b>
16	bis 3 Monate .....	%	61,0	50,0	59,8	72,2	58,4	59,3
17	3 - 6 Monate .....	%	19,0	25,0	17,0	20,0	24,4	25,6
18	6 - 12 Monate .....	%	12,5	13,1	15,4	4,3	12,0	10,8
19	12 - 24 Monate .....	%	5,3	8,3	5,6	2,6	4,1	3,0
20	mehr als 24 Monate .....	%	2,2	3,6	2,3	0,9	1,1	1,3
21	Durchschnittliche Verfahrensdauer .....	Monate	4,3	5,4	4,5	3,0	4,1	3,9
	Verfahrensdauer vom Tag des Eingangs in der 1. Instanz bis zur Erledigung in der Rechtsmittelinstanz							
22	bis 1 Jahr .....	%	31,3	29,8	26,8	44,3	27,1	27,2
23	1 - 2 Jahre .....	%	42,8	36,9	46,4	37,4	45,1	43,9
24	2 - 3 Jahre .....	%	10,9	15,5	10,8	7,8	14,5	13,8
25	3 - 4 Jahre .....	%	6,3	6,0	7,2	4,3	5,5	6,9
26	4 - 5 Jahre .....	%	2,8	2,4	3,3	1,7	2,5	3,0
27	mehr als 5 Jahre .....	%	5,9	9,5	5,6	4,3	5,2	5,2
28	Durchschnittliche Verfahrensdauer .....	Monate	22,5	24,0	23,5	18,5	23,0	23,6

#### 4 Vor dem Oberlandesgericht 2018 erledigte Beschwerden gegen Endentscheidungen in Familiensachen

##### 4.3 Verfahrensdauer

Westfalen		Rheinland-Pfalz			Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Bezirk		zusammen	OLG-Bezirk							
Hamm	Köln		Koblenz	Zweibrücken						
2 525	1 249	1 078	715	363	198	1 086	544	930	535	1
45,1	50,4	59,9	62,4	55,1	61,1	63,8	55,9	59,0	43,9	2
30,0	29,1	29,1	27,8	31,7	23,7	24,8	28,9	22,4	29,0	3
17,1	16,0	7,1	7,0	7,4	11,6	9,5	12,9	11,5	16,4	4
6,6	3,7	3,2	2,2	5,2	3,5	1,9	1,5	5,5	9,5	5
1,1	0,9	0,6	0,6	0,6	-	-	0,9	1,6	1,1	6
4,9	4,2	3,4	3,1	3,8	3,4	3,1	3,7	4,3	5,3	7
39,7	39,0	47,2	46,3	49,0	40,9	49,9	40,6	44,6	35,5	8
35,7	36,3	32,8	32,7	33,1	35,4	35,1	36,8	35,1	31,0	9
14,3	13,5	10,3	11,3	8,3	10,6	9,0	11,2	12,4	17,8	10
5,0	4,7	4,2	4,3	3,9	5,6	3,0	3,9	3,8	7,3	11
2,7	2,3	2,9	2,8	3,0	2,5	1,7	4,2	1,5	4,1	12
2,6	4,1	2,6	2,5	2,8	5,1	1,2	3,3	2,7	4,3	13
19,0	19,8	17,0	17,3	16,6	19,7	15,2	18,9	17,6	21,9	14
535	317	284	187	97	53	182	98	238	110	15
56,1	61,5	66,9	65,8	69,1	77,4	67,0	58,2	69,7	60,9	16
23,7	24,3	22,2	21,9	22,7	13,2	18,1	21,4	14,3	22,7	17
12,3	12,6	6,3	7,0	5,2	7,5	12,6	17,3	8,0	10,0	18
6,5	0,9	3,2	3,7	2,1	1,9	2,2	2,0	5,5	5,5	19
1,3	0,6	1,4	1,6	1,0	-	-	1,0	2,5	0,9	20
4,5	3,5	3,4	3,6	3,0	2,6	3,3	3,9	4,0	4,3	21
29,5	23,0	31,7	29,4	36,1	17,0	28,6	21,4	31,1	15,5	22
44,1	47,9	41,9	41,7	42,3	50,9	48,9	45,9	42,9	48,2	23
13,6	16,7	12,3	14,4	8,2	9,4	12,6	11,2	13,9	14,5	24
5,6	4,1	6,0	5,9	6,2	5,7	3,8	4,1	5,5	10,0	25
2,6	1,9	3,2	2,7	4,1	7,5	1,6	7,1	1,7	3,6	26
4,5	6,3	4,9	5,9	3,1	9,4	4,4	10,2	5,0	8,2	27
22,2	23,8	21,9	23,1	19,6	27,9	21,6	27,5	22,0	27,3	28

#### 4 Vor dem Oberlandesgericht 2018 erledigte Beschwerden gegen Endentscheidungen in Familiensachen

##### 4.4 Gebührenstreitwert

Lfd. Nr.	Gebührenstreitwert von ... bis einschließlich ... EUR Durchschnitt	Einheit	Deutschland	Baden-Württemberg		
				zusammen	Oberlandesgericht	
					Karlsruhe	Stuttgart
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b> .....	<b>Anzahl</b>	<b>22 181</b>	<b>2 350</b>	<b>1 117</b>	<b>1 233</b>
2	bis einschließl. 500 EUR .....	%	3,0	2,5	2,2	2,8
3	von 501 bis einschließlich 1 000 EUR .....	%	13,1	12,3	9,0	15,3
4	von 1 001 bis einschließlich 1 500 EUR .....	%	14,5	13,4	13,2	13,6
5	von 1 501 bis einschließlich 2 000 EUR .....	%	5,6	5,5	5,9	5,2
6	von 2 001 bis einschließlich 3 000 EUR .....	%	30,8	30,1	31,8	28,5
7	von 3 001 bis einschließlich 4 000 EUR .....	%	4,3	3,9	4,4	3,4
8	von 4 001 bis einschließlich 5 000 EUR .....	%	4,9	4,9	4,4	5,4
9	von 5 001 bis einschließlich 7 000 EUR .....	%	5,7	5,5	6,5	4,6
10	von 7 001 bis einschließlich 10 000 EUR .....	%	4,8	5,0	5,6	4,4
11	von 10 001 bis einschließlich 13 000 EUR .....	%	2,7	3,1	2,9	3,3
12	von 13 001 bis einschließlich 16 000 EUR .....	%	2,0	2,5	2,7	2,3
13	von 16 001 bis einschließlich 22 000 EUR .....	%	2,3	3,4	2,8	4,0
14	von 22 001 bis einschließlich 30 000 EUR .....	%	1,7	1,9	2,1	1,7
15	von 30 001 bis einschließlich 50 000 EUR .....	%	1,7	2,6	2,3	2,8
16	von 50 001 bis einschließlich 110 000 EUR .....	%	1,5	1,8	3,0	0,7
17	von 110 001 bis einschließlich 500 000 EUR .....	%	1,1	1,6	1,3	1,9
18	von 500 001 bis einschließlich 1 000 000 EUR .....	%	0,1	-	-	-
19	von 1 000 001 bis einsch. 5 000 000 EUR .....	%	0,0	0,0	-	0,1
20	von mehr als 5 000 000 EUR .....	%	0,0	-	-	-
21	Durchschnittlicher Gebührenstreitwert (errechnet aus Verfahren mit Werten bis 250 000 EUR) .....	EUR	7 143	8 790	9 130	8 482

#### 4 Vor dem Oberlandesgericht 2018 erledigte Beschwerden gegen Endentscheidungen in Familiensachen

##### 4.4 Gebührenstreitwert

zusammen	Bayern			Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Lfd. Nr.
	Oberlandesgericht									
	München	Nürnberg	Bamberg							
2 807	1 530	754	523	1 082	783	240	619	1 810	356	1
2,6	2,4	1,5	4,8	5,3	5,1	7,5	2,4	3,5	2,8	2
11,2	10,4	11,0	13,8	12,5	10,7	10,8	17,4	10,2	14,3	3
16,1	15,8	17,8	14,5	15,9	14,3	22,5	15,0	15,4	13,2	4
5,6	5,6	4,0	7,8	4,0	5,2	4,6	4,7	6,7	5,3	5
27,8	28,1	27,7	26,8	39,4	33,6	32,1	36,0	30,3	41,9	6
4,1	3,8	5,3	3,3	4,1	6,0	3,8	2,9	4,1	2,2	7
4,8	5,0	4,5	4,8	3,4	5,1	3,3	4,8	5,1	3,1	8
6,2	5,6	7,6	6,1	3,1	4,1	6,3	3,6	4,9	3,4	9
5,3	5,6	5,6	4,0	2,0	4,3	2,9	3,2	4,8	4,8	10
2,8	3,4	2,3	1,9	1,7	3,1	2,1	2,1	2,7	2,8	11
2,1	2,0	2,8	1,5	1,7	1,8	0,4	1,1	2,0	1,1	12
2,5	2,5	2,5	2,3	1,7	2,0	1,3	0,5	2,6	0,8	13
2,1	2,0	2,0	2,3	1,2	1,5	1,3	1,8	2,3	1,7	14
2,1	2,7	1,7	1,1	2,0	1,3	0,4	1,9	1,7	1,1	15
2,2	2,4	1,7	2,3	0,9	0,8	0,8	1,8	2,2	1,4	16
2,2	2,4	1,6	2,7	0,8	0,9	-	0,6	1,2	-	17
0,3	0,3	0,4	-	0,4	0,1	-	-	0,3	-	18
0,1	0,2	0,1	-	-	-	-	-	0,1	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	20
9 126	9 524	8 006	9 580	5 734	6 292	4 198	6 726	7 891	5 324	21

#### 4 Vor dem Oberlandesgericht 2018 erledigte Beschwerden gegen Endentscheidungen in Familiensachen

##### 4.4 Gebührenstreitwert

Lfd. Nr.	Streitwert mehr als ... bis unter ... EUR Durchschnitt	Einheit	Niedersachsen				Nordrhein-	
			zusammen	Oberlandesgericht			zusammen	Ober
				Braun- schweig	Celle	Oldenburg		Düsseldorf
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt .....</b>	<b>Anzahl</b>	<b>2 574</b>	<b>424</b>	<b>1 497</b>	<b>653</b>	<b>5 189</b>	<b>1 415</b>
2	bis einschließl. 500 EUR .....	%	3,6	5,9	2,8	4,0	1,8	1,6
3	von 501 bis einschließlich 1 000 EUR .....	%	14,5	9,2	16,2	13,9	14,0	16,5
4	von 1 001 bis einschließlich 1 500 EUR .....	%	11,8	13,7	11,8	10,6	15,2	15,1
5	von 1 501 bis einschließlich 2 000 EUR .....	%	5,2	6,6	4,1	6,7	6,2	4,7
6	von 2 001 bis einschließlich 3 000 EUR .....	%	29,7	33,0	27,1	33,5	28,7	29,3
7	von 3 001 bis einschließlich 4 000 EUR .....	%	4,6	4,0	4,8	4,6	4,9	4,7
8	von 4 001 bis einschließlich 5 000 EUR .....	%	5,5	4,5	6,3	4,1	5,1	4,8
9	von 5 001 bis einschließlich 7 000 EUR .....	%	6,8	6,1	7,6	5,2	5,8	5,0
10	von 7 001 bis einschließlich 10 000 EUR .....	%	5,9	6,1	6,1	5,2	5,0	5,0
11	von 10 001 bis einschließlich 13 000 EUR .....	%	3,0	1,9	2,9	3,7	2,8	2,4
12	von 13 001 bis einschließlich 16 000 EUR .....	%	2,4	2,1	2,3	2,8	2,1	1,7
13	von 16 001 bis einschließlich 22 000 EUR .....	%	2,0	2,4	2,3	1,2	2,3	2,9
14	von 22 001 bis einschließlich 30 000 EUR .....	%	1,4	0,7	1,8	0,9	1,9	1,8
15	von 30 001 bis einschließlich 50 000 EUR .....	%	1,3	1,2	1,5	1,1	1,6	1,6
16	von 50 001 bis einschließlich 110 000 EUR .....	%	1,2	1,7	1,0	1,4	1,4	1,6
17	von 110 001 bis einschließlich 500 000 EUR .....	%	1,2	0,9	1,3	1,1	0,8	1,1
18	von 500 001 bis einschließlich 1 000 000 EUR .....	%	0,0	-	0,1	-	0,2	0,2
19	von 1 000 001 bis einschl. 5 000 000 EUR .....	%	0,0	-	0,1	-	0,1	-
20	von mehr als 5 000 000 EUR .....	%	-	-	-	-	0,1	-
21	Durchschnittlicher Gebührenstreitwert (errechnet aus Verfahren mit Werten bis 250 000 EUR).....	EUR	6 856	7 008	7 252	5 846	6 544	6 925

#### 4 Vor dem Oberlandesgericht 2018 erledigte Beschwerden gegen Endentscheidungen in Familiensachen

##### 4.4 Gebührenstreitwert

Westfalen		Rheinland-Pfalz			Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
landesgericht		zusammen	Oberlandesgericht							
Hamm	Köln		Koblenz	Zweibrücken						
2 525	1 249	1 078	715	363	198	1 086	544	930	535	1
2,3	1,1	3,0	2,0	5,0	2,5	2,7	2,2	5,1	1,9	2
14,1	10,9	12,7	13,4	11,3	15,2	16,3	11,6	14,4	15,7	3
15,6	14,7	15,7	15,4	16,3	16,7	12,2	14,2	13,2	14,2	4
5,3	9,5	6,1	6,3	5,8	6,6	4,3	4,0	5,1	6,2	5
29,8	25,7	29,8	29,2	30,9	25,8	37,2	32,7	31,4	31,2	6
5,3	4,6	3,2	2,9	3,6	5,6	3,3	5,9	4,0	4,5	7
5,4	4,8	4,7	4,5	5,2	4,0	5,0	5,5	4,9	5,2	8
6,0	6,4	5,0	4,8	5,5	6,6	8,1	6,8	6,2	6,5	9
4,8	5,3	5,3	6,2	3,6	5,1	3,5	5,9	3,9	5,4	10
2,7	3,6	3,1	3,4	2,5	3,0	1,5	3,1	3,5	1,3	11
2,1	2,7	2,2	2,4	1,9	1,0	0,9	2,9	1,3	1,1	12
1,7	3,0	2,8	3,1	2,2	2,5	1,3	2,2	1,9	2,6	13
1,6	2,5	1,2	1,4	0,8	2,5	0,8	0,6	1,6	1,5	14
1,2	2,5	1,2	1,5	0,6	1,0	1,2	0,9	1,0	1,7	15
1,3	1,4	2,3	2,0	3,0	1,5	1,0	1,3	1,2	0,6	16
0,6	0,7	1,8	1,7	1,9	0,5	0,6	-	1,2	0,4	17
0,1	0,2	-	-	-	-	-	0,2	-	-	18
0,1	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1	-	19
0,0	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	20
6 030	7 155	8 188	8 054	8 453	6 582	5 423	5 348	6 589	5 659	21

#### 4 Vor dem Oberlandesgericht 2018 erledigte Beschwerden gegen Endentscheidungen in Familiensachen

##### 4.5 Verfahrenskostenhilfe

Lfd. Nr.	Verfahrenskostenhilfe	Deutschland	Baden-Württemberg			
			zusammen	OLG-Bezirk		
				Karlsruhe	Stuttgart	
<b>1</b>	<b>Erledigte Familiensachen insgesamt .....</b>	<b>Anzahl</b>	<b>22 181</b>	<b>2 350</b>	<b>1 117</b>	<b>1 233</b>
2	... darin wurde Verfahrenskostenhilfe bewilligt ... 1)	%	16,3	14,4	18,5	10,6
3	... dem Beschwerdeführer .....	%	18,1	15,8	16,7	15,1
4	... dem Beschwerdegegner .....	%	3,0	2,3	2,9	1,8
5	... sonstigen Beteiligten .....	%				
6	... darin wurde Verfahrenskostenhilfe abgelehnt ... 1)	%	12,0	11,0	9,8	12,0
7	... dem Beschwerdeführer .....	%	2,0	1,4	1,4	1,4
8	... dem Beschwerdegegner .....	%	1,3	1,1	0,3	1,9
9	... sonstigen Beteiligten .....	%				
Verfahrenskostenhilfeentscheidungen hinsichtlich Beschwerdeführer und -gegner 2)						
8	Bewilligungen .....	Anzahl	7 616	710	393	317
9	... nur für den Beschwerdeführer .....	Anzahl	1 844	180	117	63
10	dar. mit Ratenzahlung .....	Anzahl	162	28	21	7
11	... nur für den Beschwerdegegner .....	Anzahl	2 246	214	96	118
12	dar. mit Ratenzahlung .....	Anzahl	236	22	14	8
13	... für beide Parteien .....	Anzahl	1 763	158	90	68
14	dar. mit Ratenzahlung .....	Anzahl	296	40	26	14
15	Ablehnungen .....	Anzahl	3 094	291	126	165
16	... nur für den Beschwerdeführer .....	Anzahl	2 536	245	105	140
17	... nur für den Beschwerdegegner .....	Anzahl	312	20	11	9
18	... für beide Parteien .....	Anzahl	123	13	5	8
Verfahrenskostenhilfe hinsichtlich sonstiger Beteiligten ...						
19	... wurde bewilligt .....	Anzahl	675	54	32	22
20	dar. mit Ratenzahlung .....	Anzahl	51	3	3	-
21	... wurde abgelehnt .....	Anzahl	280	27	3	24
Grenzüberschreitende Verfahrenskostenhilfe ... 3)						
22	... wurde ersucht oder beantragt .....	Anzahl	38	16	6	10
23	... wurde bewilligt ... 1)					
24	... dem Beschwerdeführer .....	Anzahl	9	4	3	1
25	... dem Beschwerdegegner .....	Anzahl	9	3	-	3
26	... sonstigen Beteiligten .....	Anzahl	1	-	-	-
27	... wurde abgelehnt ... 1)	Anzahl	2	1	1	-
28	... dem Beschwerdeführer .....	Anzahl	1	-	-	-
29	... dem Beschwerdegegner .....	Anzahl	-	-	-	-
30	... sonstigen Beteiligten .....	Anzahl	-	-	-	-
Gerichtliche Kostenentscheidung						
Von den erledigten Verfahren haben geendet ...						
29	... ohne Kostenentscheidung.....	Anzahl	2 424	264	137	127
30	... mit Kostenentscheidung.....	Anzahl	19 757	2086	980	1106
Nach der Kostenentscheidung hat/haben die Gerichtskosten getragen ...						
31	... ganz der Antragssteller.....	Anzahl	9 253	987	410	577
32	... überwiegend der Antragssteller.....	Anzahl	630	46	25	21
33	... der Antragssteller und der Antragsgegner je zur Hälfte.....	Anzahl	3 523	510	290	220
34	... überwiegend der Antragsgegner.....	Anzahl	273	25	16	9
35	... ganz der Antragsgegner.....	Anzahl	452	39	15	24
36	... eine sonstige Kostenentscheidung ist ergangen.....	Anzahl	5 626	479	224	255
37	Familiensachen i.e.S. ....	Anzahl	19 616	2 048	975	1 073
38	... darin wurde Verfahrenskostenhilfe bewilligt ... 1)					
39	... dem Beschwerdeführer .....	%	16,7	14,6	18,6	11,1
40	... dem Beschwerdegegner .....	%	18,6	16,0	16,9	15,1
41	... sonstigen Beteiligten .....	%	2,9	2,3	2,7	2,1
Gerichtliche Kostenentscheidung						
Von den erledigten Verfahren haben geendet ...						
41	... ohne Kostenentscheidung.....	Anzahl	2 169	248	130	118
42	... mit Kostenentscheidung.....	Anzahl	17 447	1800	845	955

1) Auch gleichzeitig.

2) Entscheidungen, dass beiden Parteien Verfahrenskostenhilfe bewilligt wurde, werden zweifach gezählt; gleiches gilt, wenn beiden Parteien Verfahrenskostenhilfe abgelehnt wurde.

3) Bewilligungen bzw. Ablehnungen von grenzüberschreitender Verfahrenskostenhilfe sind in den unter den lfd. Nrn. 8-21 nachgewiesenen Entscheidungen bereits enthalten.

#### 4 Vor dem Oberlandesgericht 2018 erledigte Beschwerden gegen Endentscheidungen in Familiensachen

##### 4.5 Verfahrenskostenhilfe

zusammen	Bayern			Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Lfd. Nr.
	OLG-Bezirk									
	München	Nürnberg	Bamberg							
2 807	1 530	754	523	1 082	783	240	619	1 810	356	1
14,2	14,1	13,4	15,7	3,0	15,5	27,1	19,4	18,7	18,5	2
17,2	17,1	16,4	18,7	5,7	17,6	25,8	16,5	18,5	28,9	3
3,2	2,5	3,2	5,2	13,8	3,6	0,8	1,0	0,8	0,6	4
11,5	11,8	11,3	11,1	1,4	10,6	12,1	7,4	8,4	21,9	5
2,0	2,2	1,3	2,7	0,6	2,9	5,0	1,3	2,0	1,1	6
0,9	0,8	1,1	0,6	4,2	1,0	0,4	-	0,3	-	7
882	477	225	180	94	259	127	222	672	169	8
227	123	55	49	19	65	28	54	171	27	9
21	10	4	7	2	18	-	-	14	-	10
313	170	78	65	49	82	25	36	167	64	11
40	23	9	8	4	17	5	1	13	-	12
171	92	46	33	13	56	37	66	167	39	13
31	13	11	7	2	12	12	3	21	3	14
381	214	95	72	22	106	41	54	189	82	15
311	172	84	55	14	78	26	44	141	76	16
44	24	9	11	6	18	9	6	26	2	17
13	9	1	3	1	5	3	2	11	2	18
89	38	24	27	149	28	2	6	15	2	19
5	1	-	4	17	5	-	-	3	-	20
24	13	8	3	45	8	1	-	5	-	21
9	2	2	5	-	1	-	-	1	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
1	-	-	1	-	1	-	-	-	-	24
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25
1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	26
1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
437	273	141	23	102	100	12	39	285	26	29
2370	1257	613	500	980	683	228	580	1525	330	30
1192	647	298	247	563	347	100	270	695	179	31
56	29	10	17	23	27	6	11	66	13	32
330	179	67	84	215	156	35	114	367	61	33
18	9	3	6	10	23	1	2	17	3	34
48	29	14	5	19	24	4	7	36	7	35
726	364	221	141	150	106	82	176	344	67	36
2 441	1 326	649	466	1 001	689	186	606	1 535	326	37
14,5	14,4	14,2	15,2	3,2	15,7	26,9	19,6	19,7	19,0	38
17,5	17,6	16,5	18,7	6,2	18,0	24,7	16,8	19,3	27,6	39
3,1	2,3	2,9	5,6	13,7	3,5	0,5	1,0	0,7	0,6	40
406	251	133	22	95	88	9	38	230	25	41
2035	1075	516	444	906	601	177	568	1305	301	42

#### 4 Vor dem Oberlandesgericht 2018 erledigte Beschwerden gegen Endentscheidungen in Familiensachen

##### 4.5 Verfahrenskostenhilfe

Lfd. Nr.	Verfahrenskostenhilfe	Niedersachsen				Nordrhein-	
		zusammen	OLG-Bezirk			zusammen	OLG-Düsseldorf
			Braunschweig	Celle	Oldenburg		
1	<b>Erledigte Familiensachen insgesamt</b> ..... Anzahl	<b>2 574</b>	<b>424</b>	<b>1 497</b>	<b>653</b>	<b>5 189</b>	<b>1 415</b>
2	darin wurde Verfahrenskostenhilfe bewilligt ... 1)						
3	... dem Beschwerdeführer ..... %	16,1	12,3	17,5	15,3	16,3	12,2
4	... dem Beschwerdegegner ..... %	19,5	22,9	20,7	14,7	17,1	15,4
5	... sonstigen Beteiligten ..... %	1,0	0,5	1,2	0,8	3,7	2,0
6	darin wurde Verfahrenskostenhilfe abgelehnt ... 1)						
7	... dem Beschwerdeführer ..... %	13,9	16,7	14,6	10,6	13,7	12,9
8	... dem Beschwerdegegner ..... %	2,9	2,1	3,5	1,8	1,7	2,4
9	... sonstigen Beteiligten ..... %	0,4	1,2	0,1	0,5	2,4	1,6
	<b>Verfahrenskostenhilfeentscheidungen hinsichtlich Beschwerdeführer und -gegner 2)</b>						
10	8 Bewilligungen ..... Anzahl	917	149	572	196	1 733	390
11	9 ... nur für den Beschwerdeführer ..... Anzahl	189	17	124	48	459	97
12	10 dar. mit Ratenzahlung ..... Anzahl	13	2	9	2	19	3
13	11 ... nur für den Beschwerdegegner ..... Anzahl	278	62	172	44	496	143
14	12 dar. mit Ratenzahlung ..... Anzahl	27	6	19	2	53	19
15	13 ... für beide Parteien ..... Anzahl	225	35	138	52	389	75
16	14 dar. mit Ratenzahlung ..... Anzahl	33	7	18	8	49	4
17	15 Ablehnungen ..... Anzahl	433	80	272	81	799	216
18	16 ... nur für den Beschwerdeführer ..... Anzahl	337	67	204	66	684	174
19	17 ... nur für den Beschwerdegegner ..... Anzahl	52	5	38	9	61	26
20	18 ... für beide Parteien ..... Anzahl	22	4	15	3	27	8
21	<b>Verfahrenskostenhilfe hinsichtlich sonstiger Beteiligter ...</b>						
22	19 ... wurde bewilligt ..... Anzahl	25	2	18	5	194	28
23	20 dar. mit Ratenzahlung ..... Anzahl	1	-	-	1	7	-
24	21 ... wurde abgelehnt ..... Anzahl	10	5	2	3	122	22
25	<b>Grenzüberschreitende Verfahrenskostenhilfe ... 3)</b>						
26	22 ... wurde ersucht oder beantragt ..... Anzahl	-	-	-	-	-	-
27	23 ... wurde bewilligt ... 1)						
28	24 ... dem Beschwerdeführer ..... Anzahl	-	-	-	-	-	-
29	25 ... dem Beschwerdegegner ..... Anzahl	-	-	-	-	-	-
30	26 ... sonstigen Beteiligten ..... Anzahl	-	-	-	-	-	-
31	27 ... wurde abgelehnt ... 1)						
32	28 ... dem Beschwerdeführer ..... Anzahl	-	-	-	-	-	-
33	29 ... dem Beschwerdegegner ..... Anzahl	-	-	-	-	-	-
34	30 ... sonstigen Beteiligten ..... Anzahl	-	-	-	-	-	-
35	<b>Ergebnis der gerichtlichen Kostenentscheidung von den erledigten Verfahren haben geendet ...</b>						
36	29 ... ohne Kostenentscheidung ..... Anzahl	152	26	53	73	595	177
37	30 ... mit Kostenentscheidung ..... Anzahl	2 422	398	1 444	580	4 594	1 238
38	<b>nach der Kostenentscheidung hat/haben die Gerichtskosten getragen ...</b>						
39	31 ... ganz der Beschwerdeführer ..... Anzahl	1 114	220	600	294	2 080	603
40	32 ... überwiegend der Beschwerdeführer ..... Anzahl	72	13	31	28	185	35
41	33 ... der Antragssteller und der Beschwerdegegner je zur Hälfte ..... Anzahl	423	68	277	78	524	103
42	34 ... überwiegend der Beschwerdegegner ..... Anzahl	52	6	32	14	64	13
43	35 ... ganz der Beschwerdegegner ..... Anzahl	58	9	29	20	107	38
44	36 ... eine sonstige Kostenentscheidung ist ergangen ..... Anzahl	703	82	475	146	1 634	446
45	37 Familiensachen i.e.S. .... Anzahl	2 283	383	1 310	590	4 525	1 220
46	38 darin wurde Verfahrenskostenhilfe bewilligt ... 1)						
47	39 ... dem Beschwerdeführer ..... %	16,1	13,1	17,3	15,4	16,8	13,0
48	40 ... dem Beschwerdegegner ..... %	20,2	24,0	21,5	15,1	18,1	16,9
49	41 ... sonstigen Beteiligten ..... %	0,9	0,5	1,1	0,7	3,3	1,6
50	<b>Gerichtliche Kostenentscheidung Von den erledigten Verfahren haben geendet ...</b>						
51	41 ... ohne Kostenentscheidung ..... Anzahl	136	22	49	65	511	142
52	42 ... mit Kostenentscheidung ..... Anzahl	2 147	361	1 261	525	4 014	1 078

1) Auch gleichzeitig.

2) Entscheidungen, dass beiden Parteien Verfahrenskostenhilfe bewilligt wurde, werden zweifach gezählt; gleiches gilt, wenn beiden Parteien Verfahrenskostenhilfe abgelehnt wurde.

3) Bewilligungen bzw. Ablehnungen von grenzüberschreitender Verfahrenskostenhilfe sind in den unter den lfd. Nrn. 8-21 nachgewiesenen Entscheidungen bereits enthalten.

#### 4 Vor dem Oberlandesgericht 2018 erledigte Beschwerden gegen Endentscheidungen in Familiensachen

##### 4.5 Verfahrenskostenhilfe

Westfalen		Rheinland-Pfalz			Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Bezirk		zusammen	OLG-Bezirk							
Hamm	Köln			Koblenz	Zweibrücken					
2 525	1 249	1 078	715	363	198	1 086	544	930	535	1
21,9	9,8	14,5	15,1	13,2	10,1	21,7	22,4	23,2	21,9	2
19,3	14,3	17,2	17,3	16,8	22,7	19,9	24,1	26,2	26,7	3
5,5	2,1	1,9	2,9	-	1,0	4,1	0,4	2,5	3,4	4
15,5	11,0	14,5	16,4	10,7	22,7	8,7	22,4	12,9	12,5	5
1,7	0,9	2,1	2,1	2,2	2,0	1,2	6,8	1,0	1,1	6
3,5	0,9	0,6	0,8	-	-	1,1	0,9	1,0	1,1	7
1 041	302	341	232	109	65	452	253	460	260	8
295	67	93	70	23	7	123	65	93	44	9
11	5	12	9	3	1	14	7	6	7	10
230	123	122	86	36	32	103	74	121	70	11
25	9	20	12	8	2	11	2	7	12	12
258	56	63	38	25	13	113	57	123	73	13
39	6	18	12	6	2	24	9	18	19	14
435	148	179	132	47	49	107	159	129	73	15
376	134	150	111	39	42	94	113	116	65	16
27	8	17	9	8	1	13	28	5	4	17
16	3	6	6	-	3	-	9	4	2	18
140	26	21	21	-	2	45	2	23	18	19
7	-	2	2	-	-	4	-	2	2	20
89	11	6	6	-	-	12	5	9	6	21
-	-	3	3	-	-	6	-	1	1	22
-	-	2	2	-	-	2	-	-	1	23
-	-	1	1	-	-	3	-	-	-	24
-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	25
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
136	282	73	45	28	9	183	46	23	78	29
2 389	967	1 005	670	335	189	903	498	907	457	30
956	521	498	341	157	104	295	277	343	209	31
117	33	44	28	16	8	22	18	14	19	32
295	126	191	133	58	24	231	62	201	79	33
31	20	14	12	2	3	8	14	7	12	34
47	22	21	17	4	5	15	24	21	17	35
943	245	237	139	98	45	332	103	321	121	36
2 201	1 104	1 064	703	361	169	945	496	819	483	37
22,6	9,5	14,7	15,4	13,3	10,7	22,3	23,4	24,3	23,2	38
20,4	14,9	17,4	17,6	16,9	23,7	20,5	24,2	27,5	28,2	39
5,1	1,7	2,0	3,0	-	1,2	4,1	0,4	2,4	3,7	40
122	247	73	45	28	9	166	44	21	70	41
2 079	857	991	658	333	160	779	452	798	413	42

#### 4 Vor dem Oberlandesgericht 2018 erledigte Beschwerden gegen Endentscheidungen in Familiensachen

noch 4.5 Verfahrenskostenhilfe

Lfd. Nr.	Verfahrenskostenhilfe	Deutschland	Baden-Württemberg		
			zusammen	OLG-Bezirk	
				Karlsruhe	Stuttgart
	Nach der Kostenentscheidung hat/haben die Gerichtskosten getragen . . .				
43	. . . ganz der Antragssteller..... Anzahl	7 892	814	351	463
44	. . . überwiegend der Antragssteller..... Anzahl	600	44	24	20
45	. . . der Antragssteller und der Antragsgegner je zur Hälfte..... Anzahl	3 285	465	262	203
46	. . . überwiegend der Antragsgegner..... Anzahl	270	24	15	9
47	. . . ganz der Antragsgegner..... Anzahl	416	36	14	22
48	. . . eine sonstige Kostenentscheidung ist ergangen..... Anzahl	4 984	417	179	238
49	Beschwerden in einstweiligen Anordnungsverfahren..... Anzahl darin wurde Verfahrenskostenhilfe bewilligt . . . 1)	2 510	293	139	154
50	. . . dem Beschwerdeführer ..... %	13,3	13,0	18,7	7,8
51	. . . dem Beschwerdegegner ..... %	13,9	15,4	15,1	15,6
52	. . . sonstigen Beteiligten ..... %	3,9	2,0	4,3	-
	Gerichtliche Kostenentscheidung Von den erledigten Verfahren haben geendet . . .				
53	. . . ohne Kostenentscheidung..... Anzahl	251	16	7	9
54	. . . mit Kostenentscheidung..... Anzahl	2 259	277	132	145
	Nach der Kostenentscheidung hat/haben die Gerichtskosten getragen . . .				
55	. . . ganz der Antragssteller..... Anzahl	1 326	166	57	109
56	. . . überwiegend der Antragssteller..... Anzahl	30	2	1	1
57	. . . der Antragssteller und der Antragsgegner je zur Hälfte..... Anzahl	236	45	28	17
58	. . . überwiegend der Antragsgegner..... Anzahl	3	1	1	-
59	. . . ganz der Antragsgegner..... Anzahl	32	2	1	1
60	. . . eine sonstige Kostenentscheidung ist ergangen..... Anzahl	632	61	44	17
61	Abhilfeverfahren ..... Anzahl	36	6	-	6
	darin wurde Verfahrenskostenhilfe bewilligt . . . 1)				
62	. . . dem Beschwerdeführer ..... %	2,8	-	-	-
63	. . . dem Beschwerdegegner ..... %	5,6	-	-	-
64	. . . sonstigen Beteiligten ..... %	-	-	-	-
	Gerichtliche Kostenentscheidung Von den erledigten Verfahren haben geendet . . .				
65	. . . ohne Kostenentscheidung..... Anzahl	3	-	-	-
66	. . . mit Kostenentscheidung..... Anzahl	33	6	-	6
	Nach der Kostenentscheidung hat/haben die Gerichtskosten getragen . . .				
67	. . . ganz der Antragssteller..... Anzahl	25	5	-	5
68	. . . überwiegend der Antragssteller..... Anzahl	-	-	-	-
69	. . . der Antragssteller und der Antragsgegner je zur Hälfte..... Anzahl	2	-	-	-
70	. . . überwiegend der Antragsgegner..... Anzahl	-	-	-	-
71	. . . ganz der Antragsgegner..... Anzahl	3	1	-	1
72	. . . eine sonstige Kostenentscheidung ist ergangen..... Anzahl	3	-	-	-
73	Lebenspartnerschaftssachen ..... Anzahl	19	3	3	-
	darin wurde Verfahrenskostenhilfe bewilligt . . . 1)				
74	. . . dem Beschwerdeführer ..... %	10,5	-	-	-
75	. . . dem Beschwerdegegner ..... %	5,3	-	-	-
76	. . . sonstigen Beteiligten ..... %	-	-	-	-
	Gerichtliche Kostenentscheidung Von den erledigten Verfahren haben geendet . . .				
77	. . . ohne Kostenentscheidung..... Anzahl	1	-	-	-
78	. . . mit Kostenentscheidung..... Anzahl	18	3	3	-
	Nach der Kostenentscheidung hat/haben die Gerichtskosten getragen . . .				
79	. . . ganz der Antragssteller..... Anzahl	10	2	2	-
80	. . . überwiegend der Antragssteller..... Anzahl	-	-	-	-
81	. . . der Antragssteller und der Antragsgegner je zur Hälfte..... Anzahl	-	-	-	-
82	. . . überwiegend der Antragsgegner..... Anzahl	-	-	-	-
83	. . . ganz der Antragsgegner..... Anzahl	1	-	-	-
84	. . . eine sonstige Kostenentscheidung ist ergangen..... Anzahl	7	1	1	-

1) Auch gleichzeitig.

#### 4 Vor dem Oberlandesgericht 2018 erledigte Beschwerden gegen Endentscheidungen in Familiensachen

noch 4.5 Verfahrenskostenhilfe

zusammen	Bayern			Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Lfd. Nr.
	OLG-Bezirk									
	München	Nürnberg	Bamberg							
972	525	237	210	508	285	84	265	571	160	43
53	27	9	17	23	27	6	11	60	11	44
304	164	63	77	208	147	31	114	332	58	45
18	9	3	6	10	23	1	2	17	3	46
46	29	12	5	19	22	3	6	31	7	47
642	321	192	129	138	97	52	170	294	62	48
363	202	104	57	80	93	54	7	275	30	49
12,1	11,9	8,7	19,3	-	12,9	27,8	-	13,1	13,3	50
15,7	14,4	16,3	19,3	-	14,0	29,6	-	13,8	43,3	51
3,9	4,0	4,8	1,8	15,0	4,3	1,9	-	1,8	-	52
30	22	7	1	7	12	3	1	55	1	53
333	180	97	56	73	81	51	6	220	29	54
220	122	61	37	54	61	16	1	124	19	55
3	2	1	-	-	-	-	-	6	2	56
26	15	4	7	7	9	4	-	35	3	57
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	58
2	-	2	-	-	2	1	-	5	-	59
82	41	29	12	12	9	30	5	50	5	60
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	64
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	65
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	66
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	67
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	68
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	69
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	70
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	71
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	72
3	2	1	-	1	1	-	6	-	-	73
-	-	-	-	-	100,0	-	16,7	-	-	74
-	-	-	-	-	100,0	-	-	-	-	75
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	76
1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	77
2	2	-	-	1	1	-	6	-	-	78
-	-	-	-	1	1	-	4	-	-	79
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	80
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	81
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	82
-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	83
2	2	-	-	-	-	-	1	-	-	84

#### 4 Vor dem Oberlandesgericht 2018 erledigte Beschwerden gegen Endentscheidungen in Familiensachen

noch 4.5 Verfahrenskostenhilfe

Lfd. Nr.	Verfahrenskostenhilfe	Niedersachsen				Nordrhein-	
		zusammen	OLG-Bezirk			zusammen	OLG-Düsseldorf
			Braunschweig	Celle	Oldenburg		
	Nach der Kostenentscheidung hat/haben die Gerichtskosten getragen . . .						
43	. . . ganz der Antragssteller..... Anzahl	975	192	523	260	1 731	493
44	. . . überwiegend der Antragssteller..... Anzahl	72	13	31	28	168	35
45	. . . der Antragssteller und der Antragsgegner je zur Hälfte..... Anzahl	397	65	254	78	495	99
46	. . . überwiegend der Antragsgegner..... Anzahl	50	6	31	13	64	13
47	. . . ganz der Antragsgegner..... Anzahl	53	8	26	19	93	33
48	. . . eine sonstige Kostenentscheidung ist ergangen..... Anzahl	600	77	396	127	1 463	405
49	Beschwerden in einstweiligen Anordnungsverfahren..... Anzahl darin wurde Verfahrenskostenhilfe bewilligt . . . 1)	281	41	177	63	661	195
50	. . . dem Beschwerdeführer ..... %	16,4	4,9	19,8	14,3	12,9	6,7
51	. . . dem Beschwerdegegner ..... %	14,2	12,2	15,8	11,1	9,8	6,2
52	. . . sonstigen Beteiligten ..... %	1,4	-	1,7	1,6	6,7	4,6
	Gerichtliche Kostenentscheidung Von den erledigten Verfahren haben geendet . . .						
53	. . . ohne Kostenentscheidung..... Anzahl	14	4	2	8	84	35
54	. . . mit Kostenentscheidung..... Anzahl Nach der Kostenentscheidung hat/haben die Gerichtskosten getragen . . .	267	37	175	55	577	160
55	. . . ganz der Antragssteller..... Anzahl	134	28	72	34	349	110
56	. . . überwiegend der Antragssteller..... Anzahl	-	-	-	-	17	-
57	. . . der Antragssteller und der Antragsgegner je zur Hälfte..... Anzahl	25	3	22	-	29	4
58	. . . überwiegend der Antragsgegner..... Anzahl	2	-	1	1	-	-
59	. . . ganz der Antragsgegner..... Anzahl	5	1	3	1	13	5
60	. . . eine sonstige Kostenentscheidung ist ergangen..... Anzahl	101	5	77	19	169	41
61	Abhilfeverfahren ..... Anzahl darin wurde Verfahrenskostenhilfe bewilligt . . . 1)	10	-	10	-	1	-
62	. . . dem Beschwerdeführer ..... %	-	-	-	-	100,0	-
63	. . . dem Beschwerdegegner ..... %	10,0	-	10,0	-	-	-
64	. . . sonstigen Beteiligten ..... %	-	-	-	-	-	-
	Gerichtliche Kostenentscheidung Von den erledigten Verfahren haben geendet . . .						
65	. . . ohne Kostenentscheidung..... Anzahl	2	-	2	-	-	-
66	. . . mit Kostenentscheidung..... Anzahl Nach der Kostenentscheidung hat/haben die Gerichtskosten getragen . . .	8	-	8	-	1	-
67	. . . ganz der Antragssteller..... Anzahl	5	-	5	-	-	-
68	. . . überwiegend der Antragssteller..... Anzahl	-	-	-	-	-	-
69	. . . der Antragssteller und der Antragsgegner je zur Hälfte..... Anzahl	1	-	1	-	-	-
70	. . . überwiegend der Antragsgegner..... Anzahl	-	-	-	-	-	-
71	. . . ganz der Antragsgegner..... Anzahl	-	-	-	-	1	-
72	. . . eine sonstige Kostenentscheidung ist ergangen..... Anzahl	2	-	2	-	-	-
73	Lebenspartnerschaftssachen ..... Anzahl darin wurde Verfahrenskostenhilfe bewilligt . . . 1)	-	-	-	-	2	-
74	. . . dem Beschwerdeführer ..... %	-	-	-	-	-	-
75	. . . dem Beschwerdegegner ..... %	-	-	-	-	-	-
76	. . . sonstigen Beteiligten ..... %	-	-	-	-	-	-
	Gerichtliche Kostenentscheidung Von den erledigten Verfahren haben geendet . . .						
77	. . . ohne Kostenentscheidung..... Anzahl	-	-	-	-	-	-
78	. . . mit Kostenentscheidung..... Anzahl Nach der Kostenentscheidung hat/haben die Gerichtskosten getragen . . .	-	-	-	-	2	-
79	. . . ganz der Antragssteller..... Anzahl	-	-	-	-	-	-
80	. . . überwiegend der Antragssteller..... Anzahl	-	-	-	-	-	-
81	. . . der Antragssteller und der Antragsgegner je zur Hälfte..... Anzahl	-	-	-	-	-	-
82	. . . überwiegend der Antragsgegner..... Anzahl	-	-	-	-	-	-
83	. . . ganz der Antragsgegner..... Anzahl	-	-	-	-	-	-
84	. . . eine sonstige Kostenentscheidung ist ergangen..... Anzahl	-	-	-	-	2	-

1) Auch gleichzeitig.

#### 4 Vor dem Oberlandesgericht 2018 erledigte Beschwerden gegen Endentscheidungen in Familiensachen

noch 4.5 Verfahrenskostenhilfe

Westfalen		Rheinland-Pfalz			Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Bezirk		zusammen	OLG-Bezirk							
Hamm	Köln			Koblenz	Zweibrücken					
796	442	488	333	155	83	244	244	287	181	43
102	31	44	28	16	8	22	18	14	19	44
276	120	190	132	58	21	211	58	183	71	45
31	20	14	12	2	3	8	14	7	12	46
42	18	21	17	4	5	14	23	21	16	47
832	226	234	136	98	40	280	95	286	114	48
321	145	1	1	-	29	140	48	111	44	49
16,8	12,4	-	-	-	6,9	17,9	12,5	15,3	11,4	50
12,1	9,7	-	-	-	17,2	15,0	22,9	17,1	15,9	51
8,7	4,8	-	-	-	-	4,3	-	2,7	-	52
14	35	-	-	-	-	16	2	2	8	53
307	110	1	1	-	29	124	46	109	36	54
160	79	-	-	-	21	51	33	56	21	55
15	2	-	-	-	-	-	-	-	-	56
19	6	-	-	-	3	20	4	18	8	57
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	58
4	4	-	-	-	-	1	1	-	-	59
109	19	1	1	-	5	52	8	35	7	60
1	-	10	10	-	-	1	-	-	8	61
100,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	100,0	-	-	-	63
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	64
-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	65
1	-	10	10	-	-	-	-	-	8	66
-	-	8	8	-	-	-	-	-	7	67
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	68
-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	69
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	70
1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	71
-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	72
2	-	3	1	2	-	-	-	-	-	73
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	74
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	75
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	76
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	77
2	-	3	1	2	-	-	-	-	-	78
-	-	2	-	2	-	-	-	-	-	79
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	80
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	81
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	82
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	83
2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	84

#### 4 Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken

##### 4.6 Verfahren vor dem Güterichter

Lfd. Nr.	Erledigungsart Inhalt der Entscheidung Zahl der Sachgebiete Zuständigkeit	Deutschland	Baden-Württemberg		
			zusammen	OLG-Bezirk	
				Karlsruhe	Stuttgart
		<b>Anzahl</b>			
1	Erledigte Verfahren insgesamt .....	22 181	2 350	1 117	1 233
	In den erledigten Verfahren ( lfd.Nr. 1 ) haben die Beteiligten den Konflikt vor dem Güterichter				
2	vollständig beigelegt .....	138	-	-	-
3	teilweise beigelegt .....	4	-	-	-
4	nicht beigelegt .....	54	-	-	-
5	Eine Verweisung vor den Güterichter hat nicht stattgefunden .....	21 985	2 350	1 117	1 233
	Von den erledigten Verfahren, in denen k e i n e Konfliktbeilegung vor dem Güterichter ( lfd. Nr. 5 ) stattgefunden hat, waren anhängig				
		<b>Prozent</b>			
6	bis einschl. 3 Monate .....	52,6	51,5	44,0	58,4
7	mehr als 3 bis einschl. 6 Monate .....	27,2	27,5	26,9	28,1
8	mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .....	13,6	14,3	18,0	10,9
9	mehr als 12 bis einschl. 24 Monate .....	5,2	5,7	9,2	2,4
10	mehr als 24 Monate .....	1,4	1,0	1,9	0,2
		<b>Monate</b>			
11	Durchschnittl. Dauer je Verfahren insgesamt in Monaten .....	4,5	4,4	5,5	3,3
	Von den erledigten Verfahren, in denen e i n e Konfliktbeilegung vor dem Güterichter ( lfd. Nrn. 2 bis 4 ) stattgefunden hat waren anhängig				
		<b>Prozent</b>			
12	bis einschl. 3 Monate .....	14,8	-	-	-
13	mehr als 3 bis einschl. 6 Monate .....	24,0	-	-	-
14	mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .....	34,2	-	-	-
15	mehr als 12 bis einschl. 24 Monate .....	17,3	-	-	-
16	mehr als 24 Monate .....	9,7	-	-	-
		<b>Monate</b>			
17	Durchschnittl. Dauer je Verfahren insgesamt in Monaten .....	11,8	-	-	-

#### 4 Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken

##### 4.6 Verfahren vor dem Güterichter

zusammen	Bayern			Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Lfd. Nr.
	OLG-Bezirk									
	München	Nürnberg	Bamberg							
2 807	1 530	754	523	1 082	783	240	619	1 810	356	1
1	-	1	-	1	1	2	3	26	3	2
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	3
2	-	1	1	1	1	-	5	9	-	4
2 804	1 530	752	522	1 080	781	238	611	1 774	353	5
61,4	59,1	64,6	63,4	45,4	42,6	60,9	41,1	43,5	48,7	6
28,2	30,4	26,7	24,1	24,2	20,0	25,2	23,4	28,1	20,4	7
8,6	8,7	7,3	10,2	20,0	19,3	9,7	18,2	16,3	16,7	8
1,7	1,8	1,2	1,9	8,0	13,1	3,8	10,5	9,0	8,5	9
0,1	-	0,1	0,4	2,5	5,0	0,4	6,9	3,2	5,7	10
3,1	3,2	2,9	3,1	5,9	7,2	3,5	7,5	6,1	6,1	11
33,3	-	50,0	-	-	-	-	-	5,6	-	12
33,3	-	50,0	-	50,0	-	-	-	5,6	-	13
-	-	-	-	-	-	100,0	-	47,2	-	14
33,3	-	-	100,0	-	100,0	-	50,0	16,7	100,0	15
-	-	-	-	50,0	-	-	50,0	25,0	-	16
5,9	-	2,5	12,6	16,7	16,0	6,8	64,8	16,4	14,5	17

#### 4 Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken

##### 4.6 Verfahren vor dem Güterichter

Lfd. Nr.	Art der Erledigung	Niedersachsen			Nordrhein-		
		zusammen	OLG-Bezirk		zusammen	OLG-	
			Braun-schweig	Celle		Oldenburg	Düsseldorf
		<b>Anzahl</b>					
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b> .....	2 574	424	1 497	653	5 189	1 415
	In den erledigten Verfahren ( lfd.Nr. 1 ) haben die Beteiligten den Konflikt vor dem Güterichter						
2	vollständig beigelegt .....	57	19	32	6	27	1
3	teilweise beigelegt .....	2	–	2	–	–	–
4	nicht beigelegt .....	16	7	8	1	3	1
5	Eine Verweisung vor den Güterichter hat nicht stattgefunden .....	2 499	398	1 455	646	5 159	1 413
	Von den erledigten Verfahren, in denen k e i n e Konfliktbeilegung vor dem Güterichter ( lfd. Nr. 5 ) stattgefunden hat, waren anhängig						
		<b>Prozent</b>					
6	bis einschl. 3 Monate .....	58,8	51,0	57,9	65,5	47,5	49,3
7	mehr als 3 bis einschl. 6 Monate .....	25,2	25,6	26,5	22,0	30,5	32,5
8	mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .....	12,1	14,6	12,2	10,4	15,9	13,7
9	mehr als 12 bis einschl. 24 Monate .....	3,3	7,0	2,9	1,9	5,0	3,3
10	mehr als 24 Monate .....	0,7	1,8	0,5	0,3	1,1	1,2
		<b>Monate</b>					
11	Durchschnittl. Dauer je Verfahren insgesamt in Monaten .....	3,6	4,7	3,6	3,1	4,5	4,2
	Von den erledigten Verfahren, in denen e i n e Konfliktbeilegung vor dem Güterichter ( lfd. Nrn. 2 bis 4 ) stattgefunden hat waren anhängig						
		<b>Prozent</b>					
12	bis einschl. 3 Monate .....	12,0	3,8	19,0	–	43,3	50,0
13	mehr als 3 bis einschl. 6 Monate .....	36,0	23,1	40,5	57,1	26,7	50,0
14	mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .....	32,0	46,2	23,8	28,6	26,7	–
15	mehr als 12 bis einschl. 24 Monate .....	14,7	15,4	14,3	14,3	3,3	–
16	mehr als 24 Monate .....	5,3	11,5	2,4	–	–	–
		<b>Monate</b>					
17	Durchschnittl. Dauer je Verfahren insgesamt in Monaten .....	8,6	11,0	7,1	8,5	4,3	2,9

#### 4 Vor dem Amtsgericht 2018 erledigte Familiensachen nach Oberlandesgerichtsbezirken

##### 4.6 Verfahren vor dem Güterichter

Westfalen		Rheinland-Pfalz			Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Bezirk		zusammen	OLG-Bezirk							
Hamm	Köln		Koblenz	Zweibrücken						
2 525	1 249	1 078	715	363	198	1 086	544	930	535	1
21	5	-	-	-	-	-	-	17	-	2
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	3
2	-	-	-	-	-	-	-	17	-	4
2 502	1 244	1 078	715	363	198	1 086	544	895	535	5
45,2	50,2	59,9	62,4	55,1	61,1	63,8	55,9	60,9	43,9	6
30,1	29,1	29,1	27,8	31,7	23,7	24,8	28,9	22,3	29,0	7
17,0	16,1	7,1	7,0	7,4	11,6	9,5	12,9	10,2	16,4	8
6,6	3,7	3,2	2,2	5,2	3,5	1,9	1,5	5,0	9,5	9
1,2	0,9	0,6	0,6	0,6	-	-	0,9	1,6	1,1	10
4,8	4,2	3,4	3,1	3,8	3,4	3,1	3,7	4,1	5,3	11
34,8	80,0	-	-	-	-	-	-	11,4	-	12
26,1	20,0	-	-	-	-	-	-	22,9	-	13
34,8	-	-	-	-	-	-	-	45,7	-	14
4,3	-	-	-	-	-	-	-	17,1	-	15
-	-	-	-	-	-	-	-	2,9	-	16
4,9	2,0	-	-	-	-	-	-	8,4	-	17

## Katalog der Sachgebietschlüssel

Stand: 01.01.2018

### Amtsgerichte

10	Familien­sachen soweit nicht Sachgebiete 20 bis 50
20	abgetrennte Folgesache(n)
30	einstweilige Anordnungen
40	Abhilfeverfahren
50	Lebenspartnerschaftssachen soweit nicht Sachgebiete 20 bis 40

### Oberlandesgerichte

10	Familien­sachen soweit nicht Sachgebiete 30 bis 50
30	einstweilige Anordnungen
40	Abhilfeverfahren
50	Lebenspartnerschaftssachen soweit nicht Sachgebiete 40

### Erläuterungen:

- Zu 30: Zu erfassen sind ausschließlich die Beschwerden in einstweiligen Anordnungsverfahren über
- a) Elterliche Sorge
  - b) Herausgabe des Kindes
  - c) Verbleibensanordnung
  - d) Unterbringung nach § 1631b Absatz 1 und 2 BGB
  - e) Unterbringung nach öffentlichem Recht nach § 151 Nummer 7 FamFG
  - f) Gewaltschutz
  - g) Ehewohnung
- Zu 40: Erfasst werden die Verfahren nach § 44 FamFG oder § 321a ZPO in Verbindung mit §§ 112, 113 Absatz 1 Satz 2 FamFG.